

GEMEINDE STERZING

INTEGRIERTER PLAN TÄTIGKEITS- UND ORGANISATIONSPLAN (PIAO) 2024-2026

Genehmigt mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 40 vom 31.01.2024

VORWORT

Artikel 6 des Gesetzesdekrets Nr. 80 vom 9. Juni 2021, umgewandelt in das Gesetz Nr. 113 vom 6. August 2021, sieht vor, dass öffentliche Verwaltungen mit mehr als fünfzig Mitarbeitern, mit Ausnahme von Schulen aller Arten und Ausbildungsstufen und Bildungseinrichtungen, bis zum 31. Januar eines jeden Jahres den Integrierten Plan der Tätigkeiten und der Organisation (in der Folge PIAO genannt) verabschieden müssen. Durch das nachfolgende Gesetzesdekret Nr. 228 vom 30. Dezember 2021 "Dringende Bestimmungen zu Gesetzgebungsfristen" wurde die Frist für die Verabschiedung des PIAO auf den 30. April 2022 verschoben, als es erstmals zur Anwendung kam. Schließlich wurde in Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe a) des Gesetzesdekrets Nr. 36 vom 30.04.2022 die Frist für die Genehmigung des PIAO weiter auf den 30.06.2022 verschoben.

Mit dem Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 81 vom 24. Juni 2022 (G.U. 151 vom 30. Juni 2022) wurde das Datum der ersten Verabschiedung des PIAO um 120 Tage ab dem Datum der Genehmigung des Haushalts verschoben.

Ziel des Plans ist es, durch die Vereinfachung der Materie einen Großteil der von den Verwaltungen durchzuführenden Planungsmaßnahmen zu übernehmen..

Der Plan hat eine Laufzeit von drei Jahren und wird bei Verwaltungen mit weniger als 50 Mitarbeitern - wie der vorliegenden - nur dann jährlich aktualisiert, wenn Korruptionsfälle, bedeutende organisatorische Veränderungen oder Hypothesen über aufgetretene erhebliche Verwaltungsmängel oder Aktualisierungen oder Änderungen der Leistungsziele zum Schutz des öffentlichen Wertes vorliegen (Artikel 6 Absatz 2 des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 81/2022).

Die PIAO ersetzt einige andere Planungsmittel, nämlich:

- Personalbedarfsplan;
- Leistungsplan;
- Dreijahresplan zur Korruptionsbekämpfung;

- Agiler Arbeitsplan;
- Plan für die Zuweisung von Betriebsmittel;
- Plan mit positiven Maßnahmen und konkreten Aktionen

Das Prinzip, das der Definition des PIAO zugrunde liegt, entspricht dem Wunsch, die Vielzahl von Planungsinstrumenten zu überwinden, die in den verschiedenen Phasen der Gesetzgebungsentwicklung eingeführt wurden, und einen einzigen Plan zu erstellen Verwaltung. In diesem Sinne stellt der Integrierte Tätigkeits- und Organisationsplan eine Art "Einheitstext" der Planung dar.

Bei der Ausarbeitung wurden neben den Richtlinien für die Erstellung des Integrierten Tätigkeits- und Organisationsplans (PIAO), die vom Ministerium für öffentliche Verwaltung veröffentlicht wurden, und den ANAC-Richtlinien vom 2. Februar 2022 auch die früheren und noch nicht aufgehobenen Rechtsvorschriften über die Planung öffentlicher Einrichtungen berücksichtigt.

Insbesondere wurde der Bezugsrechtsrahmen eingehalten, d. h:

- in Bezug auf die Leistung (*Performance*) das Gesetzesdekret Nr. 150/2009 und n. Ä. und Ergänzungen, das Regionalgesetz Nr. 22/2010 und n. Ä. und Ergänzungen, sowie die von der Abteilung für öffentliche Verwaltung herausgegebenen Richtlinien;
 - im Hinblick auf Korruptionsrisiken und Transparenz, den Nationalen Korruptionsbekämpfungsplan (PNA) und die Allgemeinen Vorschriften, die von der ANAC gemäß dem Gesetz Nr. 190 von 2012, Gesetzesdekret Nr. 33 von 2013, erlassen wurden;
 - zum Thema "Organisation der agilen Arbeit", die vom Ministerium für den öffentlichen Dienst herausgegebenen Richtlinien und alle anderen spezifischen Bezugsvorschriften zu anderen Fragen im Zusammenhang mit dem Plan für positive Maßnahmen, dem dreijährigen Personalbedarfsplan und der Ausbildung.
- Dieses Dokument wurde vom Gemeindesekretär (RPCT) erstellt und vom Gemeindeausschuss in Übereinstimmung mit den oben genannten Vorschriften angenommen.

Vereinfachte Verfahren sind für Einrichtungen mit nicht mehr als fünfzig Beschäftigten vorgesehen.

Diese Verwaltung hat mehr als fünfzig Mitarbeiter.

Die Berechnung der Zahl der Mitarbeiter dieser Verwaltung erfolgte gemäß den Angaben im ANCI-Heft Nr. 36 vom Juli 2022 (Berechnungsmethoden zur Erstellung von Tabelle 12 des Berichtes der Abschlussrechnung).

Im Rundschreiben 6/EL/2022 hat die Region Trentino Alto Adige/Südtirol festgelegt:

“In Bezug auf den Inhalt des PIAO wird betont, dass im Art. 4 des RG Nr. 7/2021 (Regionales Begleitgesetz zum Stabilitätsgesetz 2022 der Region) Nachstehendes vorgesehen wird: „(1) Gemäß Art. 18-bis des Gesetzesdekrets vom 9. Juni 2021, Nr. 80 (Dringende Maßnahmen zur Stärkung der Verwaltungstätigkeit der öffentlichen Verwaltungen zwecks Umsetzung des nationalen Plans für Aufbau und Resilienz (PNRR) und für die Effizienz der Justiz), das mit Änderungen mit dem Gesetz vom 6. August 2021, Nr. 113 in Gesetz umgewandelt worden ist, wenden die Region und die öffentlichen Körperschaften, für deren Ordnung die Region zuständig ist, die Bestimmungen laut Art. 6 desselben Gesetzesdekrets schrittweise an. Für das Jahr 2022 müssen – vorbehaltlich einer Fristaufschiebung – die laut Buchst. a) und d) des Art. 6 Abs. 2 vorgesehenen Abschnitte des Integrierten Tätigkeits- und Organisationsplans entsprechend den zum 30. Oktober 2021 für die Körperschaften selbst vorgesehenen Planungsinstrumenten erstellt und die diesbezüglichen Monitoringverfahren festgelegt werden. Die Möglichkeit, den Plan um die weiteren im Art. 6 Abs. 2 vorgesehenen Inhalte zu ergänzen, bleibt davon unberührt.“.

- Im Lichte der oben genannten Regionalbestimmungen müssen demnach die Körperschaften, für deren Ordnung die Region zuständig ist, für das Jahr 2022 nachstehende Abschnitte des PIAO erstellen:
 - Datenübersicht;
 - Abschnitt Public Value, Performance und Korruptionsvorbeugung (Art. 3 des Ministerialdekrets zur Festlegung der Vorlage);
 - Abschnitt Monitoring (Art. 5 des Ministerialdekrets zur Festlegung der Vorlage), beschränkt auf die erstellten Teile.”.

Unabhängig von den oben genannten regionalen Bestimmungen beabsichtigt die Gemeinde Sterzing, ab der ersten Umsetzung (Dreijahreszeitraum 2022-2024) den integralen PIAO für die Bereiche, die Verwaltungen mit mehr als 50 Mitarbeitern betreffen, zu erstellen.

Gemeinde Sterzing			
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
1.DATENÜBERSICHT DER VERWALTUNG	<p>Bezeichnung: Gemeinde Sterzing Adresse: Neustadt 21 Internetseite http://www.vipiteno.eu/ Bürgermeister/in: Peter Volgger Beschäftigte zum 31/12/2023 - 64,18 (Vollzeitäquivalente) Einwohner zum 31/12/2023 - 7039 E-mail: info@sterzing.eu PEC:sterzing.vipiteno@legalmail.it Steuernummer:81005970215 MWSt. Nummer:IT00126510213</p>	JA	NEIN

Gemeinde Sterzing			
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
2. ABSCHNITT: ÖFFENTLICHER WERT, PERFORMANCE UND KORRUPTIONS- VORBEUGUNG			
2.1 Öffentlicher Wert	<p>Der Gemeinde obliegen sämtliche Verwaltungsfunktionen örtlichen Belanges in Bezug auf die kulturelle, soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Bevölkerung.</p> <p>Neben den Funktionen im eigenen Wirkungsbereich übt die Gemeinde überdies Funktionen aus, die ihr vom Staat, von der Region und von der Autonomen Provinz zugewiesen, übertragen, delegiert oder subdelegiert worden sind.</p>	JA	NEIN

	<p>Alle Aktivitäten der Gemeinde Sterzing erfolgen in voller Übereinstimmung mit dem "Schutz personenbezogener Daten", einer Angelegenheit von grundlegender Bedeutung für den Schutz der Rechte und Freiheiten des Einzelnen sowie für die Stärkung des Vertrauens in die Beziehungen zwischen der Verwaltung und den Bürgern.</p> <p>Auch die Gemeinde Sterzing präsentiert sich der Bevölkerung mit größtmöglicher "Transparenz" in Übereinstimmung mit dem Gesetzesdekret 33/2013 und setzt die Vorgaben des Gesetzes 190/2012 zur "Korruptionsprävention" vollständig um.</p> <p>"Strategischer Teils" des Einheitlichen Programmplanungsdokuments (DUP) 2024 - 2026 laut Gemeinderatsbeschluss Nr. 45 vom 15.11.2023:</p> <p>https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/DlFile? rootType=allg&gemeinde=21115&id={05677C22-B25B-4E06-A953-E81C4B90C99F}&lang=de</p> <p>https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/DlFile? rootType=allg&gemeinde=21115&id={2E909150-A131-4B8E-827C-591A953A7C0B}&lang=de</p>	
--	---	--

Gemeinde Sterzing			
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
2.2. Performance	<p>Einleitend wird betont, dass die Gemeinde Sterzing besonders auf Chancengleichheit und Geschlechtergleichgewicht achtet. In jüngster Zeit auch bei der Zusammensetzung der Prüfungskommissionen.</p> <p>“Performance” ist das Ergebnis, das man bei der Ausführung einer bestimmten Tätigkeit erzielt.</p> <p>Die Bewertung der "Performance" und die sich daraus ergebende Zahlung des Leistungsentgelts erfolgen auf der Grundlage objektiver Kriterien, die in Gewerkschaftsvereinbarungen und internen Vorschriften der Organisation festgelegt sind.</p> <p>Executive Management Plan (PEG) und Performance Plan 2024-2026, die im Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 667 vom 20.12.2023 genannt werden.</p> <p>https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/DIFile?rootType=allg&gemeinde=21115&id={B4E55BD1-DDCD-45F9-9C79-AEF53E9A3680}&lang=de</p>	JA	NEIN

Comune/Comunità Comprensoriale di Salto-Sciliar			
PLAUNUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
2.3 Korruptionsrisiko und transparez	<p>Folgenabschätzung für den externen Kontext</p> <p>Ziel der Analyse des externen Kontextes ist es, aufzuzeigen, wie die Merkmale des Umfelds, in dem die Behörde tätig ist, z. B. kulturelle, kriminologische, soziale und wirtschaftliche Variablen in dem Gebiet, das Auftreten korrupter Phänomene in der Behörde begünstigen können. Zu diesem Zweck wurden sowohl die Faktoren, die mit dem Gebiet der Provinz Bozen zusammenhängen, als auch die Beziehungen und möglichen Einflüsse, die mit externen Akteuren und Interessensvertretern bestehen, berücksichtigt.</p> <p>Das Verständnis der territorialen Bezugsdynamik und der wichtigsten Einflüsse und Belastungen, denen eine kommunale Struktur ausgesetzt ist, ermöglicht eine effizientere und präzisere Ausrichtung der Risikomanagementstrategie.</p> <p>Auf der Suche nach präzisen Kontextindikatoren sind die 2016 vom ASTAT, dem Landesinstitut für Statistik, anlässlich des Weltkorruptionsbekämpfungstages veröffentlichten Daten nützlich, die sich auf die Meinung der Südtirolerinnen und Südtiroler zur Korruption und zu Verhaltensweisen beziehen, die den Bürgersinn betreffen und mehr oder weniger direkt als Indikatoren für die Legalität eines Gebiets dienen.</p> <p>44,4 % der Südtirolerinnen und Südtiroler lehnen die Aussage, dass Korruption etwas Natürliches ist und das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben prägt, klar ab.</p> <p>Fast ein Viertel (24,3 %) der Südtirolerinnen und Südtiroler ist mit dieser Aussage überhaupt nicht einverstanden, während fast ein Drittel (31,3 %) der Bevölkerung ziemlich oder sehr zustimmt, dass es nicht möglich ist, korrupte Praktiken zu verhindern und zu bekämpfen.</p>	JA	NEIN

	<p>Sechzig Prozent der Südtirolerinnen und Südtiroler halten es für sehr oder ziemlich gefährlich, Korruptionsfälle zu melden.</p> <p>Wie "resistant" eine Gesellschaft gegen Korruption ist, lässt sich auch an der Meldebereitschaft messen.</p> <p>Insbesondere das Risiko, das mit der Entscheidung, Anzeige zu erstatten, verbunden ist, ist ein Indikator für die "gefühlte Freiheit", in der die Bürger ihre Rechte geltend machen können.</p> <p>In Südtirol sind 15,0 % der Bürger der Meinung, dass die Meldung von Bestechungsfällen gefährlich ist, und weitere 44,3 % glauben, dass die Meldung von Bestechungsfällen immer noch eine gewisse Gefahr darstellt.</p> <p>Umgekehrt halten 17,0 % der Einwohner der Provinz Bozen die Meldung von Bestechung für überhaupt nicht gefährlich.</p> <p>Bei der Analyse des externen Kontextes wird diese Verwaltung auch die Auswirkungen der Covid 19-Pandemie auf das wirtschaftliche und soziale Gefüge berücksichtigen.</p> <p>Einerseits hat Covid 19 die Bevölkerung verarmen lassen, andererseits hat es die Aktivitäten der in den Gebieten tätigen Unternehmen blockiert oder eingeschränkt, so dass die Gefahr besteht, dass kriminelle Organisationen in das soziale und wirtschaftliche Gefüge eindringen. Dies gilt insbesondere für die Kreditklemme.</p> <p>Folgenabschätzung für den internen Kontext</p> <p>Bei der Ausarbeitung dieses Plans wurden nicht nur die oben angeführten Erkenntnisse über die örtlichen Gegebenheiten berücksichtigt, sondern auch die Ergebnisse der Überwachung, die innerhalb der Verwaltung ständig über mögliche Phänomene der Abweichung bei öffentlichem Handeln von den Unkorrektheit und Unparteilichkeit durchgeführt wird.</p> <p>Im Rahmen der bisherigen Überwachung sind keine Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit dem Phänomen der Korruption aufgetreten, weder auf der Ebene der Angestellten/Mitarbeiter noch auf der Ebene der politischen Verwaltungsorgane.</p>		
--	--	--	--

	<p>Es wird auch darauf hingewiesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - System der Zuständigkeiten: Rollen, Zuständigkeiten und Delegationen werden im Voraus und im Detail definiert und formalisiert, ebenso wie die Entscheidungsprozesse. - Politik, Ziele und Strategien: Diese werden gemeinsam vom Gemeinderat und dem Gemeindesekretär festgelegt. - Ressourcen, Wissen, Systeme und Technologien: Die Verwaltung verfügt über einen effizienten Hauptsitz, eine moderne Infrastruktur und ein IT-Netz sowie eine kontinuierliche Schulung des Personals. - Organisationskultur: Von der Einstellung an werden alle Mitarbeiter nach ihrer Fähigkeit beurteilt und bewertet, wie sie die Erreichung der Ziele der Organisation ethisch interpretieren. - Informationsfluss: Interne Transparenz wird als ein Eckpfeiler der Fähigkeit der Organisation angesehen, sich als eine Organisation zu positionieren, die in der Lage ist, zu lernen und den Wert der ihr anvertrauten Ressourcen zu entwickeln. - Beschwerden, Berichte oder andere laufende Untersuchungen: Es sind keine früheren oder laufenden Disziplinarverfahren aktenkundig. Diese Verwaltung wird außerdem bis zum 15. Juli 2023 die "Leitlinien für die Meldung von Straftaten oder Unregelmäßigkeiten und die Regelung des Schutzes von Hinweisgebern" in Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/1937 genehmigen, die durch das Gesetzesdekret 24 vom 10. März 2023 umgesetzt wurde. <p>Es kann daher davon ausgegangen werden, dass das interne Umfeld gesund ist und keinen Anlass zu besonderen Bedenken gibt.</p> <p>Aufnahme von Prozessen, Identifizierung und Bewertung potenzieller und tatsächlicher Korruptionsrisiken, Entwurf organisatorischer Maßnahmen zur Bewältigung des Risikos.</p> <p>Die Gemeinde hat den jüngsten Dreijahresplan zur Korruptionsbekämpfung für den Zeitraum 2023-2025 angenommen und bestätigt die Relevanz und Gültigkeit der Risikokartierung.</p> <p>https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/DIFile? rootType=allg&gemeinde=21115&id={84E8B81F-1EFC-40E0-AC31-7A2A5B017AB4}&lang=it</p>	
--	---	--

	<p>Anti-Pantouflage-Maßnahmen</p> <p>Trotz der bestehenden Rechtsunsicherheit und der widersprüchlichen Rechtsprechung hat diese Gemeinde beschlossen, alle Beteiligten (einschließlich der Beteiligten an Entscheidungs- oder Verhandlungsprozessen) eine Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des Verbots so genannter "Drehtüren" unterzeichnen zu lassen, im Hinblick einer Integration der Disziplinen der Unvereinbarkeit und der Inkompatibilität.</p> <p>Diese Integration sollte zu einer umfassenden Übersicht von Kontrollen "pre-employment" (Unzulässigkeit), "in-employment" (Unvereinbarkeit) und "post employment" (pantouflage) führen.</p> <p>Das Thema wird gemäß der ANAC-Meldung an Regierung und Parlament Nr. 6 vom 27. Mai 2020 behandelt.</p> <p>Für die genaue Klärung der Vorschriften wird auf den Erlass der ANAC-Verordnung gewartet.</p> <p>Projektleitung und PNRR-Fond</p> <p>Die Gemeinde Sterzing verwaltet die folgenden Projekte, die mit dem PNRR in Zusammenhang stehen und von diesem finanziert werden:</p> <p><a href="https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/PnrrAtti?
gemeinde=21115&id={EFF3279B-70C0-71CF-E050-
1BACC322122}&parent_id={EFF3279B-70BF-71CF-E050-
1BACC322122}">https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/PnrrAtti? gemeinde=21115&id={EFF3279B-70C0-71CF-E050- 1BACC322122}&parent_id={EFF3279B-70BF-71CF-E050- 1BACC322122}</p> <p>Die Verwaltung der Projekte und Mittel wird insbesondere vom Verantwortlichen für die Korruptionsvorbeugung und Transparenz (RPCT) in Abstimmung mit den zuständigen Strukturen/Diensteinheiten überwacht.</p> <p>Insbesondere wird die Koordinierung des RPCT im Dreijahreszeitraum 2023-2025 betroffen sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Prozesserfassung; - Die Überwachung der Maßnahmen des RPCT; - Die Umsetzung der Transparenzverpflichtungen; - Die Verwaltung der Informationsflüsse. 	
--	---	--

	<p>Darüber hinaus werden die Vorschriften zur Korruptionsbekämpfung und Transparenz mit den Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche (Gesetzesdekret 231/2007) koordiniert.</p> <p>Transparenz.</p> <p>Mit Genehmigung des dreijährigen Antikorruptionsplan 2020 – 2020, welcher jährlich ajourniert wurde, hat diese Gemeindeverwaltung die (intern) für Veröffentlichungen und den Fluss von Dokumenten und Informationen zuständigen Verantwortlichen bestimmt.</p> <p>Diese Personen wurden in der obersten Führungsebene der einzelnen Abteilungen ermittelt und sind im Abschnitt "Organisation" der Transparenten Verwaltung zu finden.</p> <p>Der Generalsekretär (RPCT) koordiniert und beaufsichtigt die Aktivitäten der oben genannten Bereiche.</p> <p>Im Laufe der Jahre 2020 und 2022 wurde eine außerordentliche, detaillierte Überprüfung aller nicht obligatorischen Veröffentlichungen durchgeführt, die im Gesetzesdekret 33/2013 vorgesehen sind, unter Berücksichtigung der Ausnahmen, die durch die Regionalgesetze Nr. 10/2014 und Nr. 16/2016 für das Gebiet der Region Trentino-Alto Adige/Südtirol.</p> <p>Die dabei aufgetretenen kritischen Fragen wurden berücksichtigt und gelöst.</p> <p>Die Veröffentlichungen, auf die sich das ANAC "Erhebungsraster" für das Jahr 2022 bezieht, wiesen keine besonderen kritischen Punkte auf. Dies wurde im "zusammenfassenden Bericht" und in der "Bestätigung" des RPCT vermerkt.</p> <p>Die obige Analyse wird bis zum Jahr 2023 mit zunehmender Genauigkeit fortgesetzt.</p> <p>Die veröffentlichten Dokumente liegen in einem "offenen" Format vor, und es gibt keine Hinweise auf die Anwendung von De-Indexierungsfiltern für Suchmaschinen.</p>		
--	--	--	--

	<p>Im Dreijahreszeitraum 2023-2025 wird besonderes Augenmerk auf einfache und allgemeine Bürgerzugänge (Art. 5, Abs. 1 und 2 des Gesetzesdekrets 33/2013) gelegt, um zu prüfen, ob die erhaltenen Zugänge das Ergebnis von Veröffentlichungsmängeln sind. Dies gilt vor allem für den in Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 33/2013 genannten Zugang.</p> <p>Diese Verwaltung betrachtet "Transparenz" als grundlegendes Element für die Schaffung von "Wertbeitrag und Nutzen für die Gesellschaft" und betrachtet Veröffentlichungen nicht als bloße formale Erfüllung, sondern als wirksames Instrument der Kommunikation mit der Bezugsbevölkerung. Dies steht im Einklang mit den Angaben der ANAC im PNA für das Jahr 2022.</p> <p>Alle geplanten Maßnahmen zum Thema "Transparenz" müssen der finanziellen und organisatorischen Verfügbarkeit der Gemeinde Rechnung tragen.</p> <p>Wie im "RPCT-Jahresbericht" angegeben, stellt der Mangel an Personal, das für die lästige Erfüllung der im Gesetzesdekret 33/2013 vorgesehenen Aufgaben zur Verfügung steht, eine Einschränkung für das ordnungsgemäße Handeln dieser Verwaltung dar. Die Gemeinde wird sich jedoch bemühen, die gesetzlichen Verpflichtungen einzuhalten.</p> <p>Eine wesentliche Rolle bei der Optimierung der Veröffentlichungen im Dreijahreszeitraum 2023-2025 wird der zunehmende Einsatz von IT-Tools spielen, die eine Automatisierung der Veröffentlichungen ermöglichen.</p> <p>Die Regelmäßigkeit und Korrektheit der Veröffentlichungen der einzelnen Ämter ist ein Element bei der Bewertung der "Leistung" der betreffenden Personen, und Nichtveröffentlichungen wirken sich auf die endgültige Bewertung der betreffenden Personen aus.</p>		
--	--	--	--

	<p>Die Frage der "Transparenz" darf die Achtung des "Schutzes personenbezogener Daten" nicht außer Acht lassen.</p> <p>Bei der Durchführung von Veröffentlichungen hält sich diese Verwaltung an die Bestimmungen der Leitlinie 243 vom 15. Mai 2014 der Datenschutzbehörde.</p> <p>Darüber hinaus wird die Richtigkeit der Veröffentlichungen in Bezug auf die EU-Verordnung 679/2016 ständig vom Datenschutzbeauftragten dieser Gemeinde überwacht, der jährliche Prüfberichte erstellt.</p> <p>Verhaltenskodex</p> <p>https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/DIFile? rootType=allg&gemeinde=21115&id={97FD8D25-13A9-4279- ABE5-F9409169935B}&lang=it</p> <p>Mit Beschluss Nr. 620 vom 21.12.2022 hat diese Gemeinde ihren Verhaltenskodex gemäß den Bestimmungen von Artikel 4 des Gesetzesvertretendesdekrets Nr. 36 vom 30. April 2022 ergänzt, indem sie einen Abschnitt über die korrekte Nutzung von IT-Ausstattung, Beziehung zu den Medien und sozialen Netzwerken eingeführt hat, auch im Hinblick auf den Schutz des Images der öffentlichen Verwaltung.</p>		
--	--	--	--

Gemeinde Sterzing			
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
3. ABSCHNITT: ORGANISATION UND HUMANRESSOURCEN			
3.1 ORGANISATIONSSTRUKTUR	<p>Das Organisationsmodell der Körperschaft enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organigramm; • Ebenen der organisatorischen Verantwortung, Anzahl der Führungskräfte und Anzahl der organisatorischen Positionen, basierend auf vier Dimensionen: <ul style="list-style-type: none"> • vertragliche Einstufung (oder Kategorien); • Berufsprofil (wenn möglich, nicht auf CCNL-Erklärungen festgelegt); • technische Kompetenzen (Wissen, wie es geht) • transversale Kompetenzen (Wissen, wie man ist - Soft Skills); • die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten pro Organisationseinheit; <p>Es wird der Jahresbericht zur Personalstruktur in der Gemeinde Sterzing beigelegt.</p> <p>https://www.sterzing.eu/de/Verwaltung/Organisation/Verwaltungsstruktur_PDF</p> <p>Im Anhang wird der Stellenplan der Stadtgemeinde Sterzing in geltender Fassung hinzugefügt.</p> <p>Personal Jahreskonto (siehe Anhang)</p>	JA	NEIN

<p>3.2. ORGANISATION DES AGILEN ARBEITENS</p>	<p>In Erwartung der Regelung der agilen Arbeit durch die nationalen Tarifverträge, die die Einrichtung der agilen Arbeit für die Aspekte regeln werden, die nicht einseitigen Quellen vorbehalten sind, wie in der Einführung der "Leitlinien zur agilen Arbeit in den öffentlichen Verwaltungen" angegeben, die vom Ministerium für öffentliche Verwaltung am 30. November 2021 angenommen wurden und für die auf der Einheitskonferenz gemäß Artikel 9, Absatz 2, des Gesetzesdekrets Nr. 281 vom 28. August 1997 am 16. Dezember 2021 eine Einigung erzielt wurde, bleibt die Einrichtung der agilen Arbeit in der Gemeinde Sterzing durch die Bestimmungen der geltenden Gesetzgebung geregelt.</p> <p>Auf 03.12.2020 wurde der zweite Vertragsentwurf für die Erneuerung des abteilungsübergreifenden Tarifvertrags für den Dreijahreszeitraum 2019 - 2021 von den Vertragsparteien unterzeichnet. In den Artikeln 7 und 8 des oben genannten Vereinbarungsentwurfs wird die Rahmendisziplin für die gewöhnliche agile Arbeit für den Zeitraum nach dem Covid-19 festgelegt.</p> <p>Durch die Covid-19-Epidemie wurde das Inkrafttreten der Bestimmungen des oben genannten neuen Abkommens verschoben.</p> <p>Für die Dauer der Pandemie hat die Gemeinde Sterzing in den Bereichen, in denen dies möglich war - die weitestgehende Nutzung von Smart-Working gefördert und umgesetzt. Zu diesem Zweck reichten die Mitarbeiter einen Antrag bei ihren Dienststellen- bzw. Einrichtungsleitern ein, die ihre Meinung dazu äußerten. Im Falle einer positiven Stellungnahme wurden die Mitarbeiter ermächtigt, ihre Arbeitsaufgaben im Smart-Working-Modus auszuführen.</p>	<p>JA</p>	<p>NEIN</p>
--	--	------------------	--------------------

	<p>Mit dem Stadtratsbeschluss Nr.209 vom 20.05.2020 hat die Gemeinde Sterzing das Einvernehmensprotokoll von 07.05.2020 über die Anwendung von Maßnahmen für das Personal während des Ausnahmezustands COVID-19 zur Kenntnis genommen und die Bereiche bzw. Tätigkeiten definiert, die nicht im intelligenten Arbeitsmodus durchgeführt werden können. Diese Bereiche bzw. Tätigkeiten stellen in der Gemeinde Sand in Taufers die unverzichtbaren und unvermeidbaren Tätigkeiten dar, die bei physischer Anwesenheit am Arbeitsplatz ausgeführt werden müssen.</p> <p>Ab dem 01.04.2022 ist agiles Arbeiten - wie im oben genannten Vereinbarungsentwurf sowie in der nationalen Gesetzgebung vorgesehen - nur noch durch den Abschluss einer individuellen Ad-hoc-Vereinbarung möglich.</p> <p>In den Artikeln 7 und 8 des dienstübergreifenden Tarifvertrags heißt es ausdrücklich, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - agiles Arbeiten ist eine freiwillige Form der Durchführung des Arbeitsverhältnisses oder unterliegt dem Willen der Parteien; - agile Arbeit kann von fester oder unbestimmter Dauer sein; - agile Arbeit basiert auf dem Erreichen von vereinbarten Zielen und/oder Leistungen; - Die Arbeitstätigkeiten werden in der Regel in dem täglichen Zeitfenster zwischen 6 und 20 Uhr nach einem frei gestaltbaren Zeitplan durchgeführt; - je nach den Erfordernissen des Dienstes, können zeitliche Beschränkungen oder genaue Bereitschaftszeiten vereinbart werden; - das Recht auf Unterbrechung der Verbindung während der Ruhezeiten ist gewährleistet; - agiles Arbeiten sieht keine Überstunden vor und gibt keinen Anspruch auf Essensgutscheine; - der Arbeitgeber garantiert korrekte und vollständige Informationen über die Sicherheit am Arbeitsplatz. 		
--	--	--	--

	<p>In der individuellen Vereinbarung, die von dem einzelnen Arbeitnehmer und dem Leiter der betreffenden Abteilung oder Struktur gemäß der von der Verwaltung erstellten Vorlage unterzeichnet werden muss, werden z. B. die Dauer der Vereinbarung, die allgemeine Beschreibung der auszuführenden Tätigkeiten und der zu erreichenden Ziele, die Anzahl der Tage/Halbe Tage, die im agilen Modus ausgeführt werden sollen, oder die Anzahl der Tage, die in einem bestimmten Zeitraum flexibel genutzt werden können, die Zeitfenster für die Arbeit und die Überwachungszeiten sowie die zu verwendenden technologischen Instrumente festgelegt.</p> <p>Der Zugang zu agiler Arbeit ist in folgenden Fällen vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Persönliche Gebrechlichkeit oder familiäre Härtefälle; - Entfernung in Kilometern vom Arbeitsplatz; - Angemessenheit der häuslichen Umgebung; - Mögliches Wiederauftreten von Pandemien; <p><u>https://wiki.gvcc.net/mw_pool/nsfr_img_auth.php/c/cc/ Rund208anlg1.pdf</u></p> <p>Regelung für die Zuweisung und Nutzung von Mobiltelefongeräten (siehe Anhang)</p> <p>Arbeitsanweisung für Angestellte mit Privatgeräten (siehe Anhang)</p> <p>Leitlinien für die Nutzung von Cloud-Lösungen für Angestellte (siehe Anhang)</p>		
--	---	--	--

Gemeinde Sterzing			
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
3.3 DREIJÄHRIGER PLAN DES PERSONALBEDARFES	<p>Der Personalstand zum 31. Dezember des Vorjahres wird anhand des Abschnittes Personal aus dem Einheitlichen Strategiedokument 2024 – 2026, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 45 vom 15.11.2023, nachgewiesen.</p> <p>Im nachstehenden Link befindet sich der Abschnitt Personal (siehe Seite 91) aus dem Einheitlichen Strategiedokument 2024 – 2026, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr.45 vom 15.11.2023.</p> <p>https://transparenz.gvcc.net/Transparenz/DIFile? rootType=allg&gemeinde=21115&id={2E909150-A131-4B8E-827C-591A953A7C0B}&lang=de</p> <p>Der Dreijahresplan des Personalbedarfs weist folgende Elemente auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung des Personalbestands zum 31. Dezember des Vorjahres; • Strategische Personalplanung, die auf der Grundlage folgender Faktoren bewertet wird: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Einstellungskapazitäten, die auf der Grundlage der derzeitigen Ausgabenbeschränkungen berechnet werden; ◦ geschätzte Entwicklung der Abgänge auf der Grundlage der Pensionierungen; <p>Abschätzung der Bedarfsentwicklung in Abhängigkeit von Entscheidungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung von Prozessen, dem Outsourcing oder der Internalisierung oder dem Ausbau, der Veräußerung von Dienstleistungen, Tätigkeiten, Funktionen oder anderen internen oder externen Faktoren, die eine Diskontinuität des Personalprofils in Bezug auf die Qualifikations- und/oder Mengenprofile erfordern.</p>	JA	NEIN

Gemeinde Sterzing			
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN BEREICHE/TÄTIGKEITEN	VERWALTUNGEN MIT MEHR ALS 50 BESCHÄFTIGTEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
	<p>Die Gemeinde Sterzing misst der Ausbildung ihrer Mitarbeiter eine grundlegende strategische Bedeutung bei.</p> <p>Im Dreijahreszeitraum 2024-2026 sind Schulungen in den folgenden Bereichen geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenschutz; • Antikorruption und transparente Verwaltung; • Sicherheit am Arbeitsplatz; • Vergaberecht; • IT cyber security training 		

Gemeinde Sterzing				
PLANUNG-ABSCHNITT	KURZBESCHREIBUNG DER BEREICHE/TÄTIGKEITEN		DER PLANUNG UNTERLIEGENDEN	VERWALTUNGEN MIT WENIGER ALS 50 BESCHÄFTIGTEN
4. ÜBERPRÜFUNGEN	<p>Die Überwachung des PIAOs wird durchgeführt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nach den Modalitäten der Artikel 6 und 10, Absatz 1, Buchstabe b) des Gesetzesdekrets Nr. 150 vom 27. Oktober 2009, in Bezug auf die Unterabschnitte "Public Value" und "Leistung" • gemäß den von der ANAC festgelegten Modalitäten in Bezug auf den Unterabschnitt "Korruptionsrisiken und Transparenz" 			NEIN

	2.3. Korruptionsrisiken und Transparenz	Periodische Überprüfung laut den Vorgaben des Nationalen Antikorruptionsplan (PNA)	Nationaler Antikorruptionsplan	Periodisch
		Jährlicher Bericht des Anitkorruptions- und Transparenzbeauftragten auf der Grundlage des von der ANAC durch Mitteilung des Präsidenten zur Verfügung gestellten Musters	Art. 1, Abs. 14, G. Nr. 190/2012	15. Dezember oder ein anderes durch Mitteilung des Präsidenten der ANAC festgelegtes Datum
	Bescheinigung des unabhängigen Bewertungsorgans über die Erfüllung der Transparenzpflicht		Art. 14, Abs. 4, Buchst. g) des G.v.D. Nr. 150/2009	Normalerweise in der ersten Jahreshälfte

3. ABSCHNITT 3: ORGANISATION UND HUMANKAPITAL				
3.1 Organisationsstruktur	Überwachung der Übereinstimmung des Inhalts des Abschnitts mit den Leistungszielen durch die Bewertungsstellen, wenn vorgesehen;	Art. 5, Abs. 2, Dekret des Ministers für öffentliche Verwaltung vom 30/02/2022	Ab dem Jahr 2024	
3.2 Organisation der agilen Arbeit	Überwachung der Übereinstimmung des Inhalts des Abschnitts mit den Leistungszielen durch die Bewertungsstellen, wenn vorgesehen;	Art. 5, Abs. 2, Dekret des Ministers für öffentliche Verwaltung vom 30/02/2022	Ab dem Jahr 2024	
	Überwachung im Rahmen des jährlichen Leistungsberichts, wo dies vorgesehen ist;	Art. 14, Abs. 1, Gesetz Nr. 124/2015	30. Juni	
3.3 Dreijähriger Personalbedarfsplan	Überwachung der Übereinstimmung des Inhalts des Abschnitts mit den Leistungszielen durch die Bewertungsstellen, wenn vorgesehen;	Art. 5, Abs. 2, Dekret des Ministers für öffentliche Verwaltung vom 30/02/2022	Ab dem Jahr 2024	
<p>Darüber hinaus ist darauf hinzuweisen, dass der Schutz personenbezogener Daten sowohl durch interne Funktionen innerhalb der Verwaltung als auch durch jährliche Audits des Datenschutzbeauftragten (DPO) ständig überwacht wird.</p>				

Jahresbericht zur Personalstruktur in der Gemeinde Sterzing

3. ABSCHNITT: ORGANISATION UND PERSONALRESSOURCEN

03.01 Unterabschnitt Organisationsstruktur

In diesem Abschnitt wird das Organisationsmodell der Stadtverwaltung beschrieben: Organigramm, Ebenen der organisatorischen Verantwortung, durchschnittliche Größe der Organisationseinheiten in Bezug auf die Anzahl der Bediensteten und andere Besonderheiten des Organisationsmodells.

03.01.01 Organigramm der Körperschaft

Die Organisationsstruktur der Körperschaft gliedert sich in 9 Organisationseinheiten. Dieses Organisationssystem wird durch den Generalsekretär vervollständigt.

Zum 31.12.2023 war die Stadtverwaltung in folgende Organisationseinheiten unterteilt: Sekretariat/öffentliche Arbeiten (Generalsekretär), Personal, Vermögen, Lizenzen (Vize-Generalsekretärin), Stadtpolizei, Kultur, demografische Dienste, Finanzdienst, Steuern und Gebühren, Raumordnung, Infrastrukturen und Bauerhaltung, städtisches E-Werk und Umweltdienste.

Die spezifischen Aufgaben, die den einzelnen Leitungsstellen zugewiesen sind, sind in der Organisations- und Personalordnung festgelegt.

Link zum Personalorganigramm:

[https://www.sterzing.eu/de/Verwaltung/Organisation/
Verwaltungsstruktur_PDF](https://www.sterzing.eu/de/Verwaltung/Organisation/Verwaltungsstruktur_PDF)

03.01.02 Organisationseinheiten und Personalstand

Tabelle 1: Stand des Personals und der Leiter/innen der Organisationseinheiten zum 31.12.2023 (aufgeschlüsselt nach Ämtern)

Abteilung	Generalsekretär, Generalsekretärin, Leiter/innen Organisationseinheiten	Vize- der	Personalstand
Generalsekretariat, öffentliche Arbeiten	1		4
Personal, Vermögen, Lizenzen, Kindergärten und Menschen	1		12
Stadtpolizei	1		6
Kultur (Bibliothek, Museum, Theater)	1		6
Demografische Dienste	1		2
Finanzdienst	1		2
Steuern/Gebühren	1		2
Raumordnung	1		2
Infrastrukturen und Bauerhaltung	1		14
E-Werk und Umweltdienste	1		10

Der Personalbestand der Stadtgemeinde ist weiters in 9 Funktionsebenen unterteilt, innerhalb derer bestimmte Berufsbilder festgelegt sind; jedem Berufsbild entsprechen eine oder mehrere Stellen.

Zum 31.12.2023 setzt sich der Personalstand der Stadtgemeinde - aufgeschlüsselt nach Funktionsebenen - wie folgt zusammen:

Tabelle 2: Aufschlüsselung des Personals nach Funktionsebenen

Funktionsebene	Berufsbild	Stand 31.12.2023
2	Reinigungspersonal	5
2	Einfacher Arbeiter	1
3	Qualifizierter Arbeiter	3
3	Hausmeister mit Instandhaltungsaufgaben	1
4	Polizeihilfskraft	1
4	Bürogehilfe/Bürogehilfin	1
4	Koch/Köchin	7
4	Spezialisierte/r Arbeiter/in	10
5	Hochspezialisierte/r Arbeiter/in	0
5	Verwaltungsbeamter/-beamtin	4
5	Stadt- und Lebensmittelpolizist/in	3
6	Verwaltungsassistent/in	17
6	Technischer Assistent/in- Zeichner/in-Geometer/in	3
6	Bibliothekar/in	2
6	Inspektor der Stadt- und Lebensmittelpolizei	1
6	EDV-Programmierer/in	1
7	Funktionär/in der Verwaltung mit Diplom über ein mindestens dreijähriges Universitätsstudium	1
7	Funktionär/in der Stadt- und Lebensmittelpolizei	1
7	Geometer/in mit Berufsbefähigung	1
8	Funktionär/in der Verwaltung oder des Rechnungswesens	4
9	Ingenieur/in-Architekt/in- Geologe/Geologin	1
9	Vize-Generalsekretär/in	1
9	Generalsekretär/in	1

Weitere Daten und Aufschlüsselungen zum Personal der Stadtgemeinde sind nachstehend aufgeführt.

Tabelle 3: Personal nach Geschlecht zum 31.12.2023

Männer	29
Frauen	41

Tabelle 4: Personal nach Altergruppen und Geschlecht

Altersgruppen	Frauen	Männer	Insgesamt
20-30	2	2	4
31-40	3	2	5
41-50	19	6	25
51-60	13	15	28
>61	4	4	8

Tabelle 5: Personal nach Geschlecht und Dienstalter

Dienstaltersklasse	Frauen	Männer	Insgesamt
0-4 anni	13	15	28
5-9 anni	2	6	8
10-14 anni	4	4	8
15-19 anni	3	2	5
20-24 anni	3	5	8
25-29 anni	5	4	9
30-34 anni	1	2	3
35-39 anni	1	0	1
40-44 anni	0	0	0

Tabelle 6: Personal nach Geschlecht und Studientitel

Studientitel	Frauen	Männer	Insgesamt
Grundschulabschluss/Mittelschulabschluss	5	7	12
Berufliche Qualifikation	12	12	24
Maturadiplom	19	8	27
Universitätsabschluss	5	2	7

Tabelle 7: Leiter/innen der Organisationseinheiten nach Geschlecht

	Frauen	Männer	Insgesamt
Generalsekretär, Vize-Sekretärin, Leiter/innen der Organisationseinheiten	6	4	10

Tabelle 8: Verhältnis Teilzeit/Vollzeit nach Geschlecht

	Frauen	Männer	Insgesamt
Vollzeit	18	28	46
Teilzeit	23	1	24

Tabelle 9: Arten des Teilzeitarbeitsverhältnisses

Teilzeitarbeitsverhältnisse in Stunden	Frauen	Männer	Insgesamt
19 Stunden	5	0	5
23 Stunden	9	1	10
28 Stunden	9	0	9

03.01.03 Einstufung der Führungspositionen und der Leiter/innen der Organisationseinheiten

Der Generalsekretär wird jährlich vom Bürgermeister und Stadtrat und die Viez-Generalsekretärin vom Generalsekretär auf der Grundlage des Umsetzungsgrades der ihnen zugewiesenen Ziele bewertet und die Ergebniszulage wird auf der Grundlage der erzielten Bewertung entrichtet. Die Leiter/innen der Organisationseinheiten werden vom Generalsekretär bewertet. Das erste Element (Teil A) betrifft die Bewertung der Leistung im Hinblick auf die zum Ausdruck gebrachten Fähigkeiten und Verhaltensweisen und sieht die Bewertung mehrerer Faktoren vor, die in die folgenden Kategorien eingeteilt werden:

- Qualität der individuellen Leistung
- Organisatorische und verwalterische Fähigkeiten
- Führungsfähigkeit

Das zweite Element (Teil B) bezieht sich auf die Ziele des HVP und die erzielten Ergebnisse und verfolgt einen doppelten Zweck:

- die Überprüfung des Umsetzungsgrades der Ziele des HVP;
- die Feststellung der wichtigsten Ergebnisse, die der/die Leiter/in der Organisationseinheit im Bezugsjahr erreicht hat.

Die Ziele müssen definiert, messbar und erreichbar sein und sie müssen mitgetragen werden. Sie werden in drei Kategorien unterteilt:

- A) Ordentliche Zielsetzungen: Dabei handelt es sich um die Ziele der Verwaltung in Anlehnung an das Einheitliche Strategiedokument.
- B) Zielsetzungen mit messbaren Indikatoren wie Wirksamkeit, Effizienz, Wirtschaftlichkeit, Outcome oder Wirkung.
- C) Zielsetzungen in Form von Projekten, Initiativen, Maßnahmen oder Akten (mit Verordnungscharakter), die besonders komplex und/oder von großer Auswirkung sind.

Die Bewertungsbögen sind in verschiedene Bewertungsbereiche unterteilt. Jedem Bewertungsbereich entspricht eine Gewichtung, die ihre relative Bedeutung für die Position als Ganzes ausdrückt, und ist weiter untergliedert in die spezifischen Bewertungsfaktoren.

03.02 Unterabschnitt Organisation des agilen Arbeitens

03.02.01 Definition der agilen Arbeit

Im Sinne dieser Regelung gelten die nachstehenden Begriffsbestimmungen: "Agiles Arbeiten" ist eine zwischen den Parteien vereinbarte Form der Ausführung des Arbeitsverhältnisses, (...) ohne genaue zeitliche oder örtliche Begrenzung der Arbeit, mit der vorherrschenden Unterstützung von Informations- und Kommunikationstechnologien, die eine Verbindung mit der Stadtverwaltung unter Einhaltung der Vorschriften über die Sicherheit und die

Verarbeitung personenbezogener Daten ermöglichen. Die Arbeit wird an einem Ort außerhalb der Gemeindesitze im Rahmen der gesetzlich und von den Kollektivverträgen festgelegten täglichen und wöchentlichen Höchstarbeitszeit geleistet.

"Agiler Arbeitnehmer": Der/die Bedienstete im Dienst der Verwaltung (auch mit einem befristeten Vertrag), der/die einen Teil seiner/ihrer Arbeitstätigkeit im Smart-Working-Modus gemäß den in der individuellen Vereinbarung festgelegten Bedingungen ausführt.

"Individuelle Vereinbarung": Vereinbarung zwischen dem/r Bediensteten und der/m Leiter/in der Organisationseinheit des Bereichs, dem der/die Bedienstete zugewiesen ist.

"Arbeitsort": Raum, der dem/der Bediensteten zur Verfügung steht (eigene Wohnung/Wohnsitz oder ein anderer Ort) und der für die Ausführung der Arbeit als geeignet angesehen wird.

"Verwaltung": Stadtgemeinde Sterzing

"Technologische Ausrüstung": Die Ausrüstung, die aus PCs, Tablets, Smartphones, Softwareanwendungen usw. besteht, die dem/der Bediensteten von der Verwaltung zur Verfügung gestellt werden und/oder sich im Besitz des/der Arbeitnehmers/in befinden und für die Ausübung der Arbeitstätigkeit verwendet werden.

"Für Smart Working geeignete Berufsbilder": Jene Berufsbilder, in die die Bediensteten, die im Smart-Working-Modus arbeiten können, je nach den ausgeübten Funktionen und Tätigkeiten auf der Grundlage der organisatorischen Anforderungen der Stadtgemeinde Sterzing eingestuft sind.

03.02.02 Regelung der agilen Arbeit

Der bereichsübergreifende Kollektivvertrag vom 3. Dezember 2020 "Zweiter Teilvertrag für die Erneuerung des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages für den Dreijahreszeitraum 2019 - 2021" enthält die Rahmenbestimmungen zur Agilen Arbeit (Smart Working) für die Gemeindebediensteten der Autonomen Provinz Bozen.

Die Stadtgemeinde Sterzing beabsichtigt, die Entwicklung neuer Arbeitsformen zu fördern, die der Verwaltung, den Bediensteten und den Nutzern Vorteile bieten, und verfolgt dabei insbesondere folgende Ziele:

- die Förderung der Effizienz der Arbeitsabläufe und der digitalen Entwicklung in der Verwaltung, sowohl intern als auch bei den Dienstleistungen für die Bürger/innen;
- die Reduzierung der Kosten und der Umweltauswirkungen der Verwaltungsstruktur unter dem zweifachen Gesichtspunkt der Effizienz und der Nachhaltigkeit;
- eine bessere Vereinbarkeit von Arbeits- und Privatleben des Personals;
- die Steigerung des Wohlbefindens am Arbeitsplatz, der Motivation der Bediensteten sowie des Zugehörigkeitsgefühls zur Gemeinde.

Diese Form der Fernarbeit (das sog. *agile Arbeiten*) orientiert sich an einem neuen Arbeitsparadigma, das auf Maßstäben wie Autonomie, zielorientierte Arbeit, individuelle Verantwortung in Bezug auf die Ergebnisse, Vertrauen, Motivation, Zusammenarbeit und gemeinsame Nutzung beruht.

Das *Smart Working* hat in Übereinstimmung mit den genannten Kriterien dazu beigetragen, den Digitalisierungsprozess sowohl innerhalb als auch außerhalb der Stadtverwaltung zu beschleunigen und organisatorische Abläufe auf innovative Art und Weise zu überprüfen, wie z.B. die Verwaltung von Diensten nach Terminvereinbarung, wodurch die Wartezeiten zum Nutzen der Bürger/innen verkürzt werden.

Am 21.12.2022 hat der Stadtrat die organisatorischen Modalitäten für das Smart Working unter der Bedingung festgelegt, dass:

- a) das Smart-Working-Modell die Inanspruchnahme von Dienstleistungen der Verwaltung zu Gunsten der Bürgerinnen und Bürger nicht beeinträchtigt oder reduziert;
- b) eine angemessene Rotation des Personals im Smart-Working-Modus gewährleistet ist, so dass jede/r Bedienstete seine/ihr Arbeitstätigkeit überwiegend in Präsenz ausübt.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 21.12.2022 festgelegt, dass auch für 2023 individuelle Smart-Working-Vereinbarungen abgeschlossen werden können. Die Bediensteten schließen die Vereinbarungen mit ihrem/ihrer Vorgesetzten zu den oben beschriebenen Bedingungen ab. Die Vereinbarungen verfallen am 31.12.2024.

In der Stadtgemeinde Sterzing gilt daher als Hauptarbeitsform die Erbringung der Arbeitsleistung in Anwesenheit.

Zugang zum agilen Arbeitsmodell

Der Zugang zum Smart-Working-Modus darf nur nach Unterzeichnung einer individuellen Vereinbarung erfolgen.

Als Beleg für die Flexibilität und Freiwilligkeit ist Agiles Arbeiten in der Stadtgemeinde Sterzing eine einvernehmliche und freiwillige Arbeitsform.

Das Personal, welches in Berufsbilder und Positionen eingestuft ist, die für das Smart Working geeignet sind, kann daher selbst entscheiden, ob es diese Arbeitsform in Anspruch nehmen möchte. Für das Smart Working geeignete Berufsbilder sind solche, die aufgrund der Art des Dienstes, dem sie zugewiesen sind, nicht die physische Anwesenheit des/der Bediensteten am Arbeitsplatz erfordern.

In Bezug auf die geeigneten Berufsbilder liegt der erwartete Prozentsatz potenzieller Smart Worker bei etwa 87%.

Das interessierte Personal - auch mit Teilzeitvertrag, befristetem oder unbefristetem Vertrag - kann bei seinem/r Vorgesetzten einen Antrag auf Smart Working stellen.

Der/die Vorgesetzte kann dem Antrag auf Smart Working stattgeben, sofern die Erbringung der Dienstleistungen für die Bürger/innen und Unternehmen mit Regelmäßigkeit, Kontinuität und Effizienz sowie unter strikter Einhaltung der Fristen der in der geltenden Gesetzgebung vorgesehenen Verfahren erfolgt, also insbesondere im Hinblick auf das Personal, das für die Schaltertätigkeit und den Parteienverkehr zuständig ist (Front Office), und die Bereiche, die für die Erbringung der Dienstleistungen für die Nutzer/innen verantwortlich sind (Back Office).

Individuelle Vereinbarung

Die individuelle Smart-Working-Vereinbarung definiert:

1. die Dauer der Vereinbarung (maximal ein Jahr eventuell verlängerbar auf der Grundlage einer organisatorischen Entscheidung der Stadtgemeinde);
2. die Angabe der zu erreichenden Ziele im Hinblick auf die Übertragung der Verantwortung für die Erreichung dieser Ziele;
3. die Angabe der Arbeitstage, die im Smart-Working-Modus zu leisten sind, oder der Höchstzahl der flexibel zu nutzenden Tage oder Halbtage;
4. das Eigentum an der zu verwendenden technischen Ausrüstung;
5. die Zeitspanne(n) der Erreichbarkeit und das Recht auf Unterbrechung der Verbindung, um die psychophysische Gesundheit, die Leistungsfähigkeit und die Produktivität des/der Bediensteten zu schützen und die Vereinbarkeit von Privatleben, Ruhezeiten und Arbeit zu gewährleisten;
6. die Formen der Ausübung der Weisungsbefugnis des/der Vorgesetzten;
7. den Hinweis auf die Erfüllung der Pflichten in Bezug auf die Sicherheit am Arbeitsplatz und den Datenschutz;
8. die Modalitäten zur Beendigung der individuellen Vereinbarung für jede Partei.

Ausführung der Arbeit im Smart-Working-Modus

Die Verwaltung garantiert, dass der/die Bedienstete, welche/r die Möglichkeit des Smart Working nutzt, im Hinblick auf die Anerkennung der Professionalität und den beruflichen Aufstieg nicht benachteiligt wird. Die Arbeit des/der Bediensteten im Smart-Working-Modus berührt weder die Rechtsnatur des bestehenden Dienstverhältnisses, das den Gesetzen und Kollektiverträgen im entsprechenden Bereich unterliegt, noch die wirtschaftliche Behandlung, auf die der/die Bedienstete Anspruch hat.

Die im Smart-Working-Modus geleistete Arbeit gilt in vollem Umfang als Dienst und zählt für die Zwecke der Laufbahn, die Berechnung des Dienstalters sowie die Anwendung der vertraglichen Leistungen in Bezug auf die zusätzliche wirtschaftliche Behandlung.

Infolge der flexiblen Verteilung der Arbeitszeit werden an den Tagen des Smart Working keine Überstunden, Zusatz-, Nacht- oder Feiertagsarbeit und auch keine Nutzung der Essensgutscheine anerkannt.

Arbeitsstätten

Während der Arbeitstage im Smart Working hat der/die Bedienstete dafür Sorge zu tragen, dass er/sie seine/ihre Arbeitstätigkeit an Orten ausübt, die - unter Berücksichtigung der ausgeübten Tätigkeiten und nach dem Kriterium der Angemessenheit - den Anforderungen an Eignung, Sicherheit und Vertraulichkeit genügen und daher für die übliche Nutzung von IT-Geräten geeignet sind und weder seine/ihre Sicherheit noch die Vertraulichkeit der bei der Ausübung der Arbeit verarbeiteten Informationen und Daten gefährden. Insbesondere muss der Arbeitsplatz so beschaffen sein, dass die notwendige Vertraulichkeit der Tätigkeiten gewährleistet ist und außenstehende Personen nicht von vertraulichen Informationen Kenntnis nehmen können.

An den Arbeitstagen im Smart Working nutzen die Bediensteten vorrangig private, geschlossene Räume. Etwaige Arbeitsunfälle sind unverzüglich der zuständigen Abteilung zu melden, damit die erforderlichen Meldungen vorgenommen werden können.

Gemäß den gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen ist der/die Bedienstete gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten geschützt, die durch Risiken im Zusammenhang mit der Arbeit außerhalb der Dienstsitze verursacht werden.

Technische Ausstattung

Die technische Ausstattung (Hardware und Internetverbindung) kann Eigentum des/der Bediensteten sein; für die Verwaltung besteht keine Verpflichtung, sie zur Verfügung zu stellen. Der/die Bedienstete kann also seine/ihre Arbeit im Smart-Working-Modus ausüben, indem er dafür IT-Ausrüstungen wie PCs, Tablets, Smartphones oder andere von der Verwaltung als geeignet erachtete Geräte verwendet, auch wenn diese sein/ihr Eigentum sind oder ihm/ihr zur Verfügung stehen.

Die Kosten für die Telefon- und Datenleitungen trägt der/die Bedienstete. Weitere Kosten, die dem/der Bediensteten direkt und/oder indirekt im Zusammenhang mit der Ausübung der Arbeit entstehen (Strom, Verbindungsleitung, Fahrkosten usw.), oder Ausgaben für die Instandhaltung der Arbeitsumgebung gehen nicht zu Lasten der Verwaltung.

Die von der Verwaltung zur Verfügung gestellte IT-Ausrüstung darf ausschließlich für die Ausführung der Arbeit unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen verwendet werden. Sie darf nicht verändert werden, auch nicht in Bezug auf die Sicherheit, und es darf keine Software installiert werden, die nicht vorher genehmigt wurde.

Der/die Bedienstete ist persönlich für die Sicherheit, die Aufbewahrung und den guten Zustand der von der Verwaltung zur Verfügung gestellten technischen Geräte verantwortlich, mit Ausnahme der normalen Abnutzung durch den Gebrauch. Die Computerausrüstung muss unter strikter Einhaltung der von der Verwaltung gegebenen Richtlinien und Anweisungen verwendet werden (siehe Richtlinien für die Nutzung informationstechnischer Instrumente).

Unterabschnitt 3.3. Dreijahresplan für den Personalbedarf

3.3.1. Planung des Personalbedarfs für den Dreijahreszeitraum 2024-2026

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird auf der Grundlage der verfügbaren Daten und im Rahmen der veranschlagten Ausgaben davon ausgegangen, dass die nachstehend angeführten Wettbewerbsverfahren im Dreijahreszeitraum 2024-2026 in die Wege geleitet werden, wobei die jüngsten Dienstaustritte und die voraussichtlichen Pensionierungen im selben Zeitraum berücksichtigt werden.

Auch der Stellenplan wird ständig aktualisiert, ohne dass seine Zuweisung erhöht wird, um die notwendigen Kompetenzen entsprechend den Erfordernissen der organisatorischen Innovation und der strukturellen Veränderungen in der öffentlichen Verwaltung zu überprüfen.

Dies geschieht durch die detaillierte Planung des Personalbedarfs und die Erfassung der aktuellen Personalkompetenzen, um die benötigten Berufsbilder zu planen.

3.3.2 Einstellungsverfahren und -beschränkungen

Die geltende Gesetzgebung legt die Grenzen fest, innerhalb derer sich die Personalverwaltung hinsichtlich der Einstellungsmöglichkeiten bewegen muss. Die Einstellungsmöglichkeiten der Stadtgemeinde Sterzing werden nicht nur durch die Haushaltsskapazität bestimmt, sondern auch durch das Dekret des Landeshauptmanns Nr. 15 vom 13. April 2017, das die Parameter für die Festlegung des Personalbestands der Gemeinden auf der Grundlage des Verhältnisses zwischen der Einwohnerzahl und den Bediensteten festlegt.

Der Anteil der Personalausgaben an den gesamten laufenden Ausgaben hat sich in den letzten fünf Jahren auf einem Niveau zwischen 20% und 23% stabilisiert und ist im Laufe der Jahre weitgehend unverändert geblieben.

Die Einstellung von Bediensteten mit befristeten Verträgen ist möglich, um abwesende Bedienstete zu ersetzen, die das Recht haben, ihre Stelle zu behalten, oder um besondere Arbeitsengpässe zu bewältigen, bis die Stelle mit unbefristet eingestelltem Personal besetzt wird, oder für außergewöhnliche Erfordernisse oder Projekte. Die Dauer der Verträge wird, auch in Bezug auf freie Stellen, für höchstens 18 Monate festgelegt, die um weitere 18 Monate verlängert werden können.

Unbefristete Einstellungen erfolgen im Rahmen von Mobilitätsverfahren zwischen Körperschaften, öffentlichen Auswahlverfahren, Einstellungen im Anschluss an eine mindestens einjährige Abstellung von einer anderen Körperschaft oder Wiedereinstellungen von aus dem Dienst ausgeschiedenem Stammpersonal. Nummerische oder nominelle Gesuche sind zulässig, um die Pflichtquote für die geschützten Kategorien gemäß dem Gesetz 68/99 zu erfüllen.

Dienstaustritte

In den nächsten drei Jahren werden voraussichtlich 7 Personen in den Ruhestand treten.

Tabelle 10: Neuaufnahmen und Dienstaustritte 2019 – 31.12.2023

	2019	2020	2021	2022	01.01.2023 bis 31.12.2023
Neuaufnahmen	3	4	9	7	11
Dienstaustritte	4	2	7	4	4

Die Besetzung der Stellen erfolgt gemäß nachstehenden Modalitäten:

- durch Verwendung der Rangordnungen anderer Körperschaften (Artikel 91, Absatz 1, Buchstabe e)bis, e)ter des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g.F.)
- durch Inanspruchnahme des Rechtsinstituts der Mobilität des Personals (Artikel 91, Absatz 1, Buchstabe c), Artikel 123 und 123bis des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g.F.)
- durch Einstufung des abgeordneten Personals (Artikel 91, Absatz 1, Buchstabe d) des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g.F.)
- durch Wiedereinstellung von aus dem Dienst ausgeschiedenem Personal (Artikel 91, Absatz 1, Buchstabe e) des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 03.05.2018)

und zwar innerhalb der Grenzen, die gegebenfalls durch die geltenden gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen gesetzt sind.

Es ist vorgesehen, dass innerhalb der durch die geltenden Vorschriften gesetzten Ausgabengrenzen weiterhin notwendige und nicht programmierbare befristete Einstellungen vorgenommen werden können.

4. ABSCHNITT: MONITORING

4.1 Monitoring des Plans

Die Überwachung des Integrierten Aktivitäts- und Organisationsplans (PIAO) wird in Bezug auf den Abschnitt "Organisation und Humankapital" jährlich durchgeführt.

Das Monitoring ist wichtig, um die Bewertungs- und Fortschrittsmechanismen in Gang zu setzen, die den Verbesserungsprozessen und der Überarbeitung bzw. Aktualisierung der Ziele zugrunde liegen.

STELLENPLAN DER STADTGEMEINDE STERZING / PIANTA ORGANICA DEL PERSONALE DEL COMUNE CITTÀ DI VIPITENO

In geltender Fassung

Versione vigente

Pos.	Berufsbilder	Funktions-ebene	Zweisprachigkeitsnachw. attestazione bilingue	Aufgabenbeschreibung	Zugangsvoraussetzungen	Aufnahmeverfahren	Beschäftigungsausmass in Stunden	Bemerkung* als Vorschlag anzusehen note* ritenere come proposta possibile
Pos.	profili professionali	qualifica fun.		mansioni	Requisiti di accesso	Procedura di assunzione	Limite di occupazione in ore	
1	Gemeindesekretär/in segretario comunale	IX II.	A	Berufsbild Nr. 80 profilo professionale n. 80	Im Sinne des Kodex der örtlichen Körperschaften Reg. Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g. F. Ai sensi del codice degli enti locali dl. reg n. 2 del 03.05.2018 in vigore	Im Sinne des Kodex der örtlichen Körperschaften Reg. Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g. F. Ai sensi del codice degli enti locali dl. reg n. 2 del 03.05.2018 in vigore	38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
2	Vize-Gemeindesekretär/in vicesegretario comunale	IX	A	Berufsbild Nr. 82 profilo professionale n. 82	Im Sinne des Kodex der örtlichen Körperschaften Reg. Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g. F. Ai sensi del codice degli enti locali dl. reg n. 2 del 03.05.2018 in vigore	Im Sinne des Kodex der örtlichen Körperschaften Reg. Nr. 2 vom 03.05.2018 i.g. F. Ai sensi del codice degli enti locali dl. reg n. 2 del 03.05.2018 in vigore	38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
3	Ingenieur/Architekt/Geologe Ingegnere/architetto/geologo	IX	A	Berufsbild Nr. 83 profilo professionale n. 83	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
4	Funktionär der Verwaltung oder des Rechnungswesens Funzionario amministrativo o contabile	VIII	A	Berufsbild Nr. 72 profilo professionale n. 72	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		142	3 Vollzeitstellen und 1 Teilzeitstelle 3 posti tempo pieno e 1 posto tempo parziale
5	Verwaltungsassistent/in mit Diplom über ein mindestens zweijähriges Universitätsstudium Assistente amministrativo con diploma di studi universitari almeno biennali	VII	B	Berufsbild Nr. 58 profilo professionale n. 58	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
6	Geometer mit Berufsbefähigung Geometra con abilitazione all'esercizio della professione	VII	B	Berufsbild Nr. 56 profilo professionale n. 56	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		28	1 Teilzeitstelle 1 posto tempo parziale
7	Funktionär/in der Gemeindepolizei und Lebensmittel/polizei Funzionario della polizia municipale ed annonaria	VII	B	Berufsbild Nr. 59 profilo professionale n. 59	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
8	Inspektor der Gemeindepolizei Ispettore di polizia municipale ed annonaria	VI	B	Berufsbild Nr. 45 profilo professionale n. 45	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
9	Technischer Assistent/in / Zeichner/in mit Reifediplom / Geometer/in Assistente tecnico / disegnatore con diploma / geometra	VI	B	Berufsbild Nr. 44 profilo professionale n. 44	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		114	3 Vollzeitstellen 3 posti tempo pieno
10	Verwaltungsassistent/in assistente amministrativo/a	VI	B	Berufsbild Nr. 43 profilo professionale n. 43	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		508	8 Vollzeitstellen und 9 Teilzeitstellen 8 posti tempo pieno e 9 posto tempo parziale
11	Bibliothekar/in bibliotecario/a	VI	B	Berufsbild Nr. 46 profilo professionale n. 46	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		66	1 Vollzeitstellen und 1 Teilzeitstelle 1 posto tempo pieno e 1 posto tempo parziale
12	EDV-Programmierer/in Programmatore C.E.D.	VI	B	Berufsbild Nr. 50 profilo professionale n. 50	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		28	1 Teilzeitstelle 1 posto tempo parziale
13	Gemeinde- und Lebensmittelpolizist/in Vigile urbano e annonario	V	C	Berufsbild Nr. 32 profilo professionale n. 32	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		114	3 Vollzeitstellen 3 posti tempo pieno

Stellenplan - pianta organica

14	Verwaltungsbeamter/in auch mit Aufgaben der Anwendung von EDV-Programmen Operatore amministrativo anche con funzioni di utilizzo di programmi C.E.	V	C	Berufsbild Nr. 31 profilo professionale n. 31	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		142	3 Vollzeitstellen und 2 Teilzeitstelle 3 posti tempo pieno e 2 posto tempo parziale
15	Hochspezialisierter Arbeiter Operaio altamente specializzato	V	D	Berufsbild Nr. 28 profilo professionale n. 28	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
16	Bürogehilfe auch mit Aufgaben der Anwendung von EDV-Programmen Coadiutore anche con mansioni di applicazione dell'informatica	IV	C	Berufsbild Nr. 25 profilo professionale n. 25	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		23	1 Teilzeitstelle 1 posto tempo pieno e 1 posto tempo parziale
17	Koch/Köchin cuoco/a	IV	D	Berufsbild Nr. 19 profilo professionale n. 19	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		203	3 Vollzeitstellen und 4 Teilzeitstellen 3 posti tempo pieno e 4 posti tempo parziale
18	Polizeihilfskraft Agente di polizia ausiliaria	IV	D	Berufsbild Nr. 23 profilo professionale n. 23	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
19	spezialisierte/r Arbeiter/in Bauhandwerk operaio/a specializzato/a settore edilizio	IV	D	Berufsbild Nr. 15 profilo professionale n. 15	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		209	5 Vollzeitstellen und 1 Teilzeitstelle 5 posti tempo pieno e 1 posto tempo parziale
20	spezialisierte/r Arbeiter/in Hydrauliker operaio/a specializzato/a idraulico	IV	D	Berufsbild Nr. 15 profilo professionale n. 15	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		114	3 Vollzeitstellen 3 posti tempo pieno
21	spezialisierte/r Arbeiter/in elektrotechnischen Bereich operaio/a specializzato/a settore elettrotecnico	IV	D	Berufsbild Nr. 15 profilo professionale n. 15	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		76	2 Vollzeitstellen 2 posti tempo pieno
22	spezialisierte/r Arbeiter/in Bediensteter des Recyclinghofes operaio/a specializzato/a dipendente del centro riciclaggio	IV	D	Berufsbild Nr. 15 profilo professionale n. 15	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
23	Hausmeister mit Instandhaltungsaufgaben Custode manutentore	III	D	Berufsbild Nr. 12 profilo professionale n. 12	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
24	qualifizierte/r Arbeiter/in Bauhandwerk operaio/a qualificato/a settore edilizio	III	D	Berufsbild Nr. 9 profilo professionale n. 9	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		76	2 Vollzeitstelle 2 posto tempo pieno
25	qualifizierte/r Arbeiter/in Elektriker oder im elektronischen Bereich operaio/a qualificato/a elettricista o nel settore elettrotecnico	III	D	Berufsbild Nr. 9 profilo professionale n. 9	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
26	einfacher Arbeiter (qualifizierter Müllmann) Operaio generico (addetto alla nettezza urbana)	II	D	Berufsbild Nr. 3 profilo professionale n. 3	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		38	1 Vollzeitstelle 1 posto tempo pieno
27	qualifiziertes Reinigungspersonal addetto/a alle pulizie qualificato/a	II	D	Berufsbild Nr. 2 profilo professionale n. 2	im Sinne der geltenden Bereichsübergreifenden und Bereichsabkommen ai sensi dei vigenti accordi di intercomparto e di comparto		140	1 Vollzeitstelle und 4 Teilzeitstelle 1 posti tempo pieno e 4 posto tempo parziale
Gesamtstunden / ore totale							2439	Volzeitsäquivalent / equivalenti dei posti a tempo pieno 64,1842

*Die Anzahl der Stellen ergibt sich aus dem Beschäftigungsmaß in Stunden dividiert durch 38/ Il numero dei posti di lavoro risulta dal limite di occupazione in ore diviso con 38

Stampa Intero Modello in data : 12/12/2023

Tipo Rilevazione : CONSUNTIVAZIONE SPESE	Anno : 2022
Tipo Istituzione : COMUNI	Contratto : PROV. AUTONOMA DI BOLZANO
Istituzione : 8139 - COMUNE DI VIPITENO	
Organo di Controllo di Primo Livello : RTS BOLZANO	

	T1	T1a	T1b	T1c	T1c bis	T1d	T1e	T1f	T1g	T1s d	T2	T2a	T3	T4	T5	T6	T7	T8	T9	T10	T11	T12	T13	T14	T15	S1	S1A	SICI	TFAM	Tab. Ric.
Tenute	X										X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X		X	X		X		
Dichiarate	X										X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X		X	X		X		
Inviate	X										X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X		X	X		X		
Risultano inviati i dati dell'appendice S1A Convenzioni																														

Il Modello inviato risulta certificato in data : 08/12/2023**Il Modello inviato è stato certificato la prima volta in data : 21/07/2023**

Riepilogo Anomalie

	NSIS	SQ1	SQ2	SQ3	SQ4	SQ5	SQ6	SQ7	SQ8	SQ9	SQ10
Stato	-	NO									

	IN1	IN2	IN3	IN4	IN5	IN6	IN7	IN8	IN9	IN10	IN11	IN12	IN13	IN14	IN15	IN16	IN17
Stato	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO									

Qualora presenti, il dettaglio delle anomalie e delle giustificazioni addotte dall'amministrazione alle incongruenze è riportato nel "PDF delle anomalie" che dovrà essere presentato all'Organo di controllo contestualmente al presente modello del Conto annuale

"Giustificazione presente" se lo stato ha valore GP;

"Accettata con riserva" se lo stato ha valore GR;

"Accettata" se lo stato ha valore GA;

"Non applicabile per il contratto corrente" se lo stato ha valore "-";

Personale a tempo indeterminato (Tab.1) - Dati riepilogativi dell'ultimo triennio

Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale saranno visibili dal giorno successivo a quello di salvataggio delle tabelle. Data ultimo aggiornamento dei valori calcolati: 12/12/2023 01:27:11. Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale vengono effettuati solo per gli ultimi 3 anni di rilevazione

	Personale a tempo indeterminato al 31.12 (Tab. 1)			Numero Mensilità / 12 (Tab. 12)			Spese per retribuzioni lorde (Tab. 12+13)			di cui arretrati anni precedenti (Tab. 12+13)		
	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
SEGRETARI COMUNALI E PROVINCIALI	1	1	1	1	1	1	127.039	121.106	120.626	436	0	0
CATEGORIA D	9	9	9	8,49	8,74	8,4	461.102	486.129	478.967	2.819	647	494
CATEGORIA C	14	17	19	10,46	12,38	15,11	411.379	476.981	560.146	3.226	65	607
CATEGORIA B	26	24	24	22,63	22,61	20,88	858.866	825.406	747.149	6.220	606	840
CATEGORIA A	13	13	11	10,61	11,17	9,73	333.298	341.647	305.133	2.309	0	97
Totale	63	64	64	53,19	55,91	55,12	2.191.684	2.251.269	2.212.021	15.010	1.318	2.038
				Tabella 14			1.726.784	1.825.629	1.766.058			
				Totale costo annuo del lavoro(Tab.12+13+14)			3.918.468	4.076.898	3.978.079			

Personale a tempo indeterminato (Tab.1) - Spese medie pro-capite annue in euro dell'ultimo triennio

Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale saranno visibili dal giorno successivo a quello di salvataggio delle tabelle. Data ultimo aggiornamento dei valori calcolati: 12/12/2023 01:27:11. Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale vengono effettuati solo per gli ultimi 3 anni di rilevazione

	Mensilità/12			Spese medie escluso arretrati a.p. (Tab. 12+13)			Spese medie per competenze fisse escluso arretrati a.p. (Tab.12)			Spese medie per competenze accessorie escluso arretrati a.p. (Tab.13)			Valori medi per arretrati a.p. di Tab.12			Valori medi per arretrati a.p. di Tab.13		
	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
SEGRETARI COMUNALI E PROVINCIALI	1	1	1	126.603	121.106	120.626	57.679	58.869	59.192	68.924	62.237	61.434	436	0	0	0	0	0
CATEGORIA D	8,49	8,74	8,4	53.953	55.568	56.967	40.740	41.954	42.396	13.213	13.614	14.571	332	0	0	0	74	59
CATEGORIA C	10,46	12,38	15,11	39.027	38.515	37.029	34.254	33.866	33.057	4.772	4.650	3.972	298	0	0	10	5	40
CATEGORIA B	22,63	22,61	20,88	37.671	36.471	35.736	29.769	29.851	29.895	7.902	6.620	5.840	272	0	0	3	27	40
CATEGORIA A	10,61	11,17	9,73	31.206	30.582	31.350	26.678	27.019	26.327	4.527	3.563	5.023	218	0	10	0	0	0
Totale per Istituzione	53,19	55,91	55,12	40.919	40.240	40.092	32.310	32.580	32.569	8.608	7.660	7.523	279	0	2	3	24	35

1. Le Spese medie annue per ciascuna Categoria sono calcolate dividendo il totale delle spese delle qualifiche appartenenti alla categoria per le unità di riferimento (mensilità della tabella 12 / 12) della stessa categoria.

2. Le Spese medie annue per Istituzione sono calcolate come la somma su tutte le categorie del prodotto di ciascun valore medio * mensilità/12 divisa per il totale delle mensilità/12 sommate su tutte le categorie dell'Istituzione.

n.c: non calcolabile per mancanza di mensilità attribuite alla categoria

Giorni medi assenza - Dati riepilogativi dell'ultimo triennio

Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale saranno visibili dal giorno successivo a quello di salvataggio delle tabelle. Data ultimo aggiornamento dei valori calcolati: 12/12/2023 01:27:11. Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale vengono effettuati solo per gli ultimi 3 anni di rilevazione

PERSONALE				GIORNI ASSENZA MEDI ANNUI								
Presenti di riferimento			Ferie			Assenza malattia retribuita			Altre assenze (meno formazione)			
	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
SEGRETARI COMUNALI E PROVINCIALI	1	1	1	30	30	30	3	2	0	1	1	4
CATEGORIA D	9	9	9	30	30	30	2,56	1,89	11,56	14	4,56	10,44
CATEGORIA C	14	16	20	28	27,5	27,45	9,14	6,81	4,6	27,29	19,5	15,85
CATEGORIA B	26	24	24	29,38	31,54	28,83	7,69	6,58	6,79	27,73	10,88	7,17
CATEGORIA A	13	13	10	27,69	29,77	33,9	2,77	15,77	28,6	35,31	14,54	7,4
Totale personale a t. indeterminato al 31.12 (Tab. 1) o Valore Medio (1)	63	63	64	28,83	29,9	29,38	6,19	7,79	10,08	26,81	12,76	10,33

(1) Presenti di riferimento per determinare i gg di assenza: personale presente al 31.12 di tabella 1 - personale comandato/distaccato fuori ruolo, in esonero e in convenzione dell'amministrazione di tabella 3 + personale comandato/distaccato fuori ruolo esterno e in convenzione esterna di tabella 3

n.c: non calcolabile per mancanza di presenti di riferimento

Personale Flessibile (Tab. 2A, Tab.2 e SI1) - Dati riepilogativi dell'ultimo triennio

Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale saranno visibili dal giorno successivo a quello di salvataggio delle tabelle. Data ultimo aggiornamento dei valori calcolati: 12/12/2023 01:27:11. Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale vengono effettuati solo per gli ultimi 3 anni di rilevazione

Personale Flessibile (Tab. 2A) - Dati riepilogativi dell'ultimo triennio

Personale a tempo determinato n. dipendenti T2A	2020	2021	2022	
Personale con contratti di collaborazione coordinata e continuativa	0	0	0	
CC - CATEGORIA C	5	6	3	
CB - CATEGORIA B	1	1	0	
CA - CATEGORIA A	1	3	3	
TOTALE	7	10	6	

Personale Flessibile (Tab. 2 e SI1) - Dati riepilogativi dell'ultimo triennio

PERSONALE (Tab.2 e SI1)				Costo del lavoro (in euro)(Tab.14)				Spese/costi medi pro-capite(in euro)			
Unità/n.contratti	2020	2021	2022		2020	2021	2022	valori annui lordi	2020	2021	2022
Personale a tempo determinato	6	5,03	5,64	Retribuzioni, codice P015	180.907	148.487	158.015	valore medio	30.151	29.520	28.017
L.S.U./L.P.U.	1,3	1,84	2,19	Retribuzioni, codice P065	25.744	38.211	46.055	valore medio	19.803	20.767	21.030
Lavoratori Interinali	0	0	0	Retribuzioni, codice L105+P062	0	0	0	valore medio	-	-	-
Con Contratti formazione lavoro	0	0	0	Retribuzioni, codice P016	0	0	0	valore medio	-	-	-
N. contratti co.co.co (SI1)	0	0	0	Oneri per co.co.co. (codice L108)	0	0	0	valore medio riferito ai contratti di cococo attivi nell'anno	-	-	-
N. incarichi di studio/ricerca e di consulenza (SI1)	7	8	1	Oneri per incarichi di studio/ricerca e di consulenza (codice L109)	139.410	109.470	24.902	valore medio riferito agli incarichi attivi nell'anno	19.916	13.684	24.902
N. contratti per prestazioni professionali consistenti nella resa di servizi o adempimenti obbligatori per legge (SI1)	3	3	4	Oneri per contratti resa servizi o adempimenti obbligatori per legge (codice L115)	25.982	26.073	28.608	valore medio riferito agli incarichi attivi nell'anno	8.661	8.691	7.152

Valore medio pro-capite della spesa non calcolabile se il personale di riferimento/contratti è uguale a zero

Contrattazione Integrativa - Dati riepilogativi dell'ultimo triennio

Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale saranno visibili dal giorno successivo a quello di salvataggio delle tabelle. Data ultimo aggiornamento dei valori calcolati: 12/12/2023 01:27:11. Gli aggiornamenti dei prospetti del riepilogo triennale vengono effettuati solo per gli ultimi 3 anni di rilevazione

Macrocategoria	Fondo	Risorse per il finanziamento del fondo (voci di entrata)			Utilizzo del fondo (voci di uscita)		
		2020	2021	2022	2020	2021	2022

Tabella di Riconciliazione

Voci di Spesa/Costo	Importo Sico	Importo Siope	Importo Bilancio	Nota
Totale T12	1795393	2224524	0	importo siope comprende inoltre erroneamente la differenza per le retribuzioni personale a tempo det, (vedi riga P015)
Totale T13	416628			
Assegno T14	6878			
TOTALE PARZIALE	2218899	0	0	
L010 - GESTIONE MENSE	5707	0	0	
L011 - EROGAZIONE BUONI PASTO	17751	16396	0	
L020 - FORMAZIONE DEL PERSONALE	12767	12614	0	
L108 - CONTRATTI DI COLLABORAZIONE COORDINATA E CONTINUATIVA	0	0	0	
L109 - INCARICHI LIBERO PROFESSIONALI/STUDIO/RICERCA/CONSULENZA	24902	24902	0	
P015 - RETRIBUZIONI PERSONALE A TEMPO DETERMINATO	158015	156689	0	importo siope è parziale, è stato utilizzato cod. siope per retribuzioni a personale a tempo indeterminato
P035 - CONTRIBUTI A CARICO DELL'AMM. PER FONDI PREV. COMPLEMENTARE	41401	74650	0	L'importo Siope comprende contributi complementari a carico di dipendenti
P055 - CONTRIBUTI A CARICO DELL'AMM.NE SU COMP. FISSE E ACCESSORIE	674874	594783	0	
P061 - IRAP	204308	225098	0	L'importo Siope comprende inoltre IRAP Amministratori

Voci di Spesa/Costo	Importo Sico	Importo Siope	Importo Bilancio	Nota
P062 - ONERI PER I CONTRATTI DI SOMMINISTRAZIONE(INTERINALI)	0	70973	0	spese sostenute per prestazioni occasionali (dichiarati in Tab.14 cod. L110)
P065 - COMPENSI PER PERSONALE LSU/LPU	46055	46624	0	differenza dovuta per un dipendente andato in pensione e diventato LSU
SOMME RIMBORSATE ALLE AMMINISTRAZIONI PER SPESE DI PERSONALE (sommatoria dei diversi rimborsi presenti in tabella 14)	6742	0	0	Siope U.1.04.01.02.003
TOTALE GENERALE	3411421	3447253	0	
RIMBORSI RICEVUTI DALLE AMMINISTRAZIONI PER SPESE DI PERSONALE (a riduzione) (sommatoria dei diversi rimborsi presenti in tabella 14)	47008	0	0	
TOTALE GENERALE AL NETTO DEI RIMBORSI	3364413	3447253	0	

Commenti Organi Di Controllo

Nessun commento inserito degli organi di controllo

Visualizzazione del Limite 2016

Il sistema controlla che il totale delle risorse della T15, detratte le voci non soggette alla verifica al limite 2016 indicate nella voce LEG398, sia inferiore al limite 2016 indicato nella voce LEG428, con tolleranza di 1000 €.

Deve essere inviata la tabella SICI e/o la T15

Firma del Responsabile del procedimento amministrativo di cui alla L. n. 241/90

Si attesta la conformità dei dati con le scritture amministrativo contabili e, ove previsto, con quanto dichiarato nelle specifiche informazioni sulla Contrattazione integrativa ex art. 40-bis del d.lgs.165/2001 (tabelle 15 e schede SICI).

Si prende atto delle eventuali incongruenze segnalate dal sistema SICO e delle giustificazioni addotte dall'amministrazione.

Firma del Presidente del collegio dei revisori

Scheda Informativa 1

Informazioni Istituzione

Partita IVA : 00126510213

Codice Fiscale : 81005970215

Telefono : 0472723730

Email : info@vipiteno.eu

Via : Città Nuova

Numero Civico : 21

C.A.P. : 39049

Città : VIPITENO

Provincia : BZ

Codice Catastale : M067

Popolazione residente : 6915

Superficie(Kmq) : 33

Indirizzo pagina web dell'ente : www.vipiteno.eu

Responsabile del Procedimento Amministrativo di cui alla legge 7/8/90, N.241 Capo II

(in assenza di tale indicazione sarà considerato responsabile il direttore generale)

Cognome	Nome	Telefono	EMail
Oberhofer	Dolores	0472 723730	dolores.oberhofer@vipiteno.eu

Referente Da Contattare

Cognome	Nome	Telefono	EMail
Achmüller	Barbara	0472 723732	barbara.achmueller@vипiteno.eu

Riepilogo Domande Presenti Nella Circolare

I modelli debbono essere sottoscritti dai revisori dei conti

Domande presenti in circolare:

INDICARE IL NUMERO DI UNITÀ DI PERSONALE UTILIZZATO A QUALSIASI TITOLO (COMANDO O ALTRO) NELLE ATTIVITÀ ESTERNALIZZATE CON ESCLUSIONE DELLE UNITÀ EFFETTIVAMENTE CESSATE A SEGUITO DI ESTERNALIZZAZIONI.	
INDICARE IL NUMERO DEI CONTRATTI DI COLLABORAZIONE COORDINATA E CONTINUATIVA.	
INDICARE IL NUMERO DEGLI INCARICHI LIBERO PROFESSIONALE, DI STUDIO, RICERCA E CONSULENZA.	1
INDICARE IL NUMERO DI CONTRATTI PER PRESTAZIONI PROFESSIONALI CONSISTENTI NELLA RESA DI SERVIZI O ADEMPIMENTI OBBLIGATORI PER LEGGE.	4
INDICARE IL TOTALE DELLE SOMME TRATTENUTE AI DIPENDENTI NELL'ANNO DI RILEVAZIONE PER LE ASSENZE PER MALATTIA IN APPLICAZIONE DELL'ART. 71 DEL D.L. N. 112 DEL 25/06/2008 CONVERTITO IN L. 133/2008.	
QUANTI SONO I DIPENDENTI AL 31.12 IN ASPETTATIVA PER DOTTORATO DI RICERCA CON RETRIBUZIONE A CARICO DELL'AMMINISTRAZIONE AI SENSI DELL'ARTICOLO 2 DELLA LEGGE 476/1984 E S.M.?	
QUANTE PERSONE SONO STATE IMPIEGATE NELL'ANNO (TEMPO DETER., CO.CO.CO., INCARICHI O ALTRI TIPI DI LAV. FLESSIBILE) IL CUI COSTO È TOTALMENTE SOSTENUTO CON FINANZIAMENTI ESTERNI DELL'U.E. O DI PRIVATI?	
INDICARE IL NUMERO DELLE UNITÀ RILEVATE IN TABELLA 1 TRA I "PRESENTI AL 31.12" CHE RISULTAVANO TITOLARI DI PERMESSI PER LEGGE N. 104/92.	3
INDICARE IL NUMERO DELLE UNITÀ RILEVATE IN TABELLA 1 TRA I "PRESENTI AL 31.12" CHE RISULTAVANO TITOLARI DI PERMESSI AI SENSI DELL'ART. 42, C.5 D.LGS.151/2001 E S.M.	
UNITÀ DI PERSONALE CON QUALIFICA DIRIGENZIALE ASSEGNATE AGLI UFFICI DI DIRETTA COLLABORAZIONE CON GLI ORGANI DI INDIRIZZO POLITICO	
UNITÀ DI PERSONALE NON DIRIGENTE ASSEGNATE AGLI UFFICI DI DIRETTA COLLABORAZIONE CON GLI ORGANI DI INDIRIZZO POLITICO	
UNITÀ DI PERS. EST. ALL'ISTITUZIONE, IN POSIZIONE DI COMANDO, DISTACCO, FUORI RUOLO, ESPERTI, CONSULENTI O CO.CO.CO ASSEGNATE AGLI UFFICI DI DIRETTA COLLABORAZIONE CON GLI ORGANI DI INDIRIZZO POLITICO	
SPESA COMPLESSIVAMENTE SOSTENUTA PER IL PERSONALE CON QUALIFICA DIRIGENZIALE ASSEGNATO AGLI UFFICI DI DIRETTA COLLABORAZIONE CON GLI ORGANI DI INDIRIZZO POLITICO	
SPESA COMPLESSIVAMENTE SOSTENUTA PER IL PERSONALE NON DIRIGENTE ASSEGNATO AGLI UFFICI DI DIRETTA COLLABORAZIONE CON GLI ORGANI DI INDIRIZZO POLITICO	
SPESA PER IL PERSONALE ESTERNO ALL'ISTITUZ., IN POSIZ. DI COMANDO/DISTACCO/FUORI RUOLO/ESPERTI/CONSULENTI/CO.CO.CO. ASSEGNATI AGLI UFFICI DI DIRETTA COLLABORAZIONE CON GLI ORGANI DI INDIRIZZO POLITICO	
IMPORTO DEL LIMITE DI CUI ALL'ART .1, COMMA 557-QUATER O ART. 1, COMMA 562 DELLA LEGGE N. 296/2006 O DI ANALOGHE DISPOSIZIONI DELLE REGIONI E PROVINCE AUTONOME	
QUANTE PERSONE SONO STATE ASSUNTE NELL'ANNO A TEMPO DETERMINATO CON LE RISORSE DEL PNRR?	

Riepilogo Domande Presenti Nella Circolare

QUANTE PERSONE SONO STATE ASSUNTE NELL'ANNO CON ALTRE FORME FLESSIBILI DI LAVORO (EX INTERINALI, LSU, FORMAZIONE LAVORO) CON LE RISORSE DEL PNRR?	
CON QUANTE PERSONE SONO STATI SOTTOSCRITTI CONTRATTI DI CO.CO.CO E INCARICHI NELL'ANNO CON LE RISORSE DEL PNRR?	

Componenti Collegio dei Revisori (o Organo Equivalente)

Cognome	Nome	EMail (sostituisce l'ENTE RAPPRESENTATO delle rilevazioni precedenti)
Wisthaler	Markus	markus.wisthaler@psp-bz.it

Note e chiarimenti alla rilevazione:

Scheda Informativa 1A

L'Ente fa parte di una "Unione di Comuni", ai sensi dell'art. 32 del d.lgs 267/2000 o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	NO
Nel caso in cui siano stati esternalizzati dei servizi, l'Ente ha adempiuto a quanto previsto dall'articolo 6-bis del d.lgs. 165/2001 come modificato dall'art. 4 c. 2 del d.lgs. 75/2017?	Non sono stati esternalizzati servizi
È stato adottato il Piano Integrato di attività e organizzazione (PIAO) previsto dal dall'art. 6 co. 1 del DL 80/2021 convertito dalla L. 113/2021 e ss.mm.ii?	NO
E' stato adottato il piano annuale delle assunzioni previsto o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	NO
Al 31.12 le funzioni di Direttore Generale erano svolte da:	
- Soggetto appositamente incaricato;	
- Segretario comunale (art. 108 comma 4 d.lgs. 267/2000)	
L'ente ha attive al 31/12 convenzioni con altri enti ai sensi dell'art. 30 del T.U.E.L., o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	SI
E' stato istituito un ufficio / servizio disciplinare?	NO
Numero di unità di personale assunte come stagionali a progetto	
Numero di persone in ingresso o uscita con mobilità fra pubblico e privato ex art. 23 bis comma 7 d.lgs.165/2001 o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome	
L'Ente ha provveduto a reinternalizzare funzioni o servizi?	NO
In caso di risposta affermativa si passa alla sottodomanda:	
Ha riassorbito il personale già dipendente di amministrazioni pubbliche secondo quanto previsto dall'art. 19 c. 8 del d.lgs. n. 175/2016 e dell'art. 1 c. 872 della L. 205/2017?	
L'Ente ha proceduto alla revisione annuale delle partecipazioni societarie TUSP n. 175/2016?	SI
L'Ente gestisce funzioni fondamentali in forma associata ai sensi dell'art.14, comma 28, L.122/2010 e s.m. oggetto della sentenza additiva della Corte Costituzionale n. 33/2019?	NO
Quante funzioni con convenzioni?	
Quante funzioni con Unione di Comuni?	
L'ente fa parte di una segreteria convenzionata attiva al 31.12? (In caso di risposta affermativa si passa alle sottodomande 32 e 33)	NO
% di convenzione stabilita	
L'ente è titolare (Capofila) della segreteria convenzionata al 31.12? (In caso di risposta negativa alla domanda 33 si passa alla domanda 34)	
Ente capofila della segreteria convenzionata al 31.12	
Quanti ex LSU/LPU/ASU sono stati stabilizzati (a tempo indeterminato) nell'anno di rilevazione?	

Quanti ex LSU/LPU/ASU sono stati contrattualizzati a tempo determinato nell'anno di rilevazione?	
Quanti ex LSU/LPU/ASU, già contrattualizzati a tempo determinato, hanno avuto proroga nell'anno di rilevazione?	
L'ente ha rispettato l'equilibrio Pluriennale di bilancio?	SI
E' stato rispettato l'art. 1 c. 557 e il comma 557-quater, I.f. per l'anno 2007 e o analogia disposizione delle Regioni e Province Autonome?	NO
Ai sensi dell'art. 33 d.l. 34/2019 sulle assunzioni, rispetto alla pregressa norma, sono aumentate le capacità assunzionali dei Comuni-DM 17.3.2020- delle Province e Città metropolitane-DM 11.1.2022?	NO
Quanti LSU/LPU sono stati stabilizzati in soprannumero in deroga alla dotazione organica e al piano del fabbisogno di personale, ai sensi dell'art. 1 c. 495 della L. 160/2019?	
L'Amministrazione ha individuato un responsabile della formazione del personale dipendente?	No
E' stato predisposto un piano di formazione?	No
67) N. dipendenti che nell'anno di rilevazione hanno partecipato a corsi di formazione	
AREA TEMATICA	
Finanza,contabilita' e tributi	7
Anagrafe	4
Innovazione digitale	1
Patrimonio ,investimenti, finanziamenti	2
Appalti e contratti	4
Personale	2
Politiche sociali ed educative	
Attività economiche produttive	
Soft skills (comunicazione, project management, informatica, lingue straniere,...)	
79) I corsi di formazione ai quali hanno partecipato dipendenti nell'anno di rilevazione sono stati erogati da :	
AREA TEMATICA	
Docenti interni all'Amministrazione	
Soggetti privati	3

Università	
SNA	
FormezPA	
IFEL-Fondazione ANCI	
Altri soggetti pubblici(regione,provincia,città metropolitana,ASL,...)	2
Ordini professionali	
Altro	43
90) Gli interventi formativi sono stati prevalentemente determinati sulla base di :	
Indicazioni formulate dai responsabili di settore	SI
Un'analisi dei bisogni dell'organizzazione	SI
Un'analisi formalizzata delle competenze del personale	SI
Richieste dei dipendenti di volta in volta valutata	SI
Altro	NO
Indicare il numero totale di dipendenti dell'amministrazione che hanno partecipato nell'anno di rilevazione a corsi di formazione.	54
Nell'anno di rilevazione, i dipendenti hanno partecipato a corsi di formazione erogati PREVALENTEMENTE	On line
100) Personale destinatario della sezione della POLIZIA LOCALE (art. 95 e segg. del CCNL Funzioni locali del 16.11.2022)	
Numero di dirigenti	
Numero appartenenti alla categoria D	1
Numero appartenenti alla categoria C	1
104) Personale destinatario della sezione del PERSONALE ISCRITTO AD ORDINI O ALBI PROFESSIONALI (art. 101 e segg. del CCNL Funzioni locali del 16.11.2022)	
Numero di dirigenti	
Numero appartenenti alla categoria D	3
Numero appartenenti alla categoria C	

Numero appartenenti alla categoria D	
--------------------------------------	--

Numero appartenenti alla categoria C	
--------------------------------------	--

Numero di personale in servizio presso gli asili nido	
---	--

Numero di personale in servizio presso le scuole materne	
--	--

Numero di personale in servizio presso i centri di formazione professionale	
---	--

Numero di personale della Polizia locale che ha ricevuto un giudizio di inidoneità	
--	--

Numero di personale Educativo e scolastico che ha ricevuto un giudizio di inidoneità	
--	--

Scheda Informativa 1A Convenzioni

AI 31.12 l'Ente è capofila di una convenzione stipulata ai sensi dell'art. 30 del T.U.E.L. , o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	SI
In caso di risposta negativa si richiede di indicare il codice dell'Ente capofila (file con i codici degli enti associato al kit excel)	
In caso di risposta positiva si richiede di indicare quali sono i servizi oggetto della convenzione selezionandoli dall'elenco proposto	
Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria e contabile e controllo;	NO
Organizzazione dei servizi pubblici di interesse generale di ambito comunale, ivi compresi i servizi di trasporto pubblico comunale;	NO
Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente;	NO
La pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché la partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale;	NO
Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi;	NO
L'organizzazione e la gestione dei servizi di raccolta, avvio e smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e la riscossione dei relativi tributi;	NO
Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini, secondo quanto previsto dall'articolo 118, quarto comma, della Costituzione;	NO
Edilizia scolastica (per la parte non attribuita alla competenza delle province), organizzazione e gestione dei servizi scolastici;	NO
Polizia municipale e polizia amministrativa locale;	SI
Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione e compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di serv. elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale[1]	NO
Altro	NO
AI 31.12 l'Ente è capofila di una convenzione stipulata ai sensi dell'art. 30 del T.U.E.L. , o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	SI
In caso di risposta negativa si richiede di indicare il codice dell'Ente capofila (file con i codici degli enti associato al kit excel)	
In caso di risposta positiva si richiede di indicare quali sono i servizi oggetto della convenzione selezionandoli dall'elenco proposto	
Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria e contabile e controllo;	SI
Organizzazione dei servizi pubblici di interesse generale di ambito comunale, ivi compresi i servizi di trasporto pubblico comunale;	NO

Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente;	NO
La pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché la partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale;	NO
Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi;	NO
L'organizzazione e la gestione dei servizi di raccolta, avvio e smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e la riscossione dei relativi tributi;	NO
Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini, secondo quanto previsto dall'articolo 118, quarto comma, della Costituzione;	NO
Edilizia scolastica (per la parte non attribuita alla competenza delle province), organizzazione e gestione dei servizi scolastici;	NO
Polizia municipale e polizia amministrativa locale;	NO
Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione e compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di serv. elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale[1]	NO
Altro	NO
AI 31.12 l'Ente è capofila di una convenzione stipulata ai sensi dell'art. 30 del T.U.E.L. , o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	
In caso di risposta negativa si richiede di indicare il codice dell'Ente capofila (file con i codici degli enti associati al kit excel)	
In caso di risposta positiva si richiede di indicare quali sono i servizi oggetto della convenzione selezionandoli dall'elenco proposto	
Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria e contabile e controllo;	
Organizzazione dei servizi pubblici di interesse generale di ambito comunale, ivi compresi i servizi di trasporto pubblico comunale;	
Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente;	
La pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché la partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale;	
Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi;	
L'organizzazione e la gestione dei servizi di raccolta, avvio e smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e la riscossione dei relativi tributi;	
Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini, secondo quanto previsto dall'articolo 118, quarto comma, della Costituzione;	

Edilizia scolastica (per la parte non attribuita alla competenza delle province), organizzazione e gestione dei servizi scolastici;	
Polizia municipale e polizia amministrativa locale;	
Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione e compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di servizi elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale[1]	
Altro	
AI 31.12 l'Ente è capofila di una convenzione stipulata ai sensi dell'art. 30 del T.U.E.L. , o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	
In caso di risposta negativa si richiede di indicare il codice dell'Ente capofila (file con i codici degli enti associati al kit excel)	
In caso di risposta positiva si richiede di indicare quali sono i servizi oggetto della convenzione selezionandoli dall'elenco proposto	
Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria e contabile e controllo;	
Organizzazione dei servizi pubblici di interesse generale di ambito comunale, ivi compresi i servizi di trasporto pubblico comunale;	
Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente;	
La pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché la partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale;	
Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi;	
L'organizzazione e la gestione dei servizi di raccolta, avvio e smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e la riscossione dei relativi tributi;	
Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini, secondo quanto previsto dall'articolo 118, quarto comma, della Costituzione;	
Edilizia scolastica (per la parte non attribuita alla competenza delle province), organizzazione e gestione dei servizi scolastici;	
Polizia municipale e polizia amministrativa locale;	
Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione e compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di servizi elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale[1]	
Altro	
AI 31.12 l'Ente è capofila di una convenzione stipulata ai sensi dell'art. 30 del T.U.E.L. , o di analoghe disposizioni delle Regioni e Province Autonome?	

In caso di risposta negativa si richiede di indicare il codice dell'Ente capofila (file con i codici degli enti associati al kit excel)	
In caso di risposta positiva si richiede di indicare quali sono i servizi oggetto della convenzione selezionandoli dall'elenco proposto	
Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria e contabile e controllo;	
Organizzazione dei servizi pubblici di interesse generale di ambito comunale, ivi compresi i servizi di trasporto pubblico comunale;	
Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente;	
La pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché la partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale;	
Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi;	
L'organizzazione e la gestione dei servizi di raccolta, avvio e smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e la riscossione dei relativi tributi;	
Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini, secondo quanto previsto dall'articolo 118, quarto comma, della Costituzione;	
Edilizia scolastica (per la parte non attribuita alla competenza delle province), organizzazione e gestione dei servizi scolastici;	
Polizia municipale e polizia amministrativa locale;	
Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione e compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di serv. elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale[1]	
Altro	

T1 Personale a Tempo Indeterminato

Qualifica	Tempo Pieno		Part Time Inf. 50%		Part Time Sup. 50%		Totale Dipendenti al 31/12	
	U	D	U	D	U	D	U	D
SEGRETARIO B	1	0	0	0	0	0	1	0
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	0	1	0	0	0	0	0	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	0	1	0	0	0	0	0	1
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.	1	0	0	0	0	2	1	2
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	0	1	0	0	0	0	0	1
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	2	1	0	0	0	0	2	1
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	4	1	0	1	0	5	4	7
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	1	5	0	0	0	2	1	7
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	2	4	0	0	0	1	2	5
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	7	0	0	1	1	2	8	3
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	3	1	0	0	0	2	3	3
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	5	0	0	0	0	0	5	0
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	0	1	0	0	0	2	0	3

Qualifica	Tempo Pieno		Part Time Inf. 50%		Part Time Sup. 50%		Totale Dipendenti al 31/12	
	U	D	U	D	U	D	U	D
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	1	0	0	0	0	2	1	2
TOTALE :	27	16	0	2	1	18	28	36

Tabella T2 - Personale con contratto 'flessibile' (escluso il personale in convenzione)

Categoria	A Tempo Determinato		Formazione Lavoro		Contratti di somministrazione (ex Interinale)		L.S.U./L.P.U.	
	U	D	U	D	U	D	U	D
CATEGORIA C	1,25	2,28	0	0	0	0	0	0
CATEGORIA B	0	0	0	0	0	0	1,49	0,7
CATEGORIA A	0	2,11	0	0	0	0	0	0
TOTALE :	1,25	4,39	0	0	0	0	1,49	0,7

Tabella T2 - Personale modalità di lavoro 'flessibile'

Categoria	Lavoro agile		Telelavoro		Coworking		Personale soggetto a Turnazione		Personale soggetto a Reperibilità	
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D
CATEGORIA C	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0
CATEGORIA B	0	0	0	0	0	0	8	0	8	0
CATEGORIA A	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TOTALE :	0	0	0	0	0	0	9	0	9	0

T2A Personale con Rapporto di Lavoro Flessibile

Anzianità di servizio maturata al 31/12, anche in modo non continuativo, nell'attuale o in altre amministrazioni	Fino a 1 anno		Da 1 a 2 anni		Da 2 a 3 anni		Oltre i 3 anni	
	U	D	U	D	U	D	U	D
Personale con contratti di collaborazione coordinata e continuativa	-	-	-	-	-	-	-	-
Tempo determinato								
CATEGORIA C	0	0	1	0	0	2	0	0
CATEGORIA A	0	2	0	1	0	0	0	0
TOTALE Tempo determinato:	0	2	1	1	0	2	0	0

T3 Personale Comandato/Distaccato e Fuori Ruolo

	Personale dell'Amministrazione								Personale Esterno					
	Comandati / Distaccati		Fuori Ruolo		Convenzioni		Personale in aspettativa		Comandati / Distaccati		Fuori Ruolo		Convenzioni	
Qualifica	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
TOTALE :	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0

T4 Passaggi di Ruolo/Posizione Economica/Profilo

Qualifica di partenza	Qualifica di arrivo	Numero di passagi
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	1
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	1

T5 Personale Cessato

Qualifica	COLLOCAMENTO A RIPOSO PER LIMITI DI ETA'		DIMISSIONI (CON DIRITTO A PENSIONE)		PASSAGGI PER ESTERNALIZZAZIONI		PASSAGGI AD ALTRE AMMINISTRAZIONI - STESSO COMPARTO		PASSAGGI AD ALTRE AMMINISTRAZIONI - ALTRO COMPARTO		RISOLUZIONE RAPPORTO LAVORO		LICENZIAMENTI DISPOSTI DALL'ENTE		DIMISSIONI SENZA DIRITTO A PENSIONE		ALTRE CAUSE		Totale
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	-	-	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
TOTALE	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	5

T6 Personale Assunto

Qualifica	NOMINA DA CONCORSO		ALTRE CAUSE		STABILIZZATO DA LSU		ASSUNZIONE PER CHIAMATA DIRETTA (L.68/99 Cat. Protette)		ASSUNZIONE PER CHIAMATA NUMERICA (L.68/99 Cat. Protette)		PASSAGGI DA ALTRA AMMINISTRAZIONE - STESSO COMPARTO		PASSAGGI DA ALTRA AMMINISTRAZIONE - ALTRO COMPARTO		PERSONALE STABILIZZATO EX ART. 35, C. 3-BIS, DLGS 165/01		PERSONALE STABILIZZATO EX ART.20 D.LGS. 75/2017		Totale
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	0	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	0	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Totale	0	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5

T7 Dipendenti per Anzianità di Servizio

Fasce dipendenti per anzianità di servizio da - a :	0-5		6-10		11-15		16-20		21-25		26-30		31-35		36-40		41-43		44 e oltre		Total Pers.		
Qualifica	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	
SEGRETARIO B	-	-	-	-	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.	-	-	-	-	1	0	-	-	0	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	1	0	0	1	-	-	-	-	-	-	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	-	-	0	2	1	1	0	1	2	2	0	1	-	-	1	0	-	-	-	-	-	-	11
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	0	7	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	1	1	-	-	0	1	-	-	0	1	1	0	0	2	-	-	-	-	-	-	-	-	7
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	1	1	1	0	0	1	3	0	2	1	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	1	0	-	-	1	0	-	-	1	0	1	0	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	5
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	-	-	-	-	0	1	0	1	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3

Fasce dipendenti per anzianità di servizio da - a :	0-5		6-10		11-15		16-20		21-25		26-30		31-35		36-40		41-43		44 e oltre		Total Pers.		
Qualifica	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
TOTALE :	8	15	2	4	4	4	3	2	5	7	4	2	1	2	1	0	0	0	0	0	0	64	

T8 Dipendenti per Età

Fasce dipendenti per età da - a:	0-19		20-24		25-29		30-34		35-39		40-44		45-49		50-54		55-59		60-64		65-67		68-99		Tot. Pers.	
Qualifica	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D
SEGRETERIO B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	2	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	0	5	3	1	1	0	-	-	-	-	-	-	-	11
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	-	-	-	-	-	1	0	0	1	-	-	0	1	0	4	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	8
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	0	3	0	2	1	0	-	-	-	-	7
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	3	1	1	2	-	-	2	0	1	0	-	-	-	-	-	11
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	-	-	-	-	-	1	0	1	0	-	-	0	2	0	1	1	0	-	-	-	-	-	-	-	-	6
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	2	0	2	0	-	-	-	-	-	5

Fasce dipendenti per età da - a:	0-19		20-24		25-29		30-34		35-39		40-44		45-49		50-54		55-59		60-64		65-67		68-99		Tot. Pers.	
Qualifica	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	2	0	1	-	-	3	
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	0	1	0	1	-	-	-	-	3	
TOTALE :	0	0	0	0	2	0	1	1	1	3	6	2	13	10	8	5	3	4	3	0	1	0	0	64		

T9 Dipendenti per Titolo di Studio

Qualifica	FINO ALLA SCUOLA DELL'OBBLIGO		LICENZA MEDIA SUPERIORE		LAUREA BREVE		LAUREA		SPECIALIZZAZIONE POST LAUREA / DOTTORATO DI RICERCA		ALTRI TITOLI POST LAUREA		Total
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	
SEGRETARIO B	-	-	-	-	-	-	1	0	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	-	1
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	-	-	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	11
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	-	-	1	7	-	-	-	-	-	-	-	-	8
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	-	-	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	7

Qualifica	FINO ALLA SCUOLA DELL'OBBLIGO		LICENZA MEDIA SUPERIORE		LAUREA BREVE		LAUREA		SPECIALIZZAZIONE POST LAUREA / DOTTORATO DI RICERCA		ALTRI TITOLI POST LAUREA		Total
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	-	-	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	11
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	6
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	-	-	5	0	-	-	-	-	-	-	-	-	5
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	-	-	0	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Totale	-	-	26	31	-	-	2	5	-	-	-	-	64

T11 Giorni di Assenza

Qualifica	FERIE		ASSENZE PER MALATTIA RETRIBUIITE		CONGEDI RETRIBUITI AI SENSI DELL'ART.42,C.5, DLGS 151/2001		LEGGE 104/92		ASS.RETRIB.:MATERNITA',CONGEDO PARENT.,MALATTIA FIGLIO		ALTRI PERMESSI ED ASSENZE RETRIBUIITE		CONGEDI PARENTALI COVID-19		SCIOPERO		ALTRE ASSENZE NON RETRIBUIUTE		FORMAZIONE		LAVORO A DISTANZA		Totale	
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D
SEGRETARIO B	30	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	0	-	-	-	-	-	34
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	0	30	0	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	3	-	-	-	36
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	0	30	0	9	-	-	-	-	0	3	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	-	-	-	43
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.	30	60	12	60	-	-	0	28	0	1	-	-	-	-	-	-	2	6	-	-	-	-	-	199
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	0	30	0	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	60	30	8	7	-	-	0	36	3	6	-	-	-	-	-	-	9	0	1	0	-	-	-	160
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	120	302	17	53	-	-	0	13	0	11	-	-	-	-	-	-	13	120	-	-	-	-	-	649
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	30	97	0	22	-	-	-	-	0	148	-	-	-	-	-	-	4	8	-	-	-	-	-	309
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	60	150	15	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	16	5	4	-	-	-	287
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	264	90	62	18	-	-	-	-	16	9	-	-	-	-	-	-	53	3	0	7	-	-	-	522

Qualifica	FERIE		ASSENZE PER MALATTIA RETRIBUIUTE		CONGEDI RETRIBUITI AI SENSI DELL'ART.42,C.5, DLGS 151/2001		LEGGE 104/92		ASS.RETRIB.MA TERNITA',CONGEDO PARENT.,MALATTIA FIGLIO		ALTRI PERMESSI ED ASSENZE RETRIBUIUTE		CONGEDI PARENTALI COVID-19		SCIOPERO		ALTRE ASSENZE NON RETRIBUIUTE		FORMAZIONE		LAVORO A DISTANZA		Totale	
	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D	U	D
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	90	38	16	27	-	-	-	-	4	43	-	-	-	-	-	-	16	0	12	6	-	-	252	
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	147	0	35	0	-	-	3	0	4	0	-	-	-	-	-	-	29	0	-	-	-	-	218	
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	12	120	32	84	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	30	0	1	-	-	284	
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	30	30	135	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0	-	-	-	-	198	
Totale	873	1.007	332	313	-	-	3	77	27	221	-	-	-	-	-	-	150	183	18	22	-	-	3.226	

T12 Oneri per Competenze Stipendiali

Qualifica	STIPENDIO	MENSILITA'	I.I.S.	R.I.A./ PROGR. ECONOMICA DI ANZIANITA'	R.I.A.	PROGRESSIONE PER CLASSI E SCATTI/FASCE RETRIBUTIVE	TREDICESIMA MENSILITA'	ARRETRATI PER ANNI PRECEDENTI	RECUPERI PER RITARDI ASSENZE ECC.	Importo Totale	
	Num. Mesi	Importo									
SEGRETARIO B	29.844	12	12.686	-	-	8.356	8.306	-	-	59.192	
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	29.844	12	12.686	-	-	6.267	7.797	-	-	56.594	
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	16.792	9	9.515	-	-	2.015	2.427	-	-	30.749	
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. SUP.	70.831	34,95	36.220	-	-	10.497	10.442	-	-	127.990	
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	18.738	12	12.437	-	-	1.124	2.780	-	-	35.079	
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	55.479	32,84	33.425	-	-	8.098	8.675	-	-	105.677	
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	151.849	106,58	106.877	-	-	37.081	25.846	-	-	321.653	

Qualifica	STIPENDIO	MENSILITA'	I.I.S.	R.I.A./ PROGR. ECONOMICA DI ANZIANITA'	R.I.A.	PROGRESSIONE PER CLASSI E SCATTI/FASCE RETRIBUTIVE	TREDICESIMA MENSILITA'	ARRETRATI PER ANNI PRECEDENTI	RECUPERI PER RITARDI ASSENZE ECC.	Importo Totale	
	Num. Mesi	Importo									
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	80.578	74,75	74.957	-	-	7.512	14.813	-	-	177.860	
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	98.685	78,73	78.052	-	-	22.739	18.212	-	-	217.688	
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	125.151	112,36	110.420	-	-	18.782	25.602	-	-	279.955	
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	51.087	59,52	58.490	-	-	6.945	10.175	-	-	126.697	
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	60.437	59	57.516	-	-	9.342	8.999	-	-	136.294	
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	27.787	29,66	28.737	-	-	4.515	5.214	-	-	66.253	
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	20.560	28,1	27.226	-	-	1.586	4.243	97	-	53.712	
Totale	837.662	661,49	659.244	-	-	144.859	153.531	97	-	1.795.393	

T13 Oneri per Indennita' e Compensi Accessori

Qualifiche per le Voci di Spesa di Tipo I (Indennità)

IND. DI VACANZA CONTRATTUALE	IND. DI VIGILANZA	PERSONALE SCOLASTICO	INDENNITA' DI ISTITUTO	RETRIBUZIONE DI POSIZIONE	RETRIBUZIONE DI RISULTATO	IND.SECONDA LINGUA	INDENNITA' PROFESSIONALI	INDENNITA' FORESTALE	RETRIBUZIONE AGGIUNTIVA PER SEDI CONVENZIONATE	ASSEGNO AD PERSONAM	INDENNITÀ ART. 42, COMMA 5-TER, D.LGS. 151/2001
SEGRETARIO B											
0	0	0	0	47.719	9.544	1.063	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.											
0	0	0	0	31.812	6.362	1.063	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.											
0	0	0	3.123	0	0	797	5.373	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.											
0	0	0	10.457	0	0	3.096	4.872	0	0	4.378	0
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.											
0	0	0	3.748	0	0	1.063	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.											
0	4.269	0	6.758	0	0	2.827	1.809	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.											
0	4.269	0	7.523	0	0	8.534	0	0	0	1.539	0
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.											
0	0	0	4.674	0	0	6.269	0	0	0	128	0
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.											
0	12.058	0	2.345	0	0	4.661	0	0	0	2.351	0
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.											
0	0	0	10.820	0	0	5.931	0	0	0	1.395	0
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.											
0	0	0	4.496	0	0	3.132	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..											
0	0	0	2.862	0	0	3.049	0	0	0	922	27.001
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..											
0	0	0	974	0	0	1.528	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.											
0	0	0	915	0	0	1.447	0	0	0	0	0
TOTALE											
0	20.596	0	58.695	79.531	15.906	44.460	12.054	0	0	10.713	27.001

Le qualifiche relative alle voci di spesa di tipo S e T sono a pagina seguente

Qualifiche per le Voci di Spesa di Tipo S e T (Accessorie e Straordinari)

INDENNITA' DI STAFF/COLLABORAZIONE	COMPENSI ONERI RISCHI E DISAGI	COMPENSO AGGIUNTIVO AL SEGR. COMUNALE QUALE DIR. GENERALE	COMPENSI PRODUTTIVITA'	INCENTIVI PER FUNZIONI TECNICHE	DIRITTI DI ROGITO E IND.SCAVALCO	COMPETENZE PERSONALE COMANDATO/DISTACCATO PRESSO L'AMM.NE	ARRETRATI ANNI PRECEDENTI	ALTRI SPESE ACCESSORIE ED INDENNITA' VARIE	STRAORDINARIO
SEGRETARIO B									
0	0	0	0	0	3.001	0	0	0	107
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.									
0	0	0	0	0	11.684	0	0	0	16
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.									
0	0	0	1.636	0	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.									
0	0	0	4.360	0	0	0	280	0	45
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.									
0	0	0	1.455	0	0	0	0	0	131
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.									
0	0	0	3.470	0	0	0	214	819	6.961
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.									
0	7.544	0	9.341	0	0	2.425	607	0	2.192
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.									
0	0	0	4.356	0	0	1.154	0	0	78
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.									
0	0	0	6.209	0	0	0	840	0	5.910
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.									
0	35.830	0	10.402	0	0	0	0	0	1.775
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.									
0	9.948	0	3.737	0	0	0	0	0	969
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..									
0	0	0	4.724	0	0	0	0	0	1.215
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..									
0	0	0	2.593	0	0	0	0	0	0
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.									
0	0	0	1.610	0	0	0	0	0	34
TOTALE									
0	53.322	0	53.893	0	14.685	3.579	1.941	819	19.433
La tabella relativa ai totali generali di tabella T13 si trova a pagina seguente									

Totale generale di Tabella T13

Qualifica	Indennità	Accessorie	Straordinari	TOTALE
SEGRETARIO B	58.326	3.001	107	61.434
QUALIFICA FUNZIONALE IX SUP.	39.237	11.684	16	50.937
QUALIFICA FUNZIONALE IX INF.	9.293	1.636	0	10.929
QUALIFICA FUNZIONALE VIII- LIV. SUP.	22.803	4.640	45	27.488
QUALIFICA FUNZIONALE VIII - LIV. INF.	4.811	1.455	131	6.397
QUALIFICA FUNZIONALE VII - LIV. SUP.	15.663	4.503	6.961	27.127
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. SUP.	21.865	19.917	2.192	43.974
QUALIFICA FUNZIONALE VI - LIV. INF.	11.071	5.510	78	16.659
QUALIFICA FUNZIONALE V - LIV. SUP.	21.415	7.049	5.910	34.374
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. SUP.	18.146	46.232	1.775	66.153
QUALIFICA FUNZIONALE IV - LIV. INF.	7.628	13.685	969	22.282
QUALIFICA FUNZIONALE III - LIV. SUP..	33.834	4.724	1.215	39.773
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. SUP..	2.502	2.593	0	5.095
QUALIFICA FUNZIONALE II - LIV. INF.	2.362	1.610	34	4.006
TOTALE				416.628

T14 Altri Oneri che Concorrono a formare il Costo del Lavoro

Il versamento della quota Irap avviene con la percentuale di 'Irap commerciale' - No

Voci di spesa :	Importo
ASSEGNI PER IL NUCLEO FAMILIARE	6.878
GESTIONE MENSE	5.707
EROGAZIONE BUONI PASTO	17.751
FORMAZIONE DEL PERSONALE	12.767
BENESSERE DEL PERSONALE	0
EQUO INDENNIZZO AL PERSONALE	0
SOMME CORRISPOSTE AD AGENZIA DI SOMMINISTRAZIONE(INTERINALI)	0
COPERTURE ASSICURATIVE	4.405
CONTRATTI DI COLLABORAZIONE COORDINATA E CONTINUATIVA	0
INCARICHI LIBERO PROFESSIONALI/STUDIO/RICERCA/CONSULENZA	24.902
CONTRATTI PER RESA SERVIZI/ADEMPIMENTI OBBLIGATORI PER LEGGE	28.608
ALTRE SPESE	78.816
RETRIBUZIONI PERSONALE A TEMPO DETERMINATO	158.015
RETRIBUZIONI PERSONALE CON CONTRATTO DI FORMAZIONE E LAVORO	0
INDENNITA' DI MISSIONE E TRASFERIMENTO	1.837
CONTRIBUTI A CARICO DELL'AMM. PER FONDI PREV. COMPLEMENTARE	41.401
CONTRIBUTI A CARICO DELL'AMM.NE SU COMP. FISSE E ACCESSORIE	674.874
QUOTE ANNUE ACCANTONAMENTO TFR O ALTRA IND. FINE SERVIZIO	500.000
IRAP	204.308
ONERI PER I CONTRATTI DI SOMMINISTRAZIONE(INTERINALI)	0

Voci di spesa :	Importo
COMPENSI PER PERSONALE LSU/LPU	46.055
SOMME RIMBORSATE PER PERSONALE COMAND./FUORI RUOLO/IN CONV.	6.742
ALTRE SOMME RIMBORSATE ALLE AMMINISTRAZIONI	0
SOMME RICEVUTE DA U.E. E/O PRIVATI (-)	0
RIMBORSI RICEVUTI PER PERS. COMAND./FUORI RUOLO/IN CONV. (-)	0
ALTRI RIMBORSI RICEVUTI DALLE AMMINISTRAZIONI (-)	47.008
Totale	1.766.058
Elenco istituzioni ed importi dei rimborsi effettuati	
P071 rimborso per comando al Comune di Vipiteno Ufficio Tributi dal Comune di Campo di Trens	
Elenco istituzioni ed importi dei rimborsi ricevuti	
P099 collaborazione ufficio personale Comuni Campo di Trens, Racines e Vipiteno collaborazione ufficio polizia municipale Comuni Val di Vizze e Vipiteno	

Stampa Intero Modello in data : 19/12/2023

Tipo Rilevazione : RELAZIONE ALLEGATA

Anno : 2022

Tipo Istituzione : COMUNI

Istituzione : 8139 - COMUNE DI VIPITENO

Contratto : PROV. AUTONOMA DI BOLZANO

Il Modello inviato risulta certificato in data : 08/12/2023

Firma del Responsabile del procedimento amministrativo di cui alla L. n. 241/90

Firma del Presidente del collegio dei revisori

T18 Modalità di Gestione espresse in %

Area d'Intervento	INTERVENTI IN ECONOMIA DIRETTA	APPALTI	CONCESSIONI A TERZI	AZIENDE SPECIALI (PER COMUNI, PROVINCE E UNIONI DI COMUNI)	ISTITUZIONI	SOCIETA' PARTECIPATE OLTRE IL 50%	SOCIETA' PARTECIPATE FINO AL 50%	CONVENZIONI	CONSORZI	ACCORDI DI PROGRAMMA	UNIONE DI COMUNI	ENTI AUTONOMI	COLLABOR., PATROCINI	CO.CO.CO. E CONSULENZYE	ALTRO
Area Operativa: Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria, contabile e controllo															
Organici istituzionali	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gestione economica, finanziaria, programmazione, provveditorato e controllo di gestione	80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	0
Gestione delle entrate tributarie e servizi fiscali	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Risorse umane	70	0	0	0	0	0	0	0	30	0	0	0	0	0	0
Servizi legali	5	95	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizi di supporto	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Messi comunali	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizi informativi	70	0	0	0	0	0	0	0	30	0	0	0	0	0	0
Servizi statistici	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente															
Verifiche catastali e tributarie	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale															
Urbanistica e programmazione del territorio	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Edilizia residenziale pubblica e locale;piano di edilizia economico-popolare	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Viabilita', circolazione stradale e illuminazione pubblica	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ufficio tecnico-sue	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi															
Servizi di protezione	5	0	0	0	95	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Area d'Intervento	INTERVENTI IN ECONOMIA DIRETTA	APPALTI	CONCESSI ONI A TERZI	AZIENDE SPECIALI (PER COMUNI, PROVINCE E UNIONI DI COMUNI)	ISTITUZIONI	SOCIETA' PARTECIPATE OLTRE IL 50%	SOCIETA' PARTECIPATE FINO AL 50%	CONVENZIONI	CONSORZI	ACCORDI DI PROGRAMMA	UNIONE DI COMUNI	ENTI AUTONOMI	COLLABOR., PATROCINI	CO.CO.CO. E CONSULENZYE	ALTRO
civile															
Area Operativa: Organizzazione e gestione dei servizi di raccolta, avvio a smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e riscossione dei relativi tributi; promozione e gestione della tutela ambientale															
Protezione delle biodiversita' e dei beni paesaggistici	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Trattamento dei rifiuti	60	0	0	0	0	0	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Servizio idirico integrato	70	0	0	0	0	0	0	30	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini															
Servizio necroscopico e cimiteriale	5	0	95	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Edilizia scolastica per la parte non attribuita alla competenza delle province, organizzazione e gestione dei servizi scolastici															
Scuola dell'infanzia	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizi ausiliari all'istruzione	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Polizia municipale e polizia amministrativa locale															
Polizia locale	60	0	0	0	0	0	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione, compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di servizi elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale															
Anagrafe, stato civile, elettorale, leva e servizio statistico	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Tutela e valorizzazione dei beni e delle attività culturali															
Valorizzazione dei beni di interesse storico e artistico	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Attività culturali e interventi diversi nel settore culturale	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Politiche giovanili, sport e tempo libero															
Sport e tempo libero	40	0	55	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0

Area d'Intervento	INTERVENTI IN ECONOMIA DIRETTA	APPALTI	CONCESSI ONI A TERZI	AZIENDE SPECIALI (PER COMUNI, PROVINCE E UNIONI DI COMUNI)	ISTITUZIONI	SOCIETA' PARTECIPATE OLTRE IL 50%	SOCIETA' PARTECIPATE FINO AL 50%	CONVENZIONI	CONSORZI	ACCORDI DI PROGRAMMA	UNIONE DI COMUNI	ENTI AUTONOMI	COLLABOR., PATROCINI	CO.CO.CO. E CONSULENZYE	ALTRO
Area Operativa: Sviluppo economico e competitività															
Affissioni e pubblicità, fiere, mercati, mattatoio e servizi connessi e Suap	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Politiche per il lavoro e la formazione professionale															
Sostegno all'occupazione	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Note:															

T19 Ore lavorate per Area di Intervento

Area d'Intervento	DIRIGENTI	%	CATEGORIA D	%	CATEGORIA C	%	CATEGORIA B	%	CATEGORIA A	%	PERSONALE CONTRATTISTA	%	RESTANTE PERSONALE	%	Totale
Area Operativa: Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria, contabile e controllo															
Organici istituzionali	0	0	0	0	1230	5.46	0	0	0	0	0	0	0	0	1230
Gestione economica, finanziaria, programmazione, provveditorato e controllo di gestione	0	0	1290	10.76	5411	24.04	235	0.78	1176	8.95	0	0	0	0	8112
Gestione delle entrate tributarie e servizi fiscali	0	0	1320	11.01	1236	5.49	0	0	0	0	0	0	0	0	2556
Risorse umane	0	0	0	0	675	3	0	0	0	0	0	0	0	0	675
Servizi legali	0	0	80	0.67	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	80
Servizi di supporto	0	0	0	0	0	0	645	2.14	0	0	0	0	0	0	645
Messi comunali	0	0	0	0	900	4	0	0	0	0	0	0	0	0	900
Servizi informativi	0	0	0	0	150	0.67	0	0	0	0	0	0	0	0	150
Servizi statistici	0	0	0	0	230	1.02	250	0.83	0	0	0	0	0	0	480
Area Operativa: Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente															
Verifiche catastali e tributarie	0	0	0	0	180	0.8	0	0	0	0	0	0	0	0	180
Area Operativa: Pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale															
Urbanistica e programmazione del territorio	0	0	910	7.59	1178	5.23	0	0	0	0	0	0	0	0	2088
Edilizia residenziale pubblica e locale; piano di edilizia economico-popolare	0	0	375	3.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	375
Viabilità, circolazione stradale e illuminazione pubblica	0	0	180	1.5	0	0	250	0.83	0	0	0	0	0	0	430
Ufficio tecnico-sue	0	0	1738	14.5	2650	11.77	2582	8.58	0	0	0	0	0	0	6970
Area Operativa: Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi															
Servizi di protezione civile	0	0	40	0.33	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	40
Area Operativa: Organizzazione e gestione dei servizi di raccolta, avvio a smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e riscossione dei relativi tributi; promozione e gestione della tutela ambientale															
Protezione delle biodiversità e dei beni paesaggistici	0	0	0	0	0	0	1400	4.65	0	0	0	0	0	0	1400
Trattamento dei rifiuti	0	0	0	0	0	0	2095	6.96	4335	32.98	0	0	0	0	6430
Servizio idrico integrato	0	0	0	0	0	0	4839	16.08	0	0	0	0	0	0	4839

Area d'Intervento	DIRIGENTI	%	CATEGORIA D	%	CATEGORIA C	%	CATEGORIA B	%	CATEGORIA A	%	PERSONALE CONTRATTISTA	%	RESTANTE PERSONALE	%	Totale
Area Operativa: Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini															
Servizio necroscopico e cimiteriale	0	0	0	0	45	0.2	0	0	0	0	0	0	0	0	45
Area Operativa: Edilizia scolastica per la parte non attribuita alla competenza delle province, organizzazione e gestione dei servizi scolastici															
Scuola dell'infanzia	0	0	0	0	0	0	1961	6.52	905	6.88	0	0	0	0	2866
Servizi ausiliari all'istruzione	0	0	0	0	0	0	3780	12.56	1985	15.1	0	0	0	0	5765
Area Operativa: Polizia municipale e polizia amministrativa locale															
Polizia locale	0	0	1610	13.43	1939	8.61	3994	13.27	1260	9.59	0	0	0	0	8803
Area Operativa: Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione, compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di servizi elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale															
Anagrafe, stato civile, elettorale, leva e servizio statistico	0	0	1902	15.87	700	3.11	3070	10.2	0	0	0	0	0	0	5672
Area Operativa: Tutela e valorizzazione dei beni e delle attività culturali															
Valorizzazione dei beni di interesse storico e artistico	0	0	1700	14.18	1272	5.65	1030	3.42	2394	18.21	0	0	0	0	6396
Attività culturali e interventi diversi nel settore culturale	0	0	0	0	2750	12.22	936	3.11	0	0	0	0	0	0	3686
Area Operativa: Politiche giovanili, sport e tempo libero															
Sport e tempo libero	0	0	0	0	0	0	900	2.99	0	0	0	0	0	0	900
Area Operativa: Sviluppo economico e competitività															
Affissioni e pubblicità, fiere, mercati, mattatoio e servizi connessi e Suap	0	0	840	7.01	1965	8.73	1837	6.1	1090	8.29	0	0	0	0	5732
Area Operativa: Politiche per il lavoro e la formazione professionale															
Sostegno all'occupazione	0	0	0	0	0	0	295	0.98	0	0	0	0	0	0	295
TOTALE	0	0	11985	100	22511	100	30099	100	13145	100	0	0	0	0	

T19 Ore lavorate per Area di Intervento - Lavoro flessibile

Area d'Intervento	TEMPO DETERMINATO	%	FORMAZIONE LAVORO	%	CONTRATTI DI SOMMINISTRAZIONE (EX INTERINALE)	%	L.S.U./L.P.U./A.S.U.	%	Totale
-------------------	-------------------	---	-------------------	---	---	---	----------------------	---	--------

Area d'Intervento	TEMPO DETERMINATO	%	FORMAZIONE LAVORO	%	CONTRATTI DI SOMMINISTRAZIONE (EX INTERINALE)	%	L.S.U./L.P.U./A.S.U.	%	Totale
Area Operativa: Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria, contabile e controllo									
Organi istituzionali	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gestione economica, finanziaria, programmazione, provveditorato e controllo di gestione	1800	17.51	0	0	0	0	0	0	1800
Gestione delle entrate tributarie e servizi fiscali	800	7.78	0	0	0	0	0	0	800
Risorse umane	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizi legali	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizi di supporto	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Messi comunali	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizi informativi	390	3.79	0	0	0	0	0	0	390
Servizi statistici	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Catasto, ad eccezione delle funzioni mantenute allo Stato dalla normativa vigente									
Verifiche catastali e tributarie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale									
Urbanistica e programmazione del territorio	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Edilizia residenziale pubblica e locale; piano di edilizia economico-popolare	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Viabilità, circolazione stradale e illuminazione pubblica	0	0	0	0	0	0	1530	42.74	1530
Ufficio tecnico-sue	912	8.87	0	0	0	0	0	0	912
Area Operativa: Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi									
Servizi di protezione civile	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Organizzazione e gestione dei servizi di raccolta, avvio a smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e riscossione dei relativi tributi; promozione e gestione della tutela ambientale									
Protezione delle biodiversità e dei beni paesaggistici	0	0	0	0	0	0	2050	57.26	2050
Trattamento dei rifiuti	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Servizio idrico integrato	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini									
Servizio necroscopico e cimiteriale	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Area d'Intervento	TEMPO DETERMINATO	%	FORMAZIONE LAVORO	%	CONTRATTI DI SOMMINISTRAZIONE (EX INTERINALE)	%	L.S.U./L.P.U./A.S.U.	%	Totale
Area Operativa: Edilizia scolastica per la parte non attribuita alla competenza delle province, organizzazione e gestione dei servizi scolastici									
Scuola dell'infanzia	2511	24.43	0	0	0	0	0	0	2511
Servizi ausiliari all'istruzione	390	3.79	0	0	0	0	0	0	390
Area Operativa: Polizia municipale e polizia amministrativa locale									
Polizia locale	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Tenuta dei registri di stato civile e di popolazione, compiti in materia di servizi anagrafici nonché in materia di servizi elettorali e statistici, nell'esercizio delle funzioni di competenza statale									
Anagrafe, stato civile, elettorale, leva e servizio statistico	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Tutela e valorizzazione dei beni e delle attività culturali									
Valorizzazione dei beni di interesse storico e artistico	1981	19.27	0	0	0	0	0	0	1981
Attività culturali e interventi diversi nel settore culturale	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Politiche giovanili, sport e tempo libero									
Sport e tempo libero	1495	14.54	0	0	0	0	0	0	1495
Area Operativa: Sviluppo economico e competitività									
Affissioni e pubblicità, fiere, mercati, mattatoio e servizi connessi e Suap	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Area Operativa: Politiche per il lavoro e la formazione professionale									
Sostegno all'occupazione	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TOTALE	10279	100	0	0	0	0	3580	100	

T20 Prodotti per Area di Intervento

Area Operativa: Organizzazione generale dell'amministrazione, gestione finanziaria, contabile e controllo

Area d'Intervento: Organi istituzionali

N. delibere, decreti e ordinanze adottati	674
N. consiglieri	18

Area d'Intervento: Risorse umane

N. concorsi banditi nell'anno	8
N. persone in graduatorie (ancora valide) non ancora assunte al 31/12	2
N. procedimenti disciplinari attivati nel corso dell'anno	0
N. totale di procedimenti disciplinari pendenti al 31/12	0
N. procedimenti disciplinari pendenti al 31/12 a seguito di procedimento penale	0
N. rimproveri verbali o scritti, multe di importo pari a 4 ore di retribuzione	0
N. sospensioni dal servizio con privazione della retribuzione fino ad un massimo di 10 giorni	0
N. sospensioni dal servizio con privazione della retribuzione da 11 giorni fino ad un massimo di 6 mesi	0
N. licenziamenti con preavviso	0
N. licenziamenti senza preavviso	0
N. visite fiscali richieste	0
N. incontri sindacali (contrattazione, concertazione, informazione)	3
Dotazione organica personale dirigente	2
Dotazione organica personale non dirigente	62

Area d'Intervento: Servizi legali

N. contenziosi avviati nell'anno	1
----------------------------------	---

Area d'Intervento: Servizi di supporto

N. atti protocollati in entrata	13602
N. atti protocollati in uscita	14509

Area d'Intervento: Messi comunali

N. notifiche effettuate	235
-------------------------	-----

Area Operativa: Pianificazione urbanistica ed edilizia di ambito comunale nonché partecipazione alla pianificazione territoriale di livello sovracomunale

Area d'Intervento: Urbanistica e programmazione del territorio

N. piani urbanistici approvati nell'anno	0
--	---

Area d'Intervento: Edilizia residenziale pubblica e locale;piano di edilizia economico-popolare

N. alloggi di edilizia popolare assegnati nell'anno	0
---	---

N. di unità familiari in attesa di assegnazione di un alloggio	16
N. di procedimenti di esproprio avviati nell'anno	2
N. alloggi di edilizia popolare occupati abusivamente	0
Area d'Intervento: Ufficio tecnico-sue	
N. opere pubbliche realizzate con e senza collaudo effettuato al 31/12	4
N. C.I.L.A. - S.C.I.A. ricevute	154
Area Operativa: Attività, in ambito comunale, di pianificazione di protezione civile e di coordinamento dei primi soccorsi	
Area d'Intervento: Servizi di protezione civile	
N. interventi per prevenire calamità naturali	0
Spesa sostenuta per programmi di prevenzione di calamità naturali	0
Area d'Intervento: Interventi a seguito di calamita' naturali	
N. interventi a seguito di calamità naturali	0
Spesa sostenuta per interventi a seguito di calamità naturali	0
Area Operativa: Organizzazione e gestione dei servizi di raccolta, avvio a smaltimento e recupero dei rifiuti urbani e riscossione dei relativi tributi; promozione e gestione della tutela ambientale	
Area d'Intervento: Servizio idirico integrato	
N. di impianti depuratori idrici in funzione al 31/12	0
Area Operativa: Progettazione e gestione del sistema locale dei servizi sociali ed erogazione delle relative prestazioni ai cittadini	
Area d'Intervento: Interventi per l'infanzia, i minori e gli asili nido	
N. minori assistiti	0
N. bambini iscritti negli asili nido	0
Area d'Intervento: Interventi per i soggetti a rischio di esclusione sociale	
N. adulti in difficoltà assistiti	0
Area d'Intervento: Interventi per gli anziani	
N. anziani assistiti	0
Area d'Intervento: Interventi per la disabilità	
N. disabili assistiti	0
Area Operativa: Edilizia scolastica per la parte non attribuita alla competenza delle province, organizzazione e gestione dei servizi scolastici	
Area d'Intervento: Scuola dell'infanzia	
N. dipendenti comunali presso asili nido	0
Area d'Intervento: Istruzione secondaria superiore	
N. dipendenti comunali in servizio presso Istituti di Istruzione Superiore	0

Area d'Intervento: Servizi ausiliari all'istruzione

N. alunni portatori di handicap assistiti

0

Area Operativa: Polizia municipale e polizia amministrativa locale**Area d'Intervento: Polizia locale**

N verbali di contravvenzioni

1650

N. incidenti rilevati

3

Area Operativa: Giustizia**Area d'Intervento: Uffici giudiziari, case circondariali e altri servizi**

N. dipendenti del Comune assegnati agli Uffici giudiziari

0

Area Operativa: Tutela e valorizzazione dei beni e delle attività culturali**Area d'Intervento: Valorizzazione dei beni di interesse storico e artistico**

N. strutture musei, mostre permanenti, gallerie e pinacoteche

2

Area d'Intervento: Attività culturali e interventi diversi nel settore culturale

N. biblioteche, mediateche ed emeroteche

1

Area Operativa: Turismo**Area d'Intervento: Servizi turistici e manifestazioni turistiche**

N. punti di servizio e di informazione turistica

0

Squadratura T18/T19

Non si rilevano quadrature.

Squadratura T18/T20

Non si rilevano quadrature.

DISCIPLINA PER L'ASSEGNAZIONE E L'USO DI APPARECCHIATURE DI TELEFONIA MOBILE	REGELUNG DER ZUWEISUNG UND NUTZUNG VON MOBILTELEFONGERÄTEN
<p><i>Per una maggiore facilità di lettura e comprensibilità dei testi all'interno di questo documento si rinuncia a utilizzare contemporaneamente la forma femminile e la forma maschile delle denominazioni relative alle persone. Tali termini hanno tuttavia valenza neutra e si riferiscono a entrambi i generi senza alcuna intenzione discriminatoria</i></p>	<p><i>Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit der Texte wird in diesem Dokument auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Personenbezeichnungen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten grundsätzlich für beide Geschlechter.</i></p>
<p>Art. 1 – OGGETTO La presente regolamentazione disciplina le modalità per l'assegnazione e l'uso delle apparecchiature di telefonia mobile aziendale di servizio con le relative utenze (<i>smartphones, tablets, SIM card, ecc.</i>; di seguito - in breve - "Dispositivo" o "Dispositivi") in dotazione agli amministratori ed al personale dipendente del Comune di Vipiteno (di seguito - in breve - anche "Amministrazione" oppure "Ente");</p>	<p>Art. 1 – GEGENSTAND Die vorliegende Regelung beschreibt die Vorgehensweise für die Zuweisung und Nutzung von betrieblichen Mobiltelefongeräten und den zugehörigen Hilfsmitteln (<i>Smartphones, Tablets, SIM-Karte, usw.</i>; im Folgenden - kurz - "Gerät" oder "Geräte"), die den Verwaltern und den angestellten Mitarbeitern der Gemeinde Sterzing (im Folgenden - kurz - auch "Verwaltung" oder "Körperschaft") zur Verfügung gestellt werden;</p>
<p>Art. 2 – SCOPI E FINALITÀ L'assegnazione e l'uso dei Dispositivi devono rispondere all'interesse e alle reali esigenze dell'Ente, al miglioramento del lavoro, della produttività e alla capacità dell'Ente stesso di soddisfare i bisogni dell'utenza in un quadro di economia ed efficienza.</p> <p>Scopi della presente regolamentazione sono pertanto:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. la chiara individuazione delle figure dell'Ente che necessitano di un Dispositivo per lo svolgimento delle proprie mansioni; 2. la razionalizzazione ed il controllo della spesa relativa alla telefonia mobile/internet; 3. l'emanazione di regole precise riguardo all'uso dei Dispositivi. 	<p>Art. 2 – ZWECKE UND ZIELE Die Zuweisung und die Verwendung der Geräte müssen dem Interesse und den tatsächlichen Bedürfnissen der Körperschaft entsprechen und dazu dienen, die Verbesserung der Arbeit, der Produktivität, sowie der Fähigkeit der Körperschaft die Anforderungen der Leistungsempfänger zu erfüllen, zu verfolgen; dies alles in einem Rahmen der Wirtschaftlichkeit und Effizienz. Die Zwecke dieser Regelung sind daher:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die eindeutige Bestimmung der Figuren der Körperschaft, die ein Gerät für die Erfüllung der eigenen Aufgaben benötigen; 2. die Rationalisierung und Kontrolle der Ausgaben für Mobiltelefone/Internet; 3. den Erlass klarer Regeln für die Verwendung der Geräte.
<p>Art. 3 – DOTAZIONE DI DISPOSITIVI Gli organi politici, i dirigenti ed i dipendenti di questo Ente hanno la facoltà di utilizzare per ragioni di servizio Dispositivi intestati a questa Amministrazione.</p> <p>L'uso dei Dispositivi potrà essere concesso anche a figure professionali prive di posizione organizzativa quando la natura della prestazione e/o dell'incarico richiedono pronta</p>	<p>Art. 3 – AUSSTATTUNG MIT GERÄTEN Den politischen Gremien, den Führungskräften und den Mitarbeitern dieser Körperschaft wird die Möglichkeit gegeben, zu Dienstzwecken Geräte zu nutzen, welche dieser Verwaltung gehören. Die Nutzung der Geräte kann auch Personal ohne Leitungsfunktion gewährt werden, wenn die Art der Leistung und/oder des Auftrags eine zeitnahe und ständige Erreichbarkeit an</p>

e costante reperibilità in luoghi diversi dalla sede di lavoro o quando sussistono particolari ed indifferibili esigenze di comunicazione.

In nessun caso può essere concesso l'uso di un Dispositivo a soggetti esterni dell'Amministrazione (a titolo meramente esemplificativo: collaboratori, consulenti, volontari, dipendenti di imprese appaltatrici).

La concessione di un Dispositivo deve essere disposta con atto del Segretario Generale e/o di un suo incaricato. L'atto deve anche indicare la categoria del Dispositivo nonché il profilo dell'assegnatario. In tal caso si provvederà all'annotazione in apposito registro della data di consegna e di riconsegna dei Dispositivi ai soggetti assegnatari.

Art. 4 – UTILIZZO DEI DISPOSITIVI

I Dispositivi possono essere utilizzati esclusivamente dall'assegnatario e non possono essere ceduti a terzi a nessun titolo. Gli assegnatari dei Dispositivi, affinché possano essere immediatamente rintracciabili, hanno l'obbligo di mantenere in funzione i Dispositivi durante le ore di servizio, durante le ore di reperibilità, ove previste, ed in tutti i casi in cui le circostanze concrete lo rendano opportuno.

La durata delle chiamate/dei messaggi di testo (sms)/degli accessi a internet deve essere la più contenuta possibile in relazione alle esigenze di servizio.

Qualora il possessore del Dispositivo si trovi negli uffici dell'Ente, è tenuto di utilizzare gli apparecchi della rete fissa per comunicare con altri apparecchi di rete fissa, utilizzando ove possibile la numerazione interna.

Ogni assegnatario di un Dispositivo è tenuto all'uso appropriato ed alla diligente conservazione dello stesso e alla piena conoscenza delle disposizioni di utilizzo previste. In caso di furto o smarrimento del Dispositivo, l'assegnatario dovrà darne immediata comunicazione al responsabile EDP ai fini dell'immediato blocco del Dispositivo. Se il furto o lo smarrimento si verificano in circostanze in cui non è possibile comunicare con l'ufficio, l'assegnatario dovrà provvedere personalmente al blocco della SIM contattando il gestore di telefonia mobile.

L'assegnatario dovrà successivamente presentare la formale denuncia di furto o smarrimento e farne pervenire copia a al responsabile EDP.

In caso di malfunzionamento o di guasto del

anderen Orten als dem Arbeitssitz erfordert oder wenn ein besonderer und unaufschiebbarer Kommunikationsbedarf besteht.

Unter keinen Umständen darf die Nutzung eines Gerätes für externe Personen, die also nicht zur Verwaltung gehören, ermächtigt werden (nur als Beispiel: Mitarbeiter, Berater, Freiwillige, Angestellte von Auftragnehmern). Die Zuweisung eines Gerätes muss mittels Verfügung des Generalsekretärs und/oder eines Bevollmächtigten erfolgen. Der Akt muss auch den Typ/die Art des Gerätes, sowie das Profil des Empfängers angeben. In diesem Fall wird das Datum der Zuweisung der Geräte an den Empfänger, sowie jenes der Rückgabe, in einem spezifischen Register vermerkt.

Art. 4 – VERWENDUNG DER GERÄTE

Die Geräte dürfen ausschließlich vom Empfänger verwendet werden und dürfen aus keinem Grund an Dritte weitergegeben werden. Um eine sofortige Erreichbarkeit zu gewährleisten, sind die Empfänger der Geräte verpflichtet dieselben während der Arbeitszeit, und - falls vorgesehen - während der Rufbereitschaften, sowie in allen Fällen, in denen es die konkreten Umstände erfordern, eingeschaltet zu lassen.

Die Dauer der Anrufe/der SMS/der Internetzugriffe muss so kurz wie möglich gehalten werden, im Verhältnis zu den Dienstanforderungen.

Wenn sich der Besitzer des Gerätes in den Büros der Körperschaft befindet, ist er angehalten, die Festnetzgeräte zur Kommunikation mit anderen Festnetzgeräten zu nutzen, wobei er nach Möglichkeit die interne Kurzwahl verwendet.

Jeder Empfänger eines Gerätes ist verpflichtet, dieses ordnungsgemäß zu verwenden und sorgfältig zu verwahren und die vorgesehenen Gebrauchsanweisungen vollständig zu kennen. Bei Diebstahl oder Verlust des Gerätes, muss der Empfänger unverzüglich den EDV-Verantwortlichen informieren, damit das Gerät sofort gesperrt werden kann. Erfolgt der Diebstahl oder der Verlust unter Umständen, unter denen eine Kommunikation mit der Geschäftsstelle nicht möglich ist, muss der Empfänger die SIM-Karte selbständig sperren, indem er sich an den Mobilfunkbetreiber wendet.

Der Empfänger muss anschließend eine offizielle Diebstahls- oder Verlustmeldung einreichen und eine Kopie an den EDV-

<p>Dispositivo o della SIM l'assegnatario dovrà rivolgersi al responsabile EDP.</p>	<p>Verantwortlichen senden. Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Defekts des Gerätes oder der SIM-Karte, muss sich der Empfänger an den EDV-Verantwortlichen wenden.</p>
<p>Art. 5 – USO PRIVATO DEI DISPOSITIVI: <i>DUAL BILLING</i></p>	<p>Art. 5 - PRIVATE NUTZUNG DER GERÄTE: <i>DUAL BILLING</i></p>
<p>5.1. Attivazione L'uso ai fini privati dei Dispositivi può avvenire solo in caso di sottoscrizione del contratto di <i>dual billing</i> (doppia fatturazione) o in utilizzo di una SIM card privata. In assenza di tale opportunità è fatto divieto di utilizzare il Dispositivo per fini privati. L'assegnatario del Dispositivo può aderire a tale servizio di <i>dual billing</i>, previa sottoscrizione dell'apposito modulo, che permette di effettuare traffico telefonico privato anteponendo un apposito codice alle numerazioni selezionate ed usufruendo delle medesime tariffe previste per l'Amministrazione. Tale opzione prevale sulle eventuali restrizioni di traffico imposte dalla personalizzazione del profilo dell'assegnatario.</p>	<p>5.1 Aktivierung Die Nutzung der Geräte für private Zwecke darf nur bei Unterzeichnung des <i>dual billing</i>-Vertrages (doppelte Abrechnung), sowie durch Verwendung einer privaten SIM-Karte erfolgen. In Ermangelung dieser Möglichkeit ist es verboten, das Gerät für private Zwecke zu verwenden. Der Empfänger des Gerätes kann nach Unterzeichnung des entsprechenden Formulars diesem <i>dual billing</i>-Dienst beitreten, der es ihm ermöglicht, private Telefongespräche zu tätigen, indem er einen bestimmten Code vor die gewählten Telefonnummern setzt und er beansprucht dadurch dieselben Tarife, die für die Verwaltung vorgesehen sind. Diese Option hat Vorrang vor etwaigen Nutzungsbeschränkungen, welche durch die Personalisierung des Profils des Empfängers festgelegt sind. Erfolgt die Unterzeichnung des <i>dual billing</i>-Dienstes nicht, bzw. wird keine private SIM-Karte eingesetzt, ist der Empfänger des Gerätes, der keinen Bereitschaftsdienst ausführt oder nicht außerhalb der Arbeitszeit erreichbar sein muss, verpflichtet, das Gerät am Ende des Arbeitstages am Sitz seiner Dienststelle/Abteilung zu hinterlegen.</p>
<p>In caso di mancata adesione al servizio di <i>dual billing</i>, o di mancato utilizzo della SIM card privata, l'assegnatario del Dispositivo che non svolga attività in pronta disponibilità o che non necessiti di essere rintracciabile al di fuori degli orari di servizio, è tenuto a depositare il Dispositivo presso la sede del proprio ufficio/reparto al termine della giornata lavorativa.</p>	<p>5.2 Addebito Costi Il costo del traffico telefonico privato sviluppato, valorizzato in base al listino del contratto in vigore, risulta interamente a carico dell'assegnatario e viene addebitato sul conto corrente bancario ad esso intestato. Resta inteso che tutte le chiamate private effettuate con il Dispositivo si presumono effettuate dallo stesso assegnatario, con ogni conseguente responsabilità a suo carico. La fattura ed il dettaglio del traffico telefonico privato effettuato vengono recapitati presso la residenza dell'assegnatario. L'assegnatario risulta l'unico e diretto</p>
	<p>5.2 Abbuchung/Anlastung der Kosten Die Kosten für die geführten privaten Telefongespräche, berechnet nach den Preisen des geltenden Vertrages, gehen vollständig zu Lasten des Empfängers und werden dem auf dessen Namen lautenden Bankkonto belastet. Es wird davon ausgegangen, dass alle privaten Telefonate, die mit dem Gerät getätigten werden, vom Empfänger selbst getätigten worden sind, mit jeglicher daraus resultierenden Verantwortung/Haftung zu seinen Lasten. Die Rechnung und die Detailangaben zu den privaten Telefongesprächen werden an den</p>

responsabile nei confronti del gestore di telefonia mobile per il pagamento degli importi fatturati relativamente al traffico telefonico privato e quindi l'unico debitore del predetto debito. In caso di mancato pagamento delle fatture relative al predetto traffico privato, il gestore di telefonia mobile agisce esclusivamente nei confronti dell'assegnatario per il recupero del credito.

Wohnsitz des Empfängers zugestellt. Der Empfänger ist gegenüber dem Mobilfunkbetreiber allein und unmittelbar für die Zahlung der für die privaten Telefongespräche in Rechnung gestellten Beträge verantwortlich und er ist daher alleiniger Schuldner der vorgenannten Forderung. Bei Nichtbezahlung der Rechnungen für die vorgenannten privaten Telefongespräche wird der Mobilfunkbetreiber ausschließlich gegen den Empfänger vorgehen, um das Guthaben einzutreiben.

Art. 6 – USO ALL'ESTERO E ROAMING INTERNAZIONALE

Il servizio di *roaming* internazionale viene attivato sul Dispositivo, nei soli casi di evidente e dimostrata necessità, dietro richiesta scritta dell'assegnatario inoltrata al Segretario Generale, con l'indicazione del luogo di destinazione e del periodo di durata della trasferta all'estero.

Il servizio di *dual billing* permette di effettuare chiamate private dall'estero con addebito allo stesso assegnatario del Dispositivo.

Art. 6 – VERWENDUNG IM AUSLAND UND INTERNATIONALES ROAMING

Der internationale *Roaming*-Dienst wird auf dem Gerät nur in Fällen offensichtlicher und nachgewiesener Notwendigkeit und auf schriftlichen Antrag des Empfängers an den Generalsekretär aktiviert, unter Angabe des Bestimmungsortes und der Dauer der Auslandsreise.

Der *dual billing*-Dienst ermöglicht es, dass private Anrufe aus dem Ausland getätigten und dem Empfänger des Gerätes in Rechnung gestellt werden.

Art. 7 – SISTEMA DI VERIFICHE E CONTROLLI

L'Ente, nel rispetto della normativa sulla protezione dei dati personali ed in ossequio al divieto di controllo a distanza dell'attività lavorativa (art. 4 L. 300/1970), attiva un sistema di verifiche sull'utilizzo corretto dei Dispositivi. Verranno predisposti dei monitoraggi periodici sul rendiconto telefonico/traffico internet ripartito per costi imputabili ai singoli Uffici al fine di ottemperare al contenimento ed al monitoraggio della spesa pubblica. Il monitoraggio della spesa sarà incentrato sulle seguenti azioni:

Art. 7 – PRÜF- UND KONTROLLSYSTEM

In Übereinstimmung mit den Vorschriften zum Schutz der personenbezogenen Daten und unter Beachtung des Verbots der Fernüberwachung der Arbeitstätigkeit (Art. 4 G. 300/1970) aktiviert die Körperschaft ein Kontrollsysteem betreffend die korrekte Verwendung der Geräte. Es werden in regelmäßigen Abständen Überprüfungen auf der Grundlage der Abrechnungen der Telefonate/des Internetdatenverkehrs vorgenommen, aufgeschlüsselt auf Basis der den einzelnen Ämtern zurechenbaren Kosten, um der Eindämmung und Überwachung der öffentlichen Ausgaben zu entsprechen. Die Überwachung der Ausgaben wird sich auf die folgenden Maßnahmen konzentrieren:

- 1) Der EDV Verantwortliche ist dafür zuständig, die Rechnungen über die Nutzung der Geräte einzusehen und Unregelmäßigkeiten bzgl. der Telefonate/des Internetdatenverkehrs zu melden. Wenn keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, werden die Rechnungen mit einem Sichtvermerk versehen und die Zahlung wird von der zuständigen Stelle vorgenommen;
- 2) Jeder Empfänger ist verpflichtet, dem EDV

- 1) Il responsabile EDP è incaricato della visione delle fatture riferite all'uso dei Dispositivi ed alla segnalazione di anomalie di traffico telefonico/internet. In caso non si rilevino delle anomalie si procederà con l'apposizione sulle fatture del visto favorevole e si disporrà il pagamento da parte dell'ufficio preposto.

<p>2) Ogni assegnatario, a segnalare al responsabile EDP qualsiasi anomalia o inesattezza riscontrata.</p> <p>3) L'Amministrazione potrà effettuare delle verifiche sui numeri chiamati al fine di accertare il corretto uso del cellulare di servizio. I controlli potranno essere effettuati in ogni caso quando dall'esame del traffico si rileverà uno scostamento significativo della media dei consumi o consumi abnormi non giustificabili dalle esigenze di servizio.</p> <p>4) Qualora siano riscontrate anomalie nell'utilizzo dei cellulari, il Segretario Generale o il suo incaricato sarà tempestivamente avvisato e adotterà le opportune misure per l'eliminazione dell'anomalia.</p> <p>5) Le richieste di giustificazione sui numeri controllati avverranno mediante autocertificazione dell'utilizzatore che dovrà dichiarare i nomi dei destinatari delle chiamate.</p> <p>6) Gli addebiti ricavati dalle fatture emesse dal fornitore del servizio dovranno essere personalmente sottoscritti dal titolare del dispositivo, al fine di attestare che l'effettuazione delle comunicazioni sia avvenuta per esigenze di servizio, e dal diretto superiore della struttura di riferimento per garantire le necessarie attività di monitoraggio sull'utilizzo delle utenze.</p> <p>La finalità del trattamento dei dati personali è unicamente quella di verificare il corretto utilizzo dei Dispositivi concessi in uso dall'Amministrazione.</p> <p>Le verifiche dei costi del servizio telefonico/internet non saranno in alcun modo finalizzate alla verifica a distanza dell'attività lavorativa.</p> <p>Art. 8 – CONSERVAZIONE DEL DISPOSITIVO E RESPONSABILITÀ DELL'ASSEGNAZARIO</p> <p>Il Dispositivo e la relativa SIM card sono concessi in uso all'assegnatario che ne diventa custode e responsabile ed è tenuto al corretto utilizzo nel rispetto del presente regolamento.</p> <p>L'assegnazione dà luogo in carico all'assegnatario alle forme di responsabilità patrimoniale previste per i consegnatari di beni</p>	<p>Verantwortlichen jede festgestellte Unregelmäßigkeit oder Ungenauigkeit zu melden.</p> <p>3) Die Gemeindeverwaltung kann zur Überprüfung der rechtmäßigen Verwendung des Diensttelefons die angerufenen Nummern kontrollieren. Die Kontrollen erfolgen in jedem Fall, wenn infolge der Kontrolle der Telefongespräche eine bedeutende Abweichung vom durchschnittlichen Gebrauch oder ein aufgrund der Diensterfordernisse nicht gerechtfertigter übermäßig hoher Telefongebrauch vorliegt.</p> <p>4) Sollten Unregelmäßigkeiten bei der Verwendung der Mobiltelefone festgestellt werden, wird der Generalsekretär oder der von ihm Bevollmächtigte umgehend darüber informiert. Er wird angemessene Maßnahmen zur Beseitigung der Unregelmäßigkeiten treffen.</p> <p>5) Der Benutzer, welcher Rechenschaft über die kontrollierten Telefonnummern ablegen muss, legt mittels Eigenerklärung die Namen der Gesprächsempfänger vor.</p> <p>6) Die aus den vom Dienstbetreiber ausgestellten Rechnungen entnommene Gebührenbelastung ist vom Inhaber des Gerätes persönlich zu unterzeichnen; dadurch soll belegt werden, dass die Telefongespräche dienstlich erfolgt sind. Außerdem müssen sie von dem direkten Vorgesetzten unterschrieben werden, damit die notwendige Überprüfung der Verwendung der Geräte gewährleistet wird.</p> <p>Das Ziel der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist ausschließlich die Überprüfung der korrekten Verwendung der von der Verwaltung zur Nutzung zugewiesenen Geräte. Die Überprüfungen der Kosten für Telefonate/Internetdatenverkehr zielen in keiner Weise auf eine Fernüberwachung der Arbeitstätigkeit ab.</p> <p>Art. 8 – VERWAHRUNG DES GERÄTES UND VERANTWORTUNG/HAFTUNG DES EMPFÄNGERS</p> <p>Das Gerät und die zugehörige SIM-Karte werden dem Empfänger zur Nutzung überlassen, der damit zum Verwahrer und Verantwortlichen wird, und verpflichtet ist, das Gerät ordnungsgemäß und unter Einhaltung der vorliegenden Verordnung zu nutzen. Aus der Zuweisung ergibt sich die Vermögenshaftung des Empfängers, wie sie für die Empfänger von</p>
--	---

<p>dell'Amministrazione.</p> <p>Alla consegna del Dispositivo e della relativa SIM card e degli eventuali accessori forniti, l'assegnatario è tenuto, obbligatoriamente a sottoscrivere le seguenti dichiarazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - presa in consegna del Dispositivo e degli eventuali accessori forniti; - presa in consegna della SIM card; - adesione al servizio <i>dual billing</i> (se richiesto dall'assegnatario); - dichiarazione di conoscenza delle disposizioni previste nel presente regolamento. <p>Art. 9 – UTILIZZO DELLA POSTA ELETTRONICA E DEI SISTEMI DI <i>INSTANT MESSAGING</i></p> <p>Lo scambio di e-mail per motivi di lavoro è consentito esclusivamente tramite l'<i>account</i> di posta elettronica attribuito da questa Amministrazione.</p> <p>È fatto assoluto divieto di utilizzare indirizzi e-mail privati per l'invio e la ricezione di messaggi relativi all'attività lavorativa, in particolare se contenenti allegati.</p> <p>L'utilizzo della posta elettronica tramite il Dispositivo concesso in uso deve essere tale da rispettare le normative in materia di protezione dei dati personali (Regolamento UE 679/2016 e d.lgs 101/2018).</p> <p>L'Amministrazione, pur proteggendo con gli opportuni <i>software</i> i sistemi di gestione delle caselle e-mail da messaggi potenzialmente pericolosi, fa comunque esplicito divieto a tutti gli assegnatari di:</p> <ul style="list-style-type: none"> • utilizzare le caselle di posta elettronica per l'invio di messaggi privati; • utilizzare le caselle di posta elettronica per la partecipazione a dibattiti, forum o <i>mailing-list</i>, ecc., salvo diversa ed esplicita autorizzazione; • utilizzare le caselle di posta elettronica per l'invio di messaggi completamente estranei al rapporto di lavoro o alle interrelazioni lavorative tra colleghi; • aprire e-mail e/o soprattutto gli allegati provenienti da mittenti sconosciuti o che abbiano anche solo un contenuto insolito; in caso di dubbio è fatto obbligo di avvisare preventivamente il Responsabile del settore EDV, che darà istruzioni in merito. <p>Art. 10 – NAVIGAZIONE IN INTERNET</p>	<p>Vermögensgegenständen der Verwaltung vorgesehen ist.</p> <p>Bei der Übergabe des Gerätes und der zugehörigen SIM-Karte, sowie des eventuell mitgelieferten Zubehörs, ist der Empfänger zwingend verpflichtet, die folgenden Erklärungen zu unterzeichnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Entgegennahme des Gerätes und des eventuell mitgelieferten Zubehörs; - die Entgegennahme der SIM-Karte; - Beitritt zum <i>dual billing</i>-Dienst (falls vom Empfänger beantragt); - Erklärung über die Kenntnisnahme der Bestimmungen laut vorliegender Verordnung. <p>Art. 9 – BENUTZUNG VON E-MAIL-DIENSTEN UND DES SOG. <i>INSTANT MESSAGING</i></p> <p>Der Austausch von E-Mails zu Arbeitszwecken ist ausschließlich über den von dieser Verwaltung zugewiesenen E-Mail-Account gestattet.</p> <p>Es ist gänzlich verboten private E-Mail-Adressen für das Senden und Empfangen von arbeitsbezogenen Nachrichten zu verwenden, insbesondere wenn diese Anhänge enthalten. Die Nutzung der elektronischen Post über das zugewiesene Gerät muss in einer Form erfolgen, dass die Vorschriften über den Schutz personenbezogener Daten eingehalten werden (EU-Verordnung 679/2016 und GvD 101/2018).</p> <p>Die Verwaltung schützt zwar mit entsprechender Software die Verwaltungssysteme der E-Mail-Postfächer vor potenziell gefährlichen Nachrichten, sie verbietet es aber jedenfalls ausdrücklich allen Empfängern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die E-Mail-Postfächer zum Versenden von privaten Nachrichten zu verwenden; • die E-Mail-Postfächer zu nutzen, um an Treffen, Foren oder <i>mailing-lists</i>, usw. teilzunehmen, es sei denn, dies ist ausdrücklich genehmigt worden; • die E-Mail-Postfächer zu nutzen, um Nachrichten zu versenden, die nichts mit dem Arbeitsverhältnis oder den Arbeitsbeziehungen mit den eigenen Kollegen zu tun haben; • E-Mails und/oder insbesondere Anhänge zu öffnen, die von unbekannten Absendern stammen oder auch nur einen ungewöhnlichen Inhalt aufweisen; im Zweifelsfall ist der Leiter des EDV-Bereichs vorab zu informieren, welcher diesbezügliche Anweisungen erteilen wird. <p>Art. 10 – ZUGRIFF AUF DAS INTERNET</p>
---	---

<p>L'utilizzo della rete internet tramite i Dispositivi deve sottostare a quanto già stabilito da questa Amministrazione per i <i>personal computer</i> e gli altri dispositivi dotati di connettività.</p> <p>Art. 11 – MISURE DI SICUREZZA</p> <p>È fatto assoluto divieto di:</p> <ul style="list-style-type: none"> • modificare qualsiasi caratteristica <i>hardware</i> e <i>software</i> impostata sul Dispositivo, salvo preventiva autorizzazione scritta; • lasciare incustodito e accessibile, ovvero cedere a soggetti non autorizzati il Dispositivo soprattutto successivamente al superamento della fase di autenticazione; • eliminare la richiesta di codice PIN. <p>L'Amministrazione si riserva il diritto di controllare attraverso idonei sistemi tecnologici la coerenza di <i>hardware</i> e <i>software</i> con quanto predeterminato dall'Amministrazione stessa.</p> <p>La sottoscrizione, per accettazione, del presente regolamento, costituisce consenso esplicito al trattamento dei dati personali per le verifiche di sicurezza che questa Amministrazione si riserva di effettuare in caso di necessità.</p> <p>In nessun caso, le verifiche di sicurezza avranno ad oggetto il controllo a distanza dell'attività lavorativa.</p> <p>Art. 12 – GRADUAZIONE DEI CONTROLLI</p> <p>Nel caso si rendesse necessario effettuare dei controlli sull'uso dei Dispositivi, saranno rispettati i principi di pertinenza e non eccedenza dei controlli stessi, onde evitare un'interferenza ingiustificata sui diritti e sulle libertà fondamentali degli assegnatari, come pure dei soggetti esterni che ricevono o inviano comunicazioni elettroniche.</p> <p>Nel caso in cui un evento dannoso o una situazione di pericolo non sia stato impedito con preventivi accorgimenti tecnici, l'Ente dovrà adottare le opportune misure tecniche e tecnologiche volte alla verifica dei comportamenti anomali secondo la seguente procedura:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sarà preferito, per quanto possibile, un controllo preliminare su dati aggregati e anonimi, riferiti all'intera struttura lavorativa o a sue specifiche aree; 	<p>Für die Nutzung des Internets mit den Geräten gelten die Regeln, die von dieser Verwaltung bereits für die PC's und die anderen Geräte mit Verbindungsmöglichkeit ins Internet festgelegt worden sind.</p> <p>Art. 11 – SICHERHEITSMAßNAHMEN</p> <p>Es ist gänzlich verboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die eingestellten <i>Hardware</i>- und <i>Software</i>-eigenschaften des Gerätes zu verändern, es sei denn, es liegt eine vorab eingeholte schriftliche Genehmigung vor; • das Gerät unbeaufsichtigt und zugänglich zu lassen oder es Unbefugten zu überlassen, insbesondere nachdem die Authentifizierungsphase bereits erfolgt ist; • die PIN-Code-Abfrage beseitigen. <p>Die Verwaltung behält sich das Recht vor, durch geeignete technologische Systeme die Übereinstimmung der <i>Hard</i>- und <i>Software</i> mit dem Stand abzulegen, der von der Verwaltung selbst vorgegeben wurde.</p> <p>Die Unterzeichnung der vorliegenden Verordnung stellt eine ausdrückliche Zustimmung/Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die Zwecke der Sicherheitskontrollen dar, welche sich die Verwaltung vorbehält durchzuführen, soweit dies erforderlich sein sollte.</p> <p>In keinem Fall zielen die Sicherheitskontrollen auf eine Fernüberwachung der Arbeitstätigkeit ab.</p> <p>Art. 12 – ABSTUFUNG DER KONTROLLEN</p> <p>Sollte es notwendig sein, Kontrollen über die Nutzung der Geräte durchzuführen, werden die Grundsätze der Zweckmäßigkeit und der Verhältnismäßigkeit der Überprüfungen beachtet, um ungerechtfertigte Eingriffe in die Grundrechte und -freiheiten der Empfänger, sowie auch der externen Subjekte, die elektronische Mitteilungen empfangen oder senden, zu vermeiden.</p> <p>Für den Fall, dass ein Schadensereignis oder eine gefährliche Situation nicht durch vorherige technische Maßnahmen verhindert werden konnten, ergreift die Körperschaft die geeigneten technischen und technologischen Maßnahmen zur Überprüfung von unregelmäßigen Verhaltensweisen auf der Grundlage des folgenden Verfahrens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • soweit möglich, ist eine Vorabkontrolle von zusammengefassten und anonymen Daten, die sich auf die gesamte Arbeitsstruktur oder auf bestimmte Bereiche davon beziehen, zu
--	--

- il controllo anonimo si concluderà con un avviso generalizzato relativo al rilevato utilizzo anomalo degli strumenti lavorativi e con l'invito ad attenersi scrupolosamente ai compiti assegnati e alle istruzioni impartite attraverso il presente regolamento;
- in caso del perdurare delle anomalie, sarà ritenuto giustificato porre in essere gli opportuni controlli su base individuale, che, ad ogni modo, non potranno essere prolungati oltre il tempo ragionevole per lo svolgimento dell'accertamento, ovvero essere costanti e indiscriminati.

Art. 13 – MANCATA OSSERVANZA DEL PRESENTE REGOLAMENTO - SANZIONI

È fatto obbligo a tutti gli assegnatari di osservare le disposizioni portate a conoscenza con la presente regolamentazione.
Il mancato rispetto o la violazione delle regole sopra ricordate è perseguibile nei confronti del personale dipendente con i provvedimenti disciplinari previsti dal vigente CCNL e/o dalla L. 300/70 (Statuto dei lavoratori).

bevorzugen;

- die anonyme Kontrolle endet mit einem allgemeinen Warnhinweis über die festgestellte unregelmäßige Verwendung der Arbeitsmittel und mit der Aufforderung, sich an die zugewiesenen Aufgaben und die durch diese Verordnung erteilten Anweisungen gewissenhaft zu halten;
- im Falle des Fortbestehens von Unregelmäßigkeiten wird es als gerechtfertigt angesehen, die entsprechenden Kontrollen auf individueller Basis durchzuführen, welche in jedem Fall nicht über den für die Durchführung der Überprüfung angemessenen Zeitraum hinaus ausgedehnt werden dürfen, bzw. auch nicht durchgehend und wahllos sein dürfen.

Art. 13 – NICHTBEACHTUNG DER VORLIEGENDEN VERORDNUNG - SANKTIONEN

Alle Empfänger sind verpflichtet, die ihnen durch diese Regelung zur Kenntnis gebrachten Bestimmungen zu beachten.
Die Nichteinhaltung oder Verletzung der oben genannten Regeln wird gegenüber den angestellten Mitarbeitern mit den im geltenden nationalen Kollektivvertrag und/oder den im G. 300/70 (Arbeiterstatut) vorgesehenen Disziplinarmaßnahmen geahndet.

nome e cognome dell'assegnatario	Name und Nachname des Empfängers
firma autografa dell'assegnatario a titolo di conferma della conoscenza dei contenuti del presente regolamento e per accettazione	Unterzeichnung des Empfängers zwecks Bestätigung der Kenntnis der Inhalte des vorliegenden Reglements und zwecks Zustimmung/Annahme desselben
data e luogo	Datum und Ort

1.A) Arbeitsanweisung für Angestellte mit Privatgeräten	1.A) Istruzioni di lavoro per dipendenti con dispositivi propri
Diese Arbeitsanweisung soll dazu beitragen, dass die Rechtsvorschriften zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zum Schutz der informationstechnischen Systeme eingehalten werden und insbesondere die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von betrieblichen/geschäftlichen Dokumenten und Informationen sowie damit zusammenhängenden personenbezogenen Daten gewährleistet werden kann, sowohl am Arbeitsplatz im Büro als auch im Homeoffice.	Le presenti istruzioni di lavoro hanno lo scopo di contribuire a garantire il rispetto delle disposizioni di legge sul trattamento dei dati personali e della sicurezza informatica e, in particolare, che possa essere garantita la riservatezza, l'integrità e la disponibilità di documenti e informazioni aziendali/d'ufficio e dei collegati dati personali, sia sul posto di lavoro in ufficio, sia in sede di telelavoro.
Anwendbare Normen: Verordnung (EU) 2016/679, Art. 32, sowie Vorgaben der Autorità Garante per la protezione dei dati personali Präventionsrichtlinien der ENISA Präventionsrichtlinien von EUROPOL	Norme applicabili: Regolamento (UE) 2016/679, Art. 32, nonché specifiche dell'Autorità Garante per la protezione dei dati personali Linee guida ENISA Linee guida EUROPOL
1. VORGABEN PRIVATGERÄTE	1. DIRETTIVE PER L'UTILIZZO DI DISPOSITIVI PROPRI
UPDATES 1.1. Die Betriebssysteme und Programme auf PCs und Laptops sind immer auf dem aktuellen Stand zu halten. Deshalb muss regelmäßig geprüft werden, ob Updates zur Verfügung stehen. Diese sind zu installieren. Mit Updates werden meist Sicherheitsschwachstellen behoben.	UPDATES 1.1. I sistemi operativi e i programmi su PC e PC portatili/laptops devono essere sempre tenuti aggiornati. Pertanto, deve essere controllato regolarmente se sono disponibili aggiornamenti. Questi devono essere installati. Gli aggiornamenti vengono solitamente utilizzati per correggere le vulnerabilità della sicurezza.
PASSWÖRTER 1.2. Starke Passwörter schützen Systeme und Daten vor dem Zugriff durch Unberechtigte. Die Passwörter müssen den gängigen Sicherheitsstandards entsprechen.	PASSWORD 1.2. Password complesse proteggono sistemi e dati da accessi non autorizzati. Le password devono corrispondere agli standard attuali.
2. NUTZUNG DER VPN-VERBINDUNG	2. UTILIZZO DELLA CONNESSIONE VPN
VPN VERBINDUNG 2.1. Der Zugriff auf Daten des Arbeitgebers/Verantwortlichen darf ausschließlich über eine sichere, vom Arbeitgeber bereitgestellte, VPN-Verbindung/Remote Desktop erfolgen; davon abgesehen ist der Zugang mittels der betrieblich zugelassenen Cloud-Lösungen/webbasierten Anwendungen erlaubt (vgl. hierzu die eigenen "Verwendungsvorgaben für die Angestellten in Bezug auf Cloud-Lösungen"). Die Zugangsdaten werden Ihnen vorab mitgeteilt. Es ist keine Verwendung von VPN- oder anderen – z.B. Tor – ähnlichen Diensten zur Verschleierung des Standortes, ob beabsichtigt oder nicht, zulässig.	CONNESSIONE VPN 2.1. È possibile accedere ai dati del datore di lavoro/Titolare di trattamento solo tramite una connessione VPN sicura/Remote Desktop messa a disposizione dal datore di lavoro; oltre a ciò, è ammesso l'accesso tramite soluzioni Cloud/applicazioni basate sul web autorizzate dall'azienda (cfr. in merito le specifiche "Linee guida per dipendenti per l'utilizzo di soluzioni Cloud"). Le verranno fornite le credenziali di accesso in anticipo. Non è ammesso l'utilizzo, intenzionale o meno, di VPN- o altri servizi (p.es. Tor) funzionali ad occultare la localizzazione.
SICHERE IDENTIFIKATION 2.2. Die im vorhergehenden Punkt beschriebenen Zugriffe sind als streng persönlich einzustufen und die	IDENTIFICAZIONE SICURA 2.2. Gli accessi descritti al punto precedente sono da intendersi come strettamente personali e le relative password non devono mai essere comunicate a terzi.

entsprechenden Passwörter dürfen niemals an Dritte weitergegeben werden.	
3. WEITERE VORGABEN	3. ALTRE PRESCRIZIONI
GESCHÄFTLICHE DOKUMENTE, INFORMATIONEN UND PERSONENBEZOGENE DATEN SCHÜTZEN 3.1. Dokumente, Informationen und personenbezogene Daten sind zu schützen, auch im Homeoffice: <ul style="list-style-type: none">- die Inhalte des/r vom Arbeitgeber/Verantwortlichen erteilten Auftrags und Anweisungen gemäß Art. 29 EU-Verordnung Nr. 679/2016 für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten sind auch im Zuge der Verwendung von Privatgeräten einzuhalten;- Zugangspasswörter sind geheim zu halten;- Interne Informationen und personenbezogene Daten sind vor Unberechtigten, auch Familienmitgliedern, zu schützen;- Der Bildschirm ist vor Einsicht zu schützen;- Auf dem privaten Gerät sind keine Dokumente, Informationen und personenbezogenen Daten zu speichern;- Papierdossiers und Ausdrucke sind vor unberechtigtem Zugriff zu schützen;- Nicht mehr benötigte Papierunterlagen sind zu schreddern oder sicher aufzubewahren, bis sie im Büro vernichtet werden können.	PROTEGGERE I DATI PERSONALI E SEGRETI D'UFFICIO (DOCUMENTI, INFORMAZIONI) 3.1. Documenti, informazioni e dati personali devono essere protetti, anche durante il telelavoro: <ul style="list-style-type: none">- I contenuti dell'incarico e delle istruzioni del datore di lavoro/Titolare di trattamento ex art. 29 regolamento UE n. 679/2016 per il trattamento dei dati personali sono da rispettare anche nell'utilizzo dei dispositivi propri;- Le password di accesso devono essere tenute segrete;- Le informazioni interne e i dati personali devono essere protetti da persone non autorizzate, compresi i familiari;- Lo schermo deve essere protetto dalla vista di terzi,- Sul dispositivo privato documenti, informazioni e dati personali non devono mai essere salvati;- I fascicoli cartacei e le stampe devono essere protetti dall'accesso non autorizzato;- I documenti cartacei non più necessari devono essere distrutti o conservati in un luogo sicuro fino a quando non possono essere distrutti in ufficio;
E-MAIL SICHER EINSETZEN 3.2. Private und geschäftliche E-Mails sind auf dem Gerät zu trennen. Die Nutzung privater E-Mail-Konten für die geschäftliche Kommunikation ist verboten. Geschäftliche E-Mails dürfen nicht auf private Konten weitergeleitet werden.	UTILIZZO SICURO DELLE MAIL 3.2. Le e-mail private e aziendali devono essere separate sul dispositivo. È vietato utilizzare account di posta elettronica privati per la comunicazione aziendale. Le e-mail aziendali non devono essere inoltrate ad account personali.
KOMMUNIKATIONS-TOOLS GEZIELT AUSWÄHLEN 3.3. Neben dem Telefon und den E-Mails werden auch Messengers und Videokonferenzdienste eingesetzt. Informationen zu den Diensten erhalten Sie auf Anfrage beim IT-Verantwortlichen.	SELEZIONE MIRATA DEGLI STRUMENTI DI COMUNICAZIONE 3.3. Oltre al telefono e alla posta elettronica, vengono utilizzati anche servizi di messaggistica e videoconferenza. Le informazioni sui servizi sono disponibili su richiesta presso il responsabile del reparto informatico.
SICH VOR PHISHING UND ANDEREN BEDROHUNGEN SCHÜTZEN 3.4. Verdächtige E-Mails dürfen nicht geöffnet werden. Anhänge in Mails von unbekannten Absendern dürfen nicht angeklickt werden. Im Zweifel ist die Absenderin oder der Absender per Telefon zu kontaktieren, damit sie oder er den Inhalt der E-Mail bestätigen kann.	PROTEGGETEVI DAL PHISHING E DA ALTRE MINACCE 3.4. Le e-mail sospette non devono essere aperte. Non fare clic sugli allegati nelle e-mail di mittenti sconosciuti. In caso di dubbio, il mittente deve essere contattato telefonicamente in modo che possa confermare il contenuto dell'e-mail.
DATENSCHUTZVERLETZUNGEN SOFORT MELDEN 3.5. Wenn Arbeitsmittel wie Dokumente oder auch Ihr PC oder Laptop verloren gehen oder	SEGNALARE IMMEDIATAMENTE I DATA BREACH 3.5. In caso di smarrimento di documenti oppure del PC/PC portatile laptop è necessario segnalarlo immediatamente al responsabile di reparto.

abhandenkommen, ist dies umgehend dem Vorgesetzten zu melden.	
Zusätzliche Informationen zum Thema IT-Sicherheit im Privathaushalt finden Sie unter: https://www.europol.europa.eu/activities-services/public-awareness-and-prevention-guides/make-your-home-cyber-safe-stronghold	Altre informazioni riguardanti la sicurezza informatica a casa Vostra trovate sotto: https://www.europol.europa.eu/activities-services/public-awareness-and-prevention-guides/make-your-home-cyber-safe-stronghold
4. KONTROLLEN	4. VERIFICHE
<p>4.1. Die Tätigkeiten der Mitarbeiter für den Arbeitgeber/Verantwortlichen, welche mittels Privatgeräten abgewickelt werden, werden nicht systematisch und kontinuierlich überwacht, die Systemadministratoren des Arbeitgebers/Verantwortlichen (auch in Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung des Gemeindenverbandes) können die Tätigkeiten auf den Servern des Arbeitgebers/Verantwortlichen (z.B. die erzeugten Logfiles; die Privatgeräte selbst werden klarerweise nicht kontrolliert) aber überwachen oder untersuchen; dies geschieht nur, um die Einhaltung der relevanten Richtlinien zu bestätigen und mögliche Sicherheitsverletzungen, unbefugte Zugriffe, technische Probleme, usw. zu untersuchen und nicht für die Zwecke der Überwachung der Arbeitstätigkeit. Die Verwendung von Logfiles erfolgt immer mit einer festgelegten zeitlichen Begrenzung (kurze Frist) und Tracing-Tätigkeit erfolgt nur bei allfälligen Verdachtsmomenten, in manueller Form und üblicherweise in direkter Zusammenarbeit mit dem betroffenen Nutzer.</p> <p>Die Kontrollen können wie folgt zusammengefasst werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Kontrolle/Einschränkung auf der Grundlage der IP der Region, aus welcher der Verbindungszugriff erfolgt (ev. auch für weitere Dienste) 2) Kontrolle/Einschränkung auf der Grundlage der IP für den E-Mail-Zugang 3) Befähigung bestimmter IP's in Zusammenhang mit kritischen Diensten (z.B. Melddaten an die Polizeikräfte) 4) mobile device management (betrifft nur die mobilen Betriebsgeräte) 5) zusätzliche Kontrollformen, die im Laufe der Zeit, zur best practice des Sektors zählen werden (z.B. conditional access und multifactor authentication, usw.) 	<p>4.1 Le attività dei dipendenti, svolte per datore di lavoro/Titolare utilizzando dispositivi propri, non sono soggetti a una sorveglianza sistematica e continua, ma gli amministratori di sistema del datore di lavoro/Titolare (anche in collaborazione con la Ripartizione EDP del Consorzio dei Comuni) possono monitorare o indagare le attività sui server dell' datore di lavoro/Titolare (p.es. i logfiles generati; i dispositivi propri in sé ovviamente non vengono controllati); ciò si verificherà solo per confermare la conformità ai requisiti della politica pertinente e per indagare su possibili violazioni della sicurezza, accessi non autorizzati, problemi tecnici, ecc. e non ai fini del monitoraggio dell'attività lavorativa. L'utilizzo di logfiles è limitato a tempistiche prefissate (breve termine) e l'attività di tracing viene espletata solo nei casi di dubbio, in forma manuale e di regola in collaborazione diretta con l'utente interessato.</p> <p>Le attività di controllo possono essere così riassunte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) controllo/restrizione su base IP della regione di accesso per collegamento VPN (ev. anche per altri servizi) 2) controllo/restrizione su base IP per l'accesso alle e-mail 3) abilitazione su IP specifici dei servizi critici (es. anagrafe alle forze dell'ordine) 4) mobile device management (riguarda solo i dispositivi mobili aziendali) 5) ulteriori forme di controllo che costituiranno, nel continuo, la best practice di settore (p.es. conditional access e multifactor authentication, ecc.)
5. RECHT AUF NICHTERREICHBARKEIT	5. DIRITTO ALLA DISCONNESSIONE
Im Fall von Telearbeit/Smartworking sieht die individuelle Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und	In caso di telelavoro/smartworking l'accordo individuale tra il datore di lavoro e il dipendente

Angestellten u.a. die Ruhepausen mit Anrecht auf Unterbrechung der Verbindung vor.	prevede, tra l'altro, i tempi di riposo con diritto alla disconnectione;
BEI ZWEIFELN KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE!	IN CASO DI DUBBI NON ESITATE A CONTATTARCI!
Version 01.02.2022	Versione 01.02.2022
Letzte Abänderung: 01.02.2022	Ultima modifica: 01.02.2022
DIE VORLIEGENDE ARBEITSANWEISUNG WIRD ALLEN MITARBEITERN VOM GENERALSEKRETARIAT AUF DEREN ZUGEWIESENE E-MAIL-ADRESSE ÜBERMITTELT. DIE ÜBERMITTLUNG WIRD PROTOKOLLIERT.	LE PRESENTI ISTRUZIONI DI LAVORO VENGONO INViate DALLA SEGRETERIA GENERALE A TUTTI I DIPENDENTI SULL'INDIRIZZO E-MAIL A LORO ASSEGNAUTO. L'INVIO VIENE PROTOCOLLOATO.

Betreff: Arbeitsanweisung für Angestellte mit Privatgeräten - Smartworking

Von: Brigitte Schölzhorn <brigitte.schoelzhorn@sterzing.eu>

Datum: 10.03.2022, 12:46

An: beamte_sterzing <mitarbeiter@sterzing.eu>

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mit Bezug auf die [Mitteilung Nr. 32/2022](#) des Südtiroler Gemeindenverbandes, leite ich euch die dort enthaltene "Arbeitsanweisung für Angestellte mit Privatgeräten" weiter, welche an jene Personen gerichtet ist, die im Smartworking über den privaten PC oder Laptop arbeiten.

Diese Arbeitsanweisung soll dazu beitragen, dass die Rechtsvorschriften zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zum Schutz der informationstechnischen Systeme eingehalten werden und insbesondere die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von betrieblichen/geschäftlichen Dokumenten und Informationen sowie damit zusammenhängenden personenbezogenen Daten gewährleistet werden kann, sowohl am Arbeitsplatz im Büro als auch im Homeoffice.

Liebe Grüße und Mahlzeit!

--

Brigitte Schölzhorn

EDV / EDP

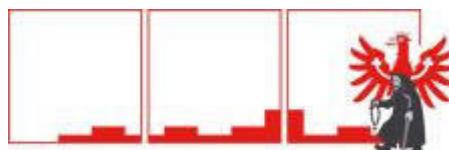
Stadtgemeinde Sterzing / Città di Vipiteno

I-39049 Sterzing/Vipiteno BZ, Neustadt 21, 2. Stock, Città Nuova, 21, 2° piano

Tel.: +39 0472 723728 - Fax +39 0472 723709

E-Mail: brigitte.schoelzhorn@sterzing.eu

www.sterzing.eu / www.vipiteno.eu



STADT STERZING CITTÀ DI VIPITENO

Diese Nachricht ist vertraulich und nur für den Empfänger bestimmt. Sollten Sie diese Sendung irrtümlicherweise erhalten haben, bitten wir Sie, uns dies umgehend mitzuteilen, dieses Dokument zu löschen und von jeder anderen Verwendung abzusehen. Im Sinne und kraft der Artikel 12, 13 und 14 der Verordnung (EU) 679/2016 ist die Information über den Schutz der persönlichen Daten unter folgendem Link <https://www.sterzing.eu/de/Verwaltung/Web/Datenschutz> oder in den Ämtern des Rathauses einsehbar.

Questo messaggio è riservato. Qualora fosse da Voi ricevuto per errore, vogliate cortesemente darcene notizia immediata e distruggere il documento ricevuto erroneamente. Ai sensi e per gli effetti degli artt. 12, 13 e 14 del Regolamento UE 679/2016 l'informativa relativa alla protezione dei dati personali è reperibile al seguente link <https://www.sterzing.eu/it/Amministrazione/Web/Privacy> o è consultabile nei locali del Municipio.

—Anhänge:————

Arbeitsanweisung für Angestellte mit Privatgeräten.pdf

173 KB

Segnatura.xml

2,6 KB

1.C) Verwendungsvorgaben für die Angestellten in Bezug auf betrieblich zugelassene Cloud-Lösungen (mittels Verschlüsselung gesicherte Verbindungen, z.B. SSL, IPsec, ecc.)	1.C) Linee guida per dipendenti per l'utilizzo di soluzioni cloud autorizzate dall'azienda (tramite connessioni crittografate, p.es. SSL, IPsec, ecc.)
Diese Vorgaben sollen dazu beitragen, dass die Rechtsvorschriften zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zum Schutz der informationstechnischen Systeme eingehalten werden und insbesondere die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von betrieblichen/geschäftlichen Dokumenten und Informationen sowie damit zusammenhängenden personenbezogenen Daten gewährleistet werden kann, sowohl am Arbeitsplatz im Büro als auch im Homeoffice.	Le presenti istruzioni hanno lo scopo di contribuire a garantire il rispetto delle disposizioni di legge sul trattamento dei dati personali e della sicurezza informatica e, in particolare, che possa essere garantita la riservatezza, l'integrità e la disponibilità di documenti e informazioni aziendali/d'ufficio e dei collegati dati personali, sia sul posto di lavoro in ufficio, sia in sede di telelavoro.
Anwendbare Normen: Verordnung (EU) 2016/679, Art. 32, sowie Vorgaben der Autorità Garante per la protezione dei dati personali	Norme applicabili: Regolamento (UE) 2016/679, Art. 32, nonché specifiche dell'Autorità Garante per la protezione dei dati personali
ANWENDUNGSBEREICH 1.1. Alle Mitarbeiter müssen diese Richtlinien bei jeder Verwendung von betrieblich zugelassenen Cloud-Lösungen befolgen, um die einschlägigen Richtlinien und Gesetze einzuhalten. Mitarbeiter müssen immer daran denken, dass sie bei der Verwendung dieser Cloud-Lösungen einen Service nutzen, der ihnen für geschäftliche Zwecke zur Verfügung gestellt wird. Die Bereitstellung von Cloud-Lösungen zielt darauf ab, die Produktivität durch den Einsatz moderner Bürotechnologien zu verbessern, die eine größere Mobilität sowie eine effiziente Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Mitarbeitergruppen ermöglichen. Es ist wichtig, dass die Verwendung von Cloud-Lösungen so verwaltet wird, dass eine ordnungsgemäße Verwendung gewährleistet ist.	APPLICABILITÀ 1.1. Tutti i dipendenti devono seguire queste linee guida ogni volta che utilizzano le soluzioni cloud autorizzate dall'azienda, al fine di conformarsi alla politica e alla legislazione pertinenti. I dipendenti devono sempre ricordare che quando utilizzano queste soluzioni cloud, stanno utilizzando un servizio fornito loro per scopi lavorativi. La fornitura delle soluzioni cloud mira a migliorare la produttività attraverso l'uso di moderne tecnologie per l'ufficio che consentono una maggiore mobilità e una collaborazione e comunicazione efficiente tra gruppi di personale. È essenziale che l'uso di soluzioni cloud sia gestito per garantire che venga utilizzato in modo appropriato.
ZUGRIFFE AUF DIE CLOUD-LÖSUNGEN 1.2. Der Zugriff auf Daten des Arbeitgebers/Verantwortlichen darf <u>ausschließlich</u> a) direkt über dessen Netzwerk oder b) über eine sichere Verbindung erfolgen. Die Zugangsdaten werden Ihnen vorab mitgeteilt. Es ist keine Verwendung von VPN- oder anderen – z.B. Tor – ähnlichen Diensten zur Verschleierung des Standortes, ob beabsichtigt oder nicht, zulässig.	ACCESSO ALLE SOLUZIONI CLOUD 1.2. È possibile accedere ai dati del datore di lavoro/Titolare di trattamento <u>solo</u> direttamente tramite a) la sua rete oppure b) tramite una connessione sicura. Le verranno forniti le credenziali di accesso in anticipo. Non è ammesso l'utilizzo intenzionale o meno, di VPN- o altri servizi – p.es. Tor – funzionali ad occultare la localizzazione.
REGELN 1.3. Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit personenbezogener Daten oder anderer Informationen, die ihnen im Laufe ihrer Arbeitstätigkeit zur Verfügung stehen, zu wahren und die Informationen nur zur Erfüllung ihrer	REGOLE 1.3. Tutti dipendenti hanno il dovere di mantenere la riservatezza su dati personali o informazioni di altro tipo che diventa loro disponibile nel corso del loro impiego e di utilizzare le informazioni solo per lo svolgimento della loro prestazione lavorativa. Quando

<p>Arbeitsaufgaben zu verwenden. Bei der Verwendung von Cloud-Lösungen müssen Mitarbeiter sicherstellen, dass sie alle Risiken der Offenlegung dieser Informationen über ihren rechtlichen Zweck hinaus berücksichtigen und verwalten.</p> <p>Die Mitarbeiter müssen sich des Umstandes bewusst sein, dass es public/öffentliche Clouds und private Clouds gibt: die öffentliche Cloud ist ein Angebot eines frei zugänglichen Providers, der seine Dienste offen über das Internet für jedermann zugänglich macht. Private Clouds werden hingegen von Unternehmen selbst betrieben und ausschließlich den eigenen Nutzern zugänglich gemacht. Der Arbeitgeber/Verantwortliche hat bei den selbst bereitgestellten privaten Clouds insgesamt bessere Möglichkeiten, die Bereiche Datenschutz und IT-Sicherheit zu wahren; bei Drittanbietern von public Clouds ist dies, selbst wenn es sich um renommierte Anbieter handelt, bedeutend schwieriger. Aus diesem Grund wird mit Nachdruck empfohlen, insbesondere die sog. besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Artt. 9 und 10 EU-Verordnung Nr. 679/2016 (z.B.: rassistische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, genetischen Daten, biometrischen Daten, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person, Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten, usw.) ausschließlich im Rahmen privater Clouds des Arbeitgebers/Verantwortlichen zu verarbeiten, und in jedem Fall gilt, dass diese Daten immer nur mittels den jeweils für diese Daten spezifisch vorgesehenen Programmen innerhalb der Cloud-Lösung verarbeitet werden dürfen; denn bereits das einfache Teilen von Dokumenten betreffend die genannten besonders geschützten Personendaten während einer Cloud-Videokonferenz (z.B. Hochladen eines Dokuments in den Chatverlauf, usw.) stellt eine nicht zu unterschätzende informative Risikoquelle dar.</p>	<p>si utilizzano le soluzioni cloud, i dipendenti devono assicurarsi di considerare e gestire qualsiasi rischio di divulgazione di queste informazioni oltre il loro scopo legale.</p> <p>I dipendenti devono essere consapevoli del fatto che esistono public clouds e private clouds: la cloud pubblica rappresenta l'offerta pubblicamente accessibile di un fornitore che offre i suoi servizi indipendentemente a tutti gli interessati tramite internet. Le cloud private sono invece gestite dalle aziende stesse e rese disponibili esclusivamente ai propri utenti. Il datore di lavoro/Titolare del trattamento riesce a garantire molto meglio la protezione dei dati e la sicurezza informatica nel caso di proprie cloud private; invece, nel caso di fornitori terzi di cloud pubbliche, anche se si tratta di fornitori rinomati, ciò è molto più difficile. Per questo motivo, si raccomanda incisivamente di trattare in particolare le c.d. categorie particolari di dati personali a.s. degli artt. 9 e 10 del Reg. UE n. 679/2016 (ad es.: dati personali che rivelino l'origine razziale o etnica, le opinioni politiche, le convinzioni religiose o filosofiche, dati biometrici, dati relativi alla salute o alla vita sessuale o all'orientamento sessuale della persona, dati relativi alle condanne penali e ai reati, ecc.) esclusivamente nell'ambito di cloud private del datore di lavoro/Titolare del trattamento, e, in ogni caso, questi dati vanno sempre trattati solo tramite gli applicativi specificamente previsti per il relativo trattamento all'interno della soluzione cloud; infatti, anche la semplice condivisione durante una videoconferenza in cloud (p.es. caricare un documento nella chat, ecc.) di un documento contenente la predetta categoria particolare di dati personali, può rappresentare un rischio informatico da non sottovalutare.</p>
<p>FERNZUGRIFF (unter Einhaltung der Vorgabe laut Punkt 1.2)</p> <p>1.4. Cloud-Lösungen sind von Natur aus von überall zugänglich. Mitarbeiter, die von zu Hause oder von einem anderen Ort aus, der nicht Teil des Netzwerks des Arbeitgebers/Verantwortlichen ist, auf Cloud-Lösungen zugreifen, müssen Folgendes beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Inhalte des/r vom Arbeitgeber/Verantwortlichen erteilten Auftrags und Anweisungen gemäß Art. 29 EU-Verordnung Nr. 679/2016 für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten sind auch bei der Verwendung der Cloud-Lösungen zu beachten. 	<p>ACCESSO DA REMOTO (nel rispetto di quanto stabilito al punto 1.2)</p> <p>1.4. Le soluzioni cloud, per la loro stessa natura, sono accessibili da qualsiasi luogo. I dipendenti che accedono alle soluzioni cloud da casa o da un'altra posizione, che non fa parte della rete del datore di lavoro/Titolare, devono:</p> <ul style="list-style-type: none"> • I contenuti dell'incarico e delle istruzioni del datore di lavoro/Titolare del trattamento ex art. 29 regolamento UE n. 679/2016 per il trattamento dei dati personali sono da rispettare anche nell'utilizzo delle soluzioni cloud;

<ul style="list-style-type: none"> Schützen Sie Ihre Konten besagter Cloud-Lösungen und Ihre Passwörter vor Offenlegung. Zugangspasswörter sind geheim zu halten. Verwenden Sie sichere Passwörter und ändern Sie Passwörter, wenn Sie den Verdacht haben, dass jemand sie kennt. Beachten Sie die Versuche Dritter, Kennwörter oder andere Anmeldeinformationen zu erhalten, z. B. per E-Mail oder Telefon. Aktivieren Sie den Bildschirmschoner oder das Sperrsystem, wenn Sie sich nicht in der Nähe von Arbeitsstationen oder Geräten befinden. Seien Sie vorsichtig bei der Verbindung mit öffentlichen oder unbekannten Wi-Fi-Netzwerken. Seien Sie sich stets bewusst, dass Verbindungen zwischen dem Remote-Standort und Cloud-Lösungen ein potenzielles Risiko darstellen. Beachten Sie, dass alle elektronischen Kommunikationsaktivitäten des Unternehmens Eigentum des Arbeitgebers/Verantwortlichen sind/werden. Seien Sie sich bewusst, dass Sie für die Folgen verantwortlich sind, wenn der Fernzugriff missbraucht wird. Benachrichtigen Sie sofort den Systemadministrator bei Verdacht auf Diebstahl oder Missbrauch Ihres Kontos. Melden Sie sich in Bezug auf die Cloud-Lösungen immer direkt an: stellen Sie sicher, dass Sie nicht über eine (nicht vom Arbeitgeber/Verantwortlichen zur Verfügung gestellte) VPN, Tor oder andere Dienste, welche Ihre IP-Adresse verschleiern, zugreifen. Solche Maßnahmen erschweren die Feststellung, ob ein Account kompromittiert/angegriffen worden ist. Melden Sie sich nach Gebrauch jeder einzelnen verwendeten Cloud-Lösung immer sofort und ordnungsgemäß ab. Auf dem für den Zugang zur Cloud-Lösung verwendeten Gerät sind keine Dokumente, Informationen und personenbezogenen Daten zu speichern. 	<ul style="list-style-type: none"> Proteggere i propri account delle soluzioni cloud e le relative password dalla divulgazione. Le password di accesso devono essere tenute segrete. Utilizzare password complesse e modificare le password se si sospetta che qualcuno le conosca. Essere consapevoli di tentativi da parti terze di ottenere password o altre credenziali di accesso, ad esempio tramite e-mail o truffe telefoniche. Attivare lo screen saver o il sistema di blocco se si è lontani da workstation o dispositivi. Diffidare della connessione a reti Wi-Fi pubbliche o sconosciute. Rimanere costantemente consapevoli del fatto che le connessioni tra la posizione remota e le soluzioni cloud determinano un potenziale rischio. Tenere presente che tutte le attività di comunicazione elettronica aziendale sono/diventano proprietà del datore di lavoro/Titolare. Comprendere che hanno la responsabilità delle conseguenze nel caso in cui l'accesso remoto venga utilizzato in modo improprio. Avvisare immediatamente l'amministratore di sistema in caso di sospetto furto o uso improprio del proprio account di accesso remoto. Per quanto riguarda le soluzioni cloud, accedi sempre direttamente: assicurati di non accedere tramite una VPN, Tor o altri servizi (non forniti dal datore di lavoro/Titolare), funzionali ad occultare l'indirizzo IP. Tali misure rendono infatti difficile individuare se un account è stato compromesso. Disconnettersi sempre regolarmente ed immediatamente da tutte le singole soluzioni cloud al termine dell'uso. Sul dispositivo utilizzato per l'accesso alla soluzione cloud documenti, informazioni e dati personali non devono mai essere salvati.
<p>KONTROLLEN</p> <p>1.5. Der Arbeitgeber/Verantwortliche hat die Aufsicht über die Cloud-Lösungen, einschließlich der etwaigen Aufzeichnung von Kommunikationen. Der Zugriff auf die Cloud-Lösungen wird nicht systematisch und kontinuierlich überwacht, die Systemadministratoren des Arbeitgebers/Verantwortlichen (auch in Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung des Gemeindenverbandes) können die Nutzung aber überwachen oder untersuchen; dies geschieht nur, um die Einhaltung der relevanten Richtlinien zu bestätigen und mögliche Sicherheitsverletzungen, unbefugte</p>	<p>VERIFICHE</p> <p>1.5. Il datore di lavoro/Titolare ha la supervisione in relazione alle soluzioni cloud, inclusa l'eventuale registrazione di comunicazioni aziendali. Non si procede ad una sorveglianza sistematica e continua dell'accesso alle soluzioni cloud, ma gli amministratori di sistema del datore di lavoro/Titolare (anche in collaborazione con la Ripartizione EDP del Consorzio dei Comuni) possono monitorare o indagare sull'utilizzo; ciò si verificherà solo per confermare la conformità ai requisiti della politica pertinente e per indagare su possibili violazioni della sicurezza, accessi</p>

<p>Zugriffe, technische Probleme, usw. zu untersuchen und nicht für die Zwecke der Überwachung der Arbeitstätigkeit. Die Verwendung von Logfiles erfolgt immer mit einer festgelegten zeitlichen Begrenzung (kurze Frist) und Tracing-Tätigkeit erfolgt nur bei allfälligen Verdachtsmomenten, in manueller Form und üblicherweise in direkter Zusammenarbeit mit dem betroffenen Nutzer.</p> <p>Die Kontrollen können wie folgt zusammengefasst werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Kontrolle/Einschränkung auf der Grundlage der IP der Region, aus welcher der Verbindungszugriff erfolgt (ev. auch für weitere Dienste) 2) Kontrolle/Einschränkung auf der Grundlage der IP für den E-Mail-Zugang 3) Befähigung bestimmter IP's in Zusammenhang mit kritischen Diensten (z.B. Meldedaten an die Polizeikräfte) 4) mobile device management für die mobilen Betriebsgeräte 5) zusätzliche Kontrollformen, die im Laufe der Zeit, zur best practice des Sektors zählen werden (z.B. conditional access und multifactor authentication, usw.) 	<p>non autorizzati, problemi tecnici, ecc. e non ai fini del monitoraggio dell'attività lavorativa. L'utilizzo di logfiles è limitato a tempistiche prefissate (breve termine) e l'attività di tracing viene espletata solo nei casi di dubbio, in forma manuale e di regola in collaborazione diretta con l'utente interessato.</p> <p>Le attività di controllo possono essere così riassunte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) controllo/restrizione su base IP della regione di accesso per collegamento VPN (ev. anche per altri servizi) 2) controllo/restrizione su base IP per l'accesso alle e-mail 3) abilitazione su IP specifici dei servizi critici (es. anagrafe alle forze dell'ordine) 4) mobile device management per i dispositivi mobili aziendali 5) ulteriori forme di controllo che costituiranno, nel continuo, la best practice di settore (p.es. conditional access e multifactor authentication, ecc.)
BEI ZWEIFELN KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE!	IN CASO DI DUBBI NON ESITATE A CONTATTARCI!
Version 01.02.2022	Versione 01.02.2022
Letzte Abänderung: 01.02.2022	Ultima modifica: 01.02.2022
DIE VORLIEGENDE ARBEITSANWEISUNG WIRD ALLEN MITARBEITERN VOM GENERALSEKRETARIAT AUF DEREN ZUGEWIESENE E-MAIL-ADRESSE ÜBERMITTELT. DIE ÜBERMITTLUNG WIRD PROTOKOLLIERT.	LE PRESENTI ISTRUZIONI DI LAVORO VENGONO INViate DALLA SEGRETERIA GENERALE A TUTTI I DIPENDENTI SULL'INDIRIZZO E-MAIL A LORO ASSEGNAUTO. L'INVIO VIENE PROTOCOLLOATO.